

# NACHHALTIGKEITS- BERICHT

2024



# NACHHALTIGKEIT BEI FRAUENTHAL

## Managementansatz | Strategie

### PLANET | UMWELT



#### FRAUENTHAL-GRUPPE

Umweltorientierung und Ressourcenschonung sind sowohl aus geschäftsstrategischen Gründen als auch aufgrund der Werthaltung des Managements und der Mitarbeitenden der Frauenthal-Gruppe eine wichtige Zielsetzung. In beiden Divisionen bieten sich zahlreiche Ansatzpunkte zur Förderung von umwelt- und ressourcenschonenden Technologien, um den ökologischen Fußabdruck zu reduzieren. Beispiele dafür sind Projekte im Bereich der Wärmerückgewinnung, des Energiemonitorings, des Einsatzes von LEDs, modernen Heiz- und Klimageräten, Wärmepumpen, PV-Anlagen sowie bei der Elektromobilität (unter anderem EURO-VI-LKW mit reduziertem Emissionsausstoß).

#### FRAUENTHAL HANDEL GRUPPE

In der Division Frauenthal Handel werden die Kunden beim Verkauf energieeffizienter Heizungssystemen und PV-Anlagen beraten. Die Forcierung von Produkten im Sanitärbereich, die den Energie- und Wasserverbrauch reduzieren, ist ebenso ein Beitrag zur Förderung des Umweltbewusstseins. Die Nachfrage in diesem Bereich ist unter anderem von der Ausgestaltung staatlicher Förderungen im Bereich der energieeffizienten Sanierung abhängig.

#### FRAUENTHAL AUTOMOTIVE

In der Division Frauenthal Automotive stellen die Kunden hohe Anforderungen an Zulieferer im Bereich Nachhaltigkeit, weshalb auf Transparenz gesetzt wird. Als börsennotiertes Unternehmen verfügt die Frauenthal-Gruppe über erfolgreich implementierte ESG-Strukturen, Berichte und den bestmöglichen Service, um ihre Kunden auf dem Weg der Energiewende im Mobilitätsbereich zu begleiten. Die Produkte sind sowohl in Verbrennern als auch in Elektrofahrzeugen einsetzbar.

### PEOPLE | DIVERSITÄT



#### MANAGEMENTANSATZ

- › 17.488 Stunden (rund 7 Stunden per Mitarbeitendem) für Personalentwicklung im Jahr 2024 aufgewendet
- › Auszeichnungen als „Beliebter Lehrbetrieb“ und als „Top Company“ in der Division Frauenthal Handel beibehalten
- › Aktives Gesundheitsmanagement und Health & Safety-Maßnahmen
- › Apps für Mitarbeitende als Informationsquellen in beiden Divisionen kontinuierlich ausgebaut
- › Paritätischer Vorstand & 14. Platz in der Gender Diversity Studie (BCG Österreich)

#### MENSCHENRECHTE

Strenge Standards – auch für Lieferanten – durch Fragenkataloge und Zertifizierungen; Produktion hauptsächlich in der EU

#### GESELLSCHAFT

Zusammenarbeit mit sozialen Vereinen und Gemeinden, durch Sponsoring oder Spenden

#### ANTIKORRUPTION

Keine Vorfälle – sichergestellt durch strenge Regularien und Prozesse

#### BELEGBAR DURCH ZERTIFIKATE / RICHTLINIEN

Unter anderem durch den Code of Conduct – UN Principles oder durch Lieferantenbewertungen wie beispielsweise die Lieferantenbewertung EcoVadis in Tochterunternehmen

# NACHHALTIGKEIT

## WERTORIENTIERT. LANGFRISTIG. KUNDENNAH.





## ENVIRONMENT-HIGHLIGHTS 2024

- › Ausbau der LED-Beleuchtung an verschiedenen Standorten
- › Anschaffung mehrerer Ladestationen zur Förderung der Elektromobilität
- › Erwerb von 36 neuen elektrischen Gabelstaplern
- › Investition in 18 neue EURO-VI-LKW mit reduziertem Emissionsausstoß
- › Weiterführung des Heizungsmonitorings und Installation smarter Steuerungssysteme in Gebäuden
- › Umsetzung der „Zero Emission Transport“-Kampagne: Überwiegend CO<sub>2</sub>-neutrale Zustellung im 1. und 2. Wiener Gemeindebezirk
- › Anschaffung von 19 neuen Elektro-PKWs
- › Umsetzung des E-Rechnungsprojekts: Bereits rund 60 % der Kundenrechnungen wurden auf elektronische Rechnung umgestellt

## SOCIAL- | GOVERNANCE-HIGHLIGHTS

- › Maßgeschneiderte Inhouse-Ausbildung für Nachwuchskräfte, speziell im Vertriebsaußendienst – kombiniert aus Training on the Job und theoretischer Schulung
- › Durchführung einer Mitarbeitendenbefragung im Rahmen der Wesentlichkeitsanalyse für ESG
- › Globales IT-Sicherheitstraining für alle Mitarbeitenden in der Division Frauenthal Handel und Holding

## SCHWERPUNKTE 2025

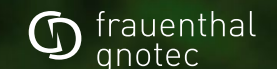
- › Planung eines Testbetriebs zur Einführung von HVO100 als pflanzlichen Treibstoff für LKW
- › Vertragsunterzeichnung für Grünstrom im Jahr 2024 – Start der Lieferung ab Jänner 2025. Über 85 % des gesamten Strombedarfs werden damit durch „grüne Energie“ gedeckt. Der verbleibende Anteil betrifft kleinere angemietete Standorte sowie einen Teilbereich in Wels.
- › Möglichkeitsstudie zum Kauf und Einsatz von E-LKW inklusive Planung der notwendigen Infrastruktur
- › Projekt für Mehrweggebinde aufgesetzt: Start Mitte des Jahres 2025.
- › Ausbau des Talentmanagements: maßgeschneiderte Aus- und Weiterbildung von Führungskräften und High-Potentials in den nächsten Jahren

## ENVIRONMENT-HIGHLIGHTS 2024



- › Effizienzsteigerung der Drucklogistik durch Zentralisierung und Anbieterwechsel am deutschen Standort
- › Erweiterung der Photovoltaikanlage um weitere 322 kWp am deutschen Standort
- › Umstellung von Diesel-Gabelstaplern auf elektrische Modelle (100% E-Logistik) am deutschen Standort
- › Installation eines Wärmespeichertanks zur Nutzung rückgewonnener Energie (Heat Recovery) am deutschen Standort
- › Aufbau eines effizienten Wärmeverteilungssystems zur besseren Energieausnutzung am tschechischen Standort
- › Unterzeichnung eines Vertrags für die Versorgung mit „grüner Energie“ ab Anfang 2025 am slowakischen Standort
- › Austausch veralteter Leuchtmittel durch energieeffiziente LED-Technologie am slowakischen und schwedischen Standort
- › Installation von zwei zusätzlichen präzisen Schneidvorrichtungen für Kunststoffbänder zur Abfallreduktion am schwedischen Standort
- › Umfassende Energieverbrauchsanalyse für den schwedischen Standort
- › Erweiterung der Ladeinfrastruktur für Mitarbeitende und Senkung der Ladekosten am schwedischen Standort
- › Installation einer Altpapierpresse am schwedischen Standort
- › Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes durch Optimierung des internen Transports am schwedischen Standort
- › Entwicklung eines Recyclingplans für elektronische Geräte am schwedischen Standort
- › Austausch veralteter Elektroheizungen durch energieeffiziente Alternativen am schwedischen Standort

## SOCIAL- | GOVERNANCE- HIGHLIGHTS



- › Automatisierung im Dokumentenmanagement für optimierte Arbeitsprozesse am deutschen Standort
- › Einführung und Betreuung der Actimo-App am tschechischen Standort
- › Einführung eines neuen Lernmanagementsystems für die Frauenthal Gnotec Gruppe sowie Etablierung einer praxisnahen Lösung für Kompetenzmanagement
- › Implementierung der Actimo-App in der Slowakei zur Optimierung der internen Kommunikation
- › Aufbau einer zentralen Lernplattform mit strukturierten Schulungsangeboten und einer einheitlichen Mitarbeitendendatenbank
- › Neues Code of Conduct-Training für alle Mitarbeitenden über eine einheitliche Lernplattform bei Frauenthal Automotive mit Ausnahme des Standortes in China

## SCHWERPUNKTE 2025

- › PV-Strom: Rund 50% Strombezug durch die neue PV-Anlage am chinesischen Standort ab April 2025
- › Vertragsunterzeichnung für Grünstrom im Jahr 2024 – Start der Lieferung ab Jänner 2025 am slowakischen Standort sowie Erhöhung des Grünstromanteils am deutschen Standort
- › Prüfung einer PV-Anlage am tschechischen Standort sowie einer erneuten Erweiterung der PV-Anlage am deutschen Standort für die nächsten Jahre



UMWELT	2024	2023	2022	2021	2020
Umsatzerlöse in MEUR	1.014,3	1.081,0	1.135,2	1.024,1	874,0
Scope-1-Treibhausgasemissionen (t CO <sub>2</sub> e)	10.727	13.847	14.292	15.219	-
Marktbezogene Scope-2-THG-Bruttoemissionen (t CO <sub>2</sub> e)	6.829	4.179	3.799	13.126	-
<b>Summe Scope-1- und marktbezogene Scope-2-THG-Bruttoemissionen (t CO<sub>2</sub>e)</b>	<b>17.556</b>	<b>18.026</b>	<b>18.091</b>	<b>28.346</b>	<b>26.367</b>
THG-Intensität Scope 1/2 (marktbezogen) in t CO <sub>2</sub> e pro TEUR Umsatzerlöse	0,017	0,017	0,016	0,028	0,030
Bezogene/produzierte Menge (t)	105.202	-	-	-	-
THG-Intensität Scope 1/2 (marktbezogen) in t CO <sub>2</sub> e pro t Fertigprodukt	0,167	-	-	-	-
Stromverbrauch (MWh)	21.649	23.207	23.136	59.043	62.524
davon erneuerbarer Stromverbrauch (MWh)	9.122	9.752	12.486	-	-
davon eigenverbraucher erzeugter Strom durch PV-Anlagen (MWh)	673	555	418	395	-
Erzeugter Strom durch PV-Anlagen (MWh)	870	753	626	524	-
Anteil erneuerbarer Stromverbrauch (%)	42,1 %	42,0 %	54,0 %	-	-
Kraftstoffverbrauch (L)	2.607.463	2.489.548	2.374.246	2.486.470	2.198.221
Heizverbrauch (MWh)	23.029	26.029	30.054	33.742	31.034
Abfallaufkommen (t)	27.375	30.726	27.886	26.314	23.381
EU-Taxonomie-fähige Investitionen in TEUR	7.969	11.209	10.894	7.132	-
Anteil EU-Taxonomie-fähiger Investitionen (%)	39,6 %	47,9 %	38,5 %	18,6 %	-
<b>EU-Taxonomie-konforme Investitionen in TEUR</b>	<b>2.961</b>	<b>2.444</b>	<b>873</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Anteil EU-Taxonomie-konformer Investitionen (%)</b>	<b>14,7 %</b>	<b>10,4 %</b>	<b>3,1 %</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>PERSONAL</b>					
Personalstand – Stichtag in FTE	2.484	2.771	2.914	3.226	3.295
Personalstand – Durchschnitt in FTE	2.583	2.862	2.837	3.255	3.292
Schulungsstunden	17.488	34.476	21.772	23.729	14.210
Schulungsstunden per Mitarbeitendem	6,8	12,0	7,7	7,3	4,3
Arbeitsunfälle	82	102	78	113	79
Lehrlinge	111	115	113	136	128

UMWELT	2024	2023	2022	2021	2020
Umsatzerlöse in MEUR	207,3	235,2	311,6	283,8	229,0
Scope-1-Treibhausgasemissionen (t CO <sub>2</sub> e)	2.266	2.496	3.231	4.761	-
Marktbezogene Scope-2-THG-Bruttoemissionen (t CO <sub>2</sub> e)	3.675	2.953	2.859	11.892	-
<b>Summe Scope-1- und marktbezogene Scope-2-THG-Bruttoemissionen (t CO<sub>2</sub>e)</b>	<b>5.940</b>	<b>5.449</b>	<b>6.091</b>	<b>16.653</b>	<b>17.127</b>
THG-Intensität Scope 1/2 (marktbezogen) in t CO <sub>2</sub> e pro TEUR Umsatzerlöse	0,029	0,023	0,020	0,059	0,075
Produzierte Menge (t)	47.323	51.571	48.341	71.326	-
THG-Intensität Scope 1/2 (marktbezogen) in t CO <sub>2</sub> e pro t Fertigprodukt	0,126	0,106	0,126	0,233	-
Stromverbrauch (MWh)	15.163	16.701	16.759	53.994	55.284
davon erneuerbarer Stromverbrauch (MWh)	6.622	8.539	10.621	30.230	-
davon eigenverbraucher erzeugter Strom durch PV-Anlagen (MWh)	282	163	0	0	-
Erzeugter Strom durch PV-Anlagen (MWh)	294	177	0	0	-
Anteil erneuerbarer Stromverbrauch (%)	43,7 %	51,1 %	63,4 %	56,0 %	82,0 %
Kraftstoffverbrauch (L)	105.777	110.550	124.140	135.032	201.446
Heizverbrauch (MWh)	9.345	11.681	14.293	22.141	22.471
Abfallaufkommen (t)	25.601	28.210	25.200	23.996	23.996
EU-Taxonomie-fähige Investitionen in TEUR	1.937	1.733	5.178	3.133	-
Anteil EU-Taxonomie-fähiger Investitionen (%)	16,9 %	22,9 %	34,5 %	23,8 %	-
<b>EU-Taxonomie-konforme Investitionen in TEUR</b>	<b>957</b>	<b>847</b>	<b>375</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Anteil EU-Taxonomie-konformer Investitionen (%)</b>	<b>8,3 %</b>	<b>11,2 %</b>	<b>2,5 %</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>PERSONAL</b>					
Personalstand – Stichtag in FTE	995	1.126	1.256	1.641	1.762
Personalstand – Durchschnitt in FTE	1.004	1.176	1.200	1.670	1.729
Schulungsstunden	7.687	5.993	7.250	5.784	7.057
Schulungsstunden per Mitarbeitendem	7,7	5,1	6,0	3,5	4,1
Arbeitsunfälle	48	55	42	68	55
Lehrlinge	14	13	14	28	29

UMWELT	2024	2023	2022	2021	2020
Umsatzerlöse in MEUR	807,0	845,7	823,6	740,3	645,0
Scope-1-Treibhausgasemissionen (t CO <sub>2</sub> e)	8.456	11.348	11.057	10.454	-
Marktbezogene Scope-2-THG-Bruttoemissionen (t CO <sub>2</sub> e)	3.146	1.218	930	1.225	-
<b>Summe Scope-1- und marktbezogene Scope-2-THG-Bruttoemissionen (t CO<sub>2</sub>e)</b>	<b>11.603</b>	<b>12.566</b>	<b>11.987</b>	<b>11.679</b>	<b>9.207</b>
THG-Intensität Scope 1/2 (marktbezogen) in t CO <sub>2</sub> e pro TEUR Umsatzerlöse	0,014	0,015	0,015	0,016	0,014
Bezogene Menge (t)	57.878	-	-	-	-
THG-Intensität Scope 1/2 (marktbezogen) in t CO <sub>2</sub> e pro t Fertigprodukt	0,200	-	-	-	-
Stromverbrauch (MWh)	6.377	6.440	6.302	5.008	7.210
davon erneuerbarer Stromverbrauch (MWh)	2.463	1.176	1.822	-	-
davon eigenverbraucher erzeugter Strom durch PV-Anlagen (MWh)	391	392	418	395	-
Erzeugter Strom durch PV-Anlagen (MWh)	575	576	626	524	-
Anteil erneuerbarer Stromverbrauch (%)	38,6 %	18,3 %	28,9 %	-	-
Kraftstoffverbrauch (L)	2.500.406	2.378.432	2.249.554	2.350.438	1.994.613
Heizverbrauch (MWh)	13.606	14.259	15.670	11.476	8.483
Abfallaufkommen (t)	1.772	2.514	2.684	2.315	2.125
EU-Taxonomie-fähige Investitionen in TEUR	5.996	9.476	5.646	3.999	-
Anteil EU-Taxonomie-fähiger Investitionen (%)	69,9 %	59,9 %	38,6 %	15,9 %	-
<b>EU-Taxonomie-konforme Investitionen in TEUR</b>	<b>2.004</b>	<b>1.597</b>	<b>427</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Anteil EU-Taxonomie-konformer Investitionen (%)</b>	<b>23,4 %</b>	<b>10,1 %</b>	<b>2,9 %</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>PERSONAL</b>					
Personalstand – Stichtag in FTE	1.481	1.635	1.648	1.575	1.523
Personalstand – Durchschnitt in FTE	1.569	1.676	1.628	1.575	1.553
Schulungsstunden	9.665	28.283	14.352	17.790	7.119
Schulungsstunden per Mitarbeitendem	6,2	16,9	8,8	11,3	4,6
Arbeitsunfälle	34	47	36	45	24
Lehrlinge	97	102	99	108	99

UMWELT	2024	2023	2022	2021	2020	2024	2023	2022	2021	2020
Umsatzerlöse in MEUR	49,3	61,7	64,6	56,0	46,1	158,1	173,5	168,8	141,4	109,7
Scope-1-Treibhausgasemissionen (t CO <sub>2</sub> e)	1.804	2.007	2.470	2.235	-	461	490	762	407	-
Marktbezogene Scope-2-THG-Bruttoemissionen (t CO <sub>2</sub> e)	2.653	2.256	2.381	4.332	-	1.022	696	478	383	-
<b>Summe Scope-1- und marktbezogene Scope-2-THG-Bruttoemissionen (t CO<sub>2</sub>e)</b>	<b>4.457</b>	<b>4.263</b>	<b>4.851</b>	<b>6.567</b>	<b>4.140</b>	<b>1.483</b>	<b>1.186</b>	<b>1.240</b>	<b>790</b>	<b>1.105</b>
THG-Intensität Scope 1/2 (marktbezogen) in t CO <sub>2</sub> e pro TEUR Umsatzerlöse	0,090	0,069	0,075	0,117	0,090	0,009	0,007	0,007	0,006	0,010
Produzierte Menge (t)	14.211	17.453	16.802	16.918	-	33.112	34.118	31.538	27.497	-
THG-Intensität Scope 1/2 (marktbezogen) in t CO <sub>2</sub> e pro t Fertigprodukt	0,314	0,244	0,289	0,388	-	0,045	0,035	0,039	0,029	-
Stromverbrauch (MWh)	6.937	8.080	8.011	8.066	7.571	8.226	8.621	8.748	7.343	12.346
davon erneuerbarer Stromverbrauch (MWh)	2.201	2.500	4.185	2.922	6.208	4.421	6.039	6.436	1.673	-
davon eigenverbraucher erzeugter Strom durch PV-Anlagen	125	119	0	0	-	157	44	0	0	-
Erzeugter Strom durch PV-Anlagen (MWh)	137	133	0	0	-	157	44	0	0	-
Anteil erneuerbarer Stromverbrauch (%)	31,7 %	30,9 %	52,2 %	36,2 %	82,0 %	53,7 %	70,1 %	73,6 %	22,8 %	-
Kraftstoffverbrauch (L)	19.062	19.746	25.280	14.485	23.382	86.715	90.803	98.860	55.497	114.529
Heizverbrauch (MWh)	8.183	9.966	11.576	10.748	11.085	1.162	1.715	2.718	1.895	3.078
Abfallaufkommen (t)	2.028	2.566	2.660	2.429	2.257	23.573	25.643	22.540	20.635	18.789
EU-Taxonomie-fähige Investitionen in TEUR	707	537	1.371	321	-	1.230	1.196	3.807	1.376	-
Anteil EU-Taxonomie-fähiger Investitionen (%)	32,3 %	19,2 %	27,5 %	14,7 %	-	13,2 %	25,0 %	38,0 %	16,0 %	-
<b>EU-Taxonomie-konforme Investitionen in TEUR</b>	<b>572</b>	<b>450</b>	<b>267</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>385</b>	<b>397</b>	<b>109</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Anteil EU-Taxonomie-konformer Investitionen (%)</b>	<b>26,1 %</b>	<b>16,1 %</b>	<b>5,4 %</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>4,1 %</b>	<b>8,3 %</b>	<b>1,1 %</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>PERSONAL</b>										
Personalstand – Stichtag in FTE	317	393	427	442	447	678	733	829	751	753
Personalstand – Durchschnitt in FTE	342	406	418	454	454	662	770	782	762	704
Schulungsstunden	2.357	2.749	3.327	2.314	2.421	5.330	3.244	3.923	2.600	3.928
Schulungsstunden per Mitarbeitendem	6,9	6,8	8,0	5,1	5,3	8,1	4,2	5,0	3,4	5,6
Arbeitsunfälle	24	18	15	11	15	24	37	27	14	11
Lehrlinge	14	13	14	9	7	0	0	0	0	0

\* Die Kennzahlen 2020-2021 sowie der Umsatz im Jahr 2022 enthalten die ehemalige Business Unit Powertrain, die mittels Management Buyout im Jahr 2022 ausschied. Die Kennzahlen der Frauenthal-Gruppe enthalten ebenso die Frauenthal Holding, welche nicht separat dargestellt wird. Nicht alle Kennzahlen wurden in der Vergangenheit erhoben, diese sind mit „-“ gekennzeichnet. Die Summe Scope-1- und marktbezogene Scope-2-THG-Bruttoemissionen (t CO<sub>2</sub>e) enthält bis 2023 die Kategorie Scope 3.3 (Tätigkeiten in Zusammenhang mit Brennstoffen und Energie, nicht in Scope 1 oder Scope 2 enthalten).



# INHALTSVERZEICHNIS

9

Vorwort des  
Vorstandes

11

Erklärungen aller  
gesetzlichen  
Vertreter

13

Frauenthal-Gruppe  
auf einen Blick

24

Rahmen-  
bedingungen

36

EU-Taxonomie

50

Umwelt

68

Mitarbeitende

84

Diversitätskonzept

88

Menschenrechte

89

Gesellschaft

92

GRI-Index

98

Impressum

## VORWORT DES VORSTANDES



**Trotz Herausforderungen: Die Frauenthal-Gruppe investiert weiterhin in Nachhaltigkeit!**

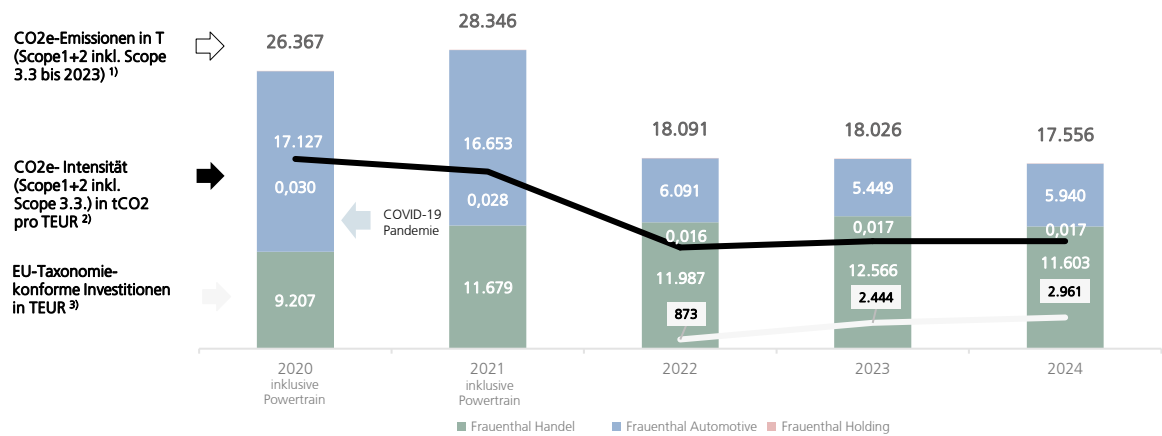
**Nachhaltigkeit und verantwortungsbewusstes Handeln sind in der Unternehmensstrategie der Frauenthal-Gruppe fest verankert. Die Erstellung des vorliegenden, mittlerweile achten Nachhaltigkeitsberichts stärkt laufend das Bewusstsein für Nachhaltigkeit innerhalb der gesamten Unternehmensgruppe und führt kontinuierlich zu Verbesserungen. Dies wird übersichtlich in den Highlights des Geschäftsjahres 2024 dargestellt. Der Arbeitsprozess wird stets von nachhaltigem Denken begleitet.**

Das Geschäftsjahr 2024 war für beide Divisionen von einem herausfordernden Marktumfeld und wirtschaftlichen Unsicherheiten geprägt. Daraus resultierten konsequente Kostenmaßnahmen, die sich auch auf nichtfinanzielle Bereiche auswirkten: Investitionen in Umwelt, Soziales und Governance (ESG) mussten noch stärker unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten bewertet werden, um als Unternehmensgruppe langfristig profitabel zu bleiben und weiterhin ein verlässlicher Arbeitgeber für über 2.500 Mitarbeitende (Vollzeitäquivalente im Durchschnitt) zu sein. Trotz der anspruchsvollen Rahmenbedingungen konnte die Frauenthal-

Gruppe rund 15 % ihrer Gesamtinvestitionen in nachhaltige, EU-Taxonomie-konforme Projekte lenken. Dabei wurde die Division Frauenthal Handel durch die im März 2024 abgeschlossene ESG-Finanzierung unterstützt. Beispiele sind Investitionen in Elektromobilität – darunter Elektrogabelstapler, E-PKW und Ladestationen – sowie in energieeffiziente Prozesse wie Energiemonitoring und Prozessoptimierungen. Frauenthal Airtank Elterlein baute am deutschen Standort die PV-Anlage weiter aus und installierte ein Wärmerückgewinnungssystem. Ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung Elektromobilität ist die Beteiligung der Division Frauenthal Handel an der „Zero-Emission-Transport-Kampagne“, wodurch eine überwiegend CO<sub>2</sub>-neutrale Zustellung im 1. und 2. Wiener Gemeindebezirk ermöglicht wurde. Besonders erfreulich ist zudem der Abschluss von Grünstrombezugsverträgen: In der Division Frauenthal Handel wird der Anteil an Grünstrom von aktuell 39 % im Jahr 2024 auf über 85 % im Jahr 2025 steigen. Auch die slowakische Gesellschaft von Frauenthal Automotive unterzeichnete entsprechende Verträge, um nachhaltige Energiequellen weiter auszubauen.



ENTWICKLUNG DER WESENTLICHSTEN NACHHALTIGKEITSKENNZAHLEN:



1) Scope 1 sind Emissionen, die Frauenthal direkt verursacht z.B. durch Gasheizungen oder Verbrennungsmotoren (PKWs, LKWs) / Scope 2 sind Emissionen aus zugekaufter Energie, welche im Energieerzeugungsprozess entstehen, z.B. Strom aus fossiler Energie (Erdgas, Erdöl, Kohle etc.)  
2) Bei der CO<sub>2</sub>e-Intensität wird der Umsatz in TEUR durch die CO<sub>2</sub> Emissionen in Tonnen dividiert.  
3) Bei den EU-Taxonomiekonformen Investitionen handelt es sich um Investitionen die der Taxonomie Verordnung entsprechen, jedoch sind hier aufgrund der Kriterien nicht alle "nachhaltige" Investitionen erfasst, die somit höher ausfallen. Die Angaben erfolgen erst ab der Verpflichtung in dem Jahr 2022.

Die Gesamt-CO<sub>2</sub>e-Emissionen Scope 1+2 (CO<sub>2</sub>-Äquivalente) in Höhe von 17.556 Tonnen sind im Vergleich zu 2023 um 2,6 % gesunken. Diese Reduktion ist zum einen auf den geringeren Heizenergieverbrauch zurückzuführen. Zum anderen resultiert der Rückgang aus der präzisierten Berechnungsmethodik (Scope 3.3) betreffend die indirekten Bestandteile an Scope 1 + 2 THG-Emissionen. Durch die Verwendung direkter Emissionsfaktoren der Energielieferanten wurde die Methodologie der CO<sub>2</sub>e-Emissionen verbessert. Im nächsten Jahr werden aufgrund der oben genannten Maßnahmen wie dem verstärkten Bezug von Grünstrom die CO<sub>2</sub>e-Emissionen in Scope 2 weiter gesenkt werden. Diese Entwicklung unterstreicht das klare Bekenntnis zur Nachhaltigkeit, auch bei einer äußerst angespannten Marktsituation.

Die oben abgebildete Grafik zeigt, dass sowohl die absoluten CO<sub>2</sub>e-Emissionen als auch die relativen CO<sub>2</sub>e-Emissionen (CO<sub>2</sub>-Emissionen pro TEUR-Umsatz) gesenkt werden konnten. Die EU-Taxonomie-konformen Investitionen in Höhe von TEUR 2.961 stiegen um mehr als 21 % im Vergleich zu 2023. Diese Resultate beweisen einmal mehr das Engagement für Nachhaltigkeit.

Im Bereich **Social** hat sich der Arbeitskräftemangel in Teilbereichen verbessert, bleibt jedoch weiterhin ein beherrschendes Thema. Eine Reihe von Maßnahmenpaketen wurden kontinuierlich verfolgt, um dem entgegenzuwirken. Die Division **Frauenthal Handel** veranstaltete im Geschäftsjahr 2024 wie in den Vorjahren eine ganze Woche „Roadshows“, bei denen das Management sämtliche Standorte in Österreich besuchte und intensiv mit den Mitarbeitenden kommunizierte. Das im Jahr 2023 implementierte Projekt „Sag’s weiter“ wurde erfolgreich etabliert – ein Tool, mit dem Mitarbeitende vakante Positionen in beruflichen und privaten Netzwerken teilen können –, ebenso wie die Neupositionierung der Arbeitgebermarke auf diversen Social-Media-Plattformen. Der **Division Frauenthal Handel** gelang es auch im Jahr 2024, die Auszeichnungen „Top Company“ und „Beliebter Lehrbetrieb“ zu behalten. Die **Division Frauenthal Automotive** rollte im Geschäftsjahr 2024 die Mitarbeitendenapp weiter aus und implementierte eine neue zentrale Lernplattform mit strukturierten Schulungsangeboten. In beiden Divisionen wurde auch eine Mitarbeitendenbefragung im Rahmen der

Wesentlichkeitsanalyse für die Nachhaltigkeitserklärung 2025 durchgeführt, bei der alle Mitarbeitenden zu wesentlichen Themen im Bereich ESG befragt wurden. Die Ergebnisse fließen in die Nachhaltigkeitserklärung im Geschäftsbericht 2025 ein, außerdem wurden die Resultate an das Management kommuniziert und Handlungsempfehlungen identifiziert. Obwohl das wirtschaftliche Umfeld sehr herausfordernd war, investierte die Frauenthal-Gruppe weiterhin in ihre Mitarbeitenden, was sich in insgesamt 17.488 Schulungsstunden und durchschnittlich rund sieben Stunden pro Mitarbeitendem widerspiegelt.

Im Bereich **Governance** wurden neue IT-Sicherheitstrainings in der Division **Frauenthal Handel** sowie neue Code-of-Conduct-Trainings in der Division **Frauenthal Automotive** durchgeführt. Die erstmals konzernweit erfassten 834 Governance-Schulungsstunden beweisen die hohe Bedeutung der nachhaltigen Unternehmensführung.

Um die kundenseitige Nachfrage im Bereich nachhaltiger Energielösungen zu decken, bietet die Division **Frauenthal Handel** Wärmepumpen und Photovoltaik an. Dies bewies auch die Frauenthal EXPO, eine Messe mit 163 Ausstellern sowie 10.200 Besuchern für die gesamte Haustechnik, die Anfang 2024 stattfand und insbesondere Neuheiten in den Bereichen Photovoltaik, E-Mobilität und Wärmepumpe mit Fachvorträgen aus der Wirtschaft kombinierte.

In beiden Divisionen erfordern unsere Kundenstruktur, unsere Produkte sowie die Bedingungen an unseren Produktionsstandorten neben unserer Werthaltung auch aus geschäftsstrategischen Gründen ein auf Nachhaltigkeit ausgerichtetes Handeln. Besonders im Fokus stehen die Personalpolitik, konkrete und transparente Geschäftspraktiken, unsere Beiträge zur Ressourcenschonung und der Umweltschutz.

In der **Division Frauenthal Automotive** ist die strikte Befolgung gesetzkonformer und ethisch vertretbarer Geschäftspraktiken, speziell hinsichtlich Korruptionsvermeidung und wettbewerbsrechtlicher Regeln, von existenzieller Bedeutung. Sollten wir in diesen Bereichen Verfehlungen begehen, würde dies zu einer Belastung der Beziehungen zu unseren automotiven OEM-Kunden führen. Ebenso ist die konsequente Orientierung unserer Personalpolitik an der Entwicklung und Bindung qualifizierter Mitarbeitender angesichts teilweise sehr

schwieriger Arbeitsmarktbedingungen an einigen Produktionsstandorten erfolgskritisch.

Die nachhaltige Bindung unserer Kundschaft ist in der **Division Frauenthal Handel** aufgrund der Austauschbarkeit der Produkte für den langfristigen Erfolg entscheidend. In einem Dienstleistungsunternehmen sind neben einem wettbewerbsfähigen Preisniveau Verlässlichkeit und Servicequalität Voraussetzungen dafür. Personelle Kontinuität, Motivation und Qualifikation der Mitarbeitenden sind für die Sicherung langfristiger guter Kundenbeziehungen unabdingbar. Nachhaltigkeit in der Personalpolitik wird durch ein leistungsförderndes Entlohnungspaket, exzellente Arbeitsbedingungen, bedarfsgerechte Sozialleistungen und einen starken Fokus auf die Entwicklung der Qualitäten der Führungskräfte erreicht.

Die erzielten Fortschritte verdeutlichen, dass Nachhaltigkeit für uns trotz wirtschaftlicher Herausforderungen ein zentrales

Anliegen bleibt. Wir sind überzeugt, dass langfristiger Unternehmenserfolg untrennbar mit verantwortungsbewusstem Handeln verbunden ist – für unsere Mitarbeitenden, Kunden, Lieferanten, Geschäftspartner, Aktionäre und die Umwelt. Im Geschäftsjahr 2024 verzeichneten wir eine signifikante Zunahme von Anfragen zum Thema Nachhaltigkeit. Die Frauenthal-Gruppe bietet durch die motivierte und erfolgreich implementierte ESG-Struktur fundierte Auskünfte an zahlreiche Stakeholder, darunter Kunden, Mitarbeitende, Banken, Wirtschaftsorganisationen und Bildungseinrichtungen.

Als börsennotierte Gesellschaft ist die Frauenthal-Gruppe in hohem Maße transparent, und der vorliegende Nachhaltigkeitsbericht zeigt, wie nachhaltiges Wirtschaften in unserem Unternehmen umgesetzt wird.

Wien, 29. April 2025

Dr. Hannes Winkler  
Vorstandsvorsitzender

Mag. Erika Hochrieser  
Vorstandsmitglied

ERKLÄRUNG ALLER GESETZLICHEN VERTRETER

Dieser Bericht wurde nach den GRI-Standards 2021 erstellt. Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der aufgestellte zusammengefasste konsolidierte nichtfinanzielle Bericht jene Angaben gemäß §§ 267a, 243b UGB enthält, die für das Verständnis des Geschäftsverlaufs, des Geschäftsergebnisses, der Lage der Frauenthal Holding AG sowie der Auswirkungen ihrer Tätigkeit erforderlich sind und sich mindestens auf Umwelt-, Sozial-, Arbeitnehmerbelange, auf die Achtung der

Menschenrechte und auf die Bekämpfung von Korruption und Bestechung beziehen. Die Angaben umfassen eine Beschreibung des Geschäftsmodells der Frauenthal Holding AG sowie der verfolgten Konzepte in Bezug auf die Belange inklusive angewandter Due-Diligence-Prozesse, wesentlicher Risiken, die wahrscheinlich negative Auswirkungen auf die Belange haben werden, sowie die Ergebnisse aus den Konzepten und die wichtigsten Leistungsindikatoren.

Wien, 29. April 2025

Frauenthal Holding AG

Dr. Hannes Winkler  
Vorstandsvorsitzender

Mag. Erika Hochrieser  
Vorstandsmitglied



# STATEMENTS DER LEITUNG FÜR NACHHALTIGKEIT

„Es freut mich sehr, dass wir mit unseren Investitionen und Initiativen und nicht zuletzt aufgrund des Einsatzes unserer hochmotivierten Mitarbeitenden auch in dieser herausfordernden Wirtschaftslage einen positiven Beitrag hinsichtlich Nachhaltigkeit leisten konnten. Wir verzeichnen in beiden Divisionen speziell bei Kunden der öffentlichen Hand und der Industrie eine erhöhte Nachfrage zu ESG-Themen. Interessierten Stakeholdern bieten wir mit unserer transparenten Organisation und dem umfassendem Berichtswesen erstklassigen Service und Informationen.“

Armin Kleindl, Head of Sustainability  
Frauenthal-Gruppe



„Nachhaltiges Handeln bildet bei Frauenthal Automotive das Fundament, zur Schaffung eines langfristigen Wertes für unsere Kunden, Mitarbeitenden und die Gesellschaft. Unser Ziel ist es, durch kontinuierliche Verbesserung, Innovation und Zusammenarbeit sinnvolle Veränderungen voranzutreiben. Diese Philosophie hilft uns auch, Kunden und Top-Talente anzuziehen und zu halten.“

Caroline Johansson, Head of Communication & Sustainability  
Frauenthal Automotive



NACHHALTIGKEIT

WERTORIENTIERT. LANGFRISTIG. KUNDENNAH.



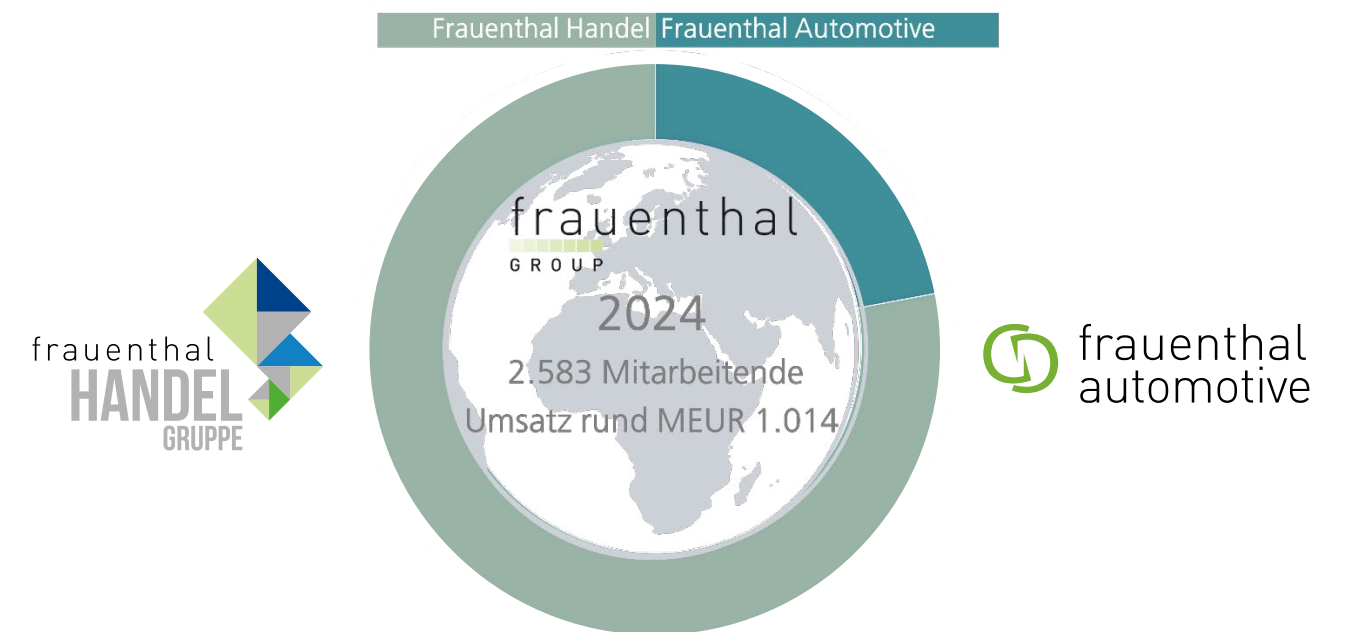
# DIE FRAUENTHAL-GRUPPE AUF EINEN BLICK

Die Frauenthal-Gruppe ist ein österreichischer, an der Wiener Börse notierender Mischkonzern mit zwei Divisionen (Frauenthal Handel und Frauenthal Automotive), mit 2.583 Mitarbeitenden (FTE/Durchschnitt) beziehungsweise 2.484 (FTE/Stichtag) und einem Umsatz von rund MEUR 1.014 im Geschäftsjahr 2024.

Die Gesellschaft operiert in sieben Ländern mit sieben Produktionsstandorten.

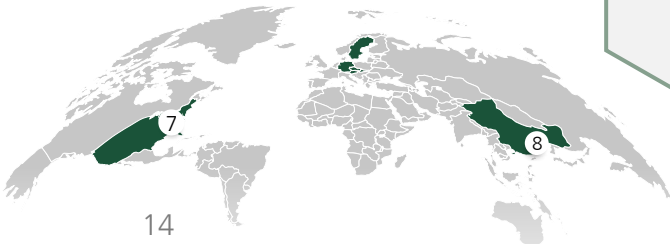
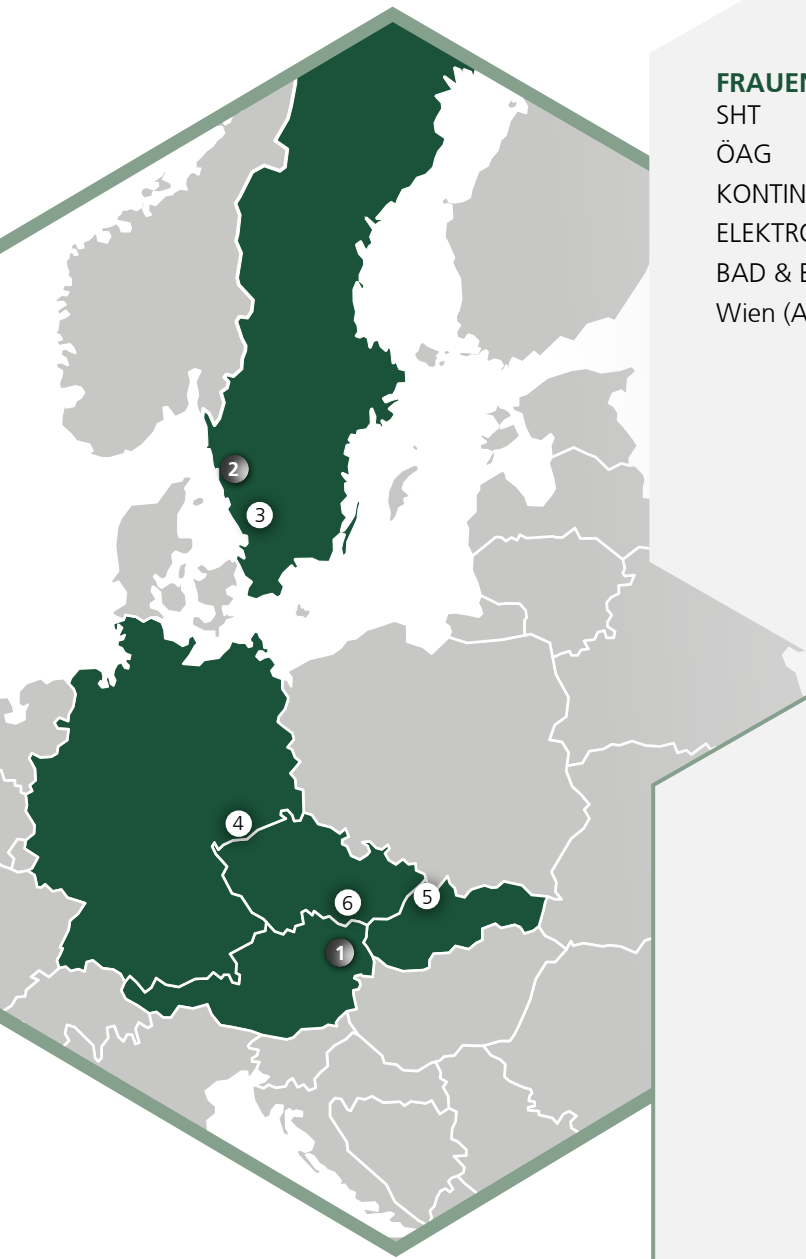
Gemeinsam nehmen die beiden Divisionen eine führende Position in klar definierten Marktsegmenten ein und verfügen über ein breites Produktspektrum bei Qualität und Innovationen. Weiters liegt der Fokus auf der Entwicklung hochqualifizierter Mitarbeitender.

Die Produkte und Dienstleistungen werden hauptsächlich in Österreich, Deutschland, Frankreich, Schweden, Belgien, den Niederlanden, Spanien, Italien, Ungarn, Polen, China, USA, Brasilien und Mexiko vertrieben.





# INTERNATIONALE PRÄSENZ



FRAUENTHAL  
HOLDING

Wien (AT)

FRAUENTHAL  
HANDEL

FRAUENTHAL HANDEL GRUPPE

SHT  
ÖAG  
KONTINENTALE  
ELEKTROMATERIAL.AT  
BAD & ENERGIE  
Wien (AT)

ÖSTERREICHWEIT:  
B&E SCHAURÄUME, ISZ ABHOLMÄRKTE,  
ABHOLSTATIONEN, LOGISTIKZENTREN,  
SOWIE GESCHÄFTSZENTREN VON SHT,  
ÖAG UND KONTINENTALE

FRAUENTHAL  
AUTOMOTIVE

2 FRAUENTHAL GNOTEC HEADQUARTER  
Göteborg (SE)

PRODUKTIONSSTANDORTE

3 FRAUENTHAL GNOTEC SWEDEN  
Kinnared (SE), Hyltebruk (SE)

4 FRAUENTHAL AIRTANK ELTERLEIN  
Elterlein (DE)

5 FRAUENTHAL GNOTEC SLOVAKIA  
Čadca (SK)

6 FRAUENTHAL AIRTANK HUSTOPEČE  
Hustopeče (CZ)

7 FRAUENTHAL GNOTEC USA  
Fountain Inn / South Carolina (USA)

8 FRAUENTHAL GNOTEC CHINA  
Kunshan (CN)

# FRAUENTHAL HANDEL

ÖSTERREICHS NUMMER 1  
IM GROSSHANDEL FÜR SANITÄR-, HEIZUNGS- & INSTALLATIONSTECHNIK



In Österreich ist die Frauenthal Handel Gruppe die Nummer 1 im Großhandel für Installateure, Elektriker, Industriekunden und Kommunen. Die Division besteht aus den Sanitär-, Heizungs- und Installationstechnik-Großhändlern SHT und ÖAG, dem Rohrleitungs-, Tiefbau- und Elektrospezialisten Kontinentale, dem österreichischen Online-Elektrogroßhandel ELEKTROMATERIAL.AT, sowie zentralen Dienstleistungen aus der Frauenthal Handel Gruppe wie Logistik, 18 Bad & Energie Bäderparadies-Schauräumen und 70 ISZ-Abholmärkten. Am Markt agieren alle Unternehmen als eigenständige Marken:

Der österreichische Großhändler ist langjähriger Partner der herstellenden Industrie und schafft so die Grundlage für die besten Lösungen in der Branche. Die Kompetenz der gesamten Welt der Haustechnik bietet ein echtes Powerpaket, das Installateure, Planer, Architekten und Fachhandwerker begeistert. Die langjährigen Mitarbeitenden in den sechs regionalen Niederlassungen schaffen in enger Zusammenarbeit mit den Kunden die besten Lösungen der Branche – einfach, persönlich, direkt!

Als Teil der Frauenthal-Gruppe zeigt die ÖAG ihre Kompetenz seit mehr als 150 Jahren und bietet mit 70 Installateur Service Zentren und 18 Bad & Energie-Schauräumen das größte Vertriebsnetz der Branche. Das Traditionsunternehmen setzt auf altbewährte sowie neue und innovative Servicedienstleistungen und achtet dabei sorgfältig auf Kundenbedürfnisse. Seit 1871. Die ÖAG findet man siebenmal in Österreich.

Österreichs einziger Systemanbieter für industrielle und kommunale Rohrleitungssysteme bietet neben seinem Kerngeschäft Edelstahl-, Stahl- und Kunststoff-Rohrleitungsbau sowie Industriearmaturen Zubehörmaterial rund ums Rohr. Anfang 2025 trat die Kontinentale in ein drittes Geschäftsfeld ein: Mit Kontinentale Elektro unterstützt das Traditionsunternehmen mit einem breiten Produktportfolio und einem starken Partnernetzwerk nun auch Elektriker in ganz Österreich.

Service, Sortiment und Spitzenlogistik sind bei ELEKTROMATERIAL.AT, dem jüngsten Geschäftsbereich der Frauenthal Handel Gruppe, garantiert. Der Mix aus fokussiertem Online-Angebot mit einem Kernsortiment aus Schnelldrehern für den täglichen Bedarf, einer durchdachten Auswahl an Herstellern, den Kompetenzen der Frauenthal Handel Gruppe sowohl organisatorisch im Hintergrund als auch sichtbar im Infrastrukturbereich wie bei Logistik und Abholstationen macht ELEKTROMATERIAL.AT für den Profi so attraktiv.





# FRAUENTHAL AUTOMOTIVE

EUROPAS NUMMER 1 BEI QUALITÄTSKOMPONENTEN AUS METALL FÜR CHASSIS UND KAROSSERIE



**Frauenthal Automotive** ist in den jeweiligen Branchen seiner Produktbereiche Marktführer und beliefert den Großteil der europäischen Nutzfahrzeugindustrie sowie ausgewählte PKW-Kunden. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch im nicht-automotiven Bereich aktiv. So werden für Industriekunden aus unterschiedlichen Branchen Qualitätskomponenten, vorwiegend aus Stahl, gefertigt.

Die Division unterhält zwei Business Units:



Die Gnotec-Gruppe mit Standorten in Schweden, der Slowakei, den USA und China führt Metallblechbearbeitung durch Stanzen, Pressen, Schneiden und Schweißen mit State-of-the-Art-Equipment durch.

[www.gnotec.com](http://www.gnotec.com)





Mit je einem Standort in Deutschland, Tschechien und den USA ist Frauenthal Airtank Marktführer für Druckluftbehälter (Airtanks) aus Stahl, die unter anderem im Bremssystem schwerer LKW eingesetzt werden können.

[www.airtank.eu](http://www.airtank.eu)

# FRAUENTHAL HOLDING

Die Frauenthal Holding AG ist die Muttergesellschaft von 23 Gesellschaften (2023: 22 Gesellschaften), welche unter der einheitlichen Leitung dieser stehen. Die Konzernzentrale in Wien verantwortet die Konzernentwicklung (Business Development auf Konzern- und Divisionsebene), steuert die strategische Ausrichtung der Divisionen und nimmt die Reporting- und Investor-Relations-Funktionen wahr.

Die Rolle der Holding besteht in der Strukturierung und Steuerung der Konzernfinanzierung, der Vorgabe der strategischen Ausrichtung der Divisionen, der Umsetzung strategischer Projekte vor allem im Bereich von Unternehmenstransaktionen und der Personalpolitik auf Top-Ebene.

Alle operativen Entscheidungen werden „vor Ort“ getroffen. Die Geschäftsanschrift lautet: Frauenthal Holding AG, Rooseveltplatz 10, 1090 Wien, Österreich.

## (1) FINANCIALS

### UMSATZ

Der Konzernumsatz der Frauenthal-Gruppe liegt im Geschäftsjahr 2024 mit MEUR 1.014,3 um MEUR -66,6 bzw. -6,2 % unter dem Vorjahresergebnis. Der Rückgang stammt mit MEUR -38,8 (-4,6 %) aus der Division Frauenthal Handel und mit MEUR -27,9 (-11,9 %) aus der Division Frauenthal Automotive.

Der Umsatz der Division Frauenthal Automotive sinkt gegenüber dem Vergleichszeitraum um MEUR -27,9 bzw. um -11,9 %. Dieser Rückgang ist mit MEUR -15,4 auf die Business Unit Frauenthal Gnotec und mit einer Reduktion von MEUR -12,5 auf die Business Unit Frauenthal Airtank zurückzuführen.

Der Umsatz der Division Frauenthal Handel sinkt um -4,6 % und liegt im Geschäftsjahr 2024 bei MEUR 807,0. Dies ist vor allem auf die rückläufige Baukonjunktur in Österreich zurückzuführen. Eine bemerkbare Verschiebung des Umsatzmixes hin zu Wärmepumpen, Wärmespeichern und Photovoltaik kann diesen Umsatzrückgang nicht kompensieren.

Die erwirtschafteten Umsätze in Österreich in Höhe von MEUR 791,3 sind zum größten Teil der Division Frauenthal Handel zuzuordnen. Die Umsätze in allen anderen Ländern sind im Wesentlichen auf die Division Frauenthal Automotive zurückzuführen, welche weltweit agiert. Die Details der Umsätze nach Regionen sind der Konzern-Segmentberichterstattung zu entnehmen.

### ERGEBNIS

Die Frauenthal-Gruppe erwirtschaftet 2024 ein EBITDA von MEUR 47,6 und liegt mit diesem Ergebnis um MEUR -14,6 unter dem Vorjahr. In diesem Ergebnis ist ein Sonderertrag iHv MEUR 3,0 aus dem Verkauf einer Immobilie der Division Frauenthal Handel enthalten. Bereinigt um diesen Sondereffekt ergibt sich ein bereinigtes EBITDA der Frauenthal-Gruppe von MEUR 44,5 – dieses liegt um MEUR -17,6 unter dem Vorjahreswert.

Die Division Frauenthal Automotive erzielt ein EBITDA von MEUR 14,5 und liegt damit um MEUR -3,0 unter dem Vorjahreswert. Die Division Frauenthal Handel liegt um MEUR -12,0 unter dem Vorjahreswert und kann MEUR 34,9 an EBITDA

besteuern. Bereinigt um den Sonderertrag aus dem Verkauf der Immobilie erzielt die Division Frauenthal Handel ein bereinigtes EBITDA iHv MEUR 31,9 und liegt somit um MEUR -15,1 unter dem Vorjahreswert. Neben dem Umsatzrückgang resultiert der Ergebnisrückgang vor allem aus einem Anstieg des Wareneinsatzes und dem damit einhergehenden Rückgang im Deckungsbeitrag in Kombination mit gestiegenen Kosten.

### VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

Die Bilanzsumme der Frauenthal-Gruppe sinkt im Vergleich zum Vorjahr um MEUR -34,0 auf MEUR 470,4.

Die langfristigen Vermögenswerte sinken um MEUR -14,3 auf MEUR 189,3 im Vergleich zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2023– Hauptgründe hierfür sind der Verkauf einer Immobilie sowie die außerplanmäßigen Abschreibungen des Firmenwerts in der Division Frauenthal Handel und die außerplanmäßigen Abschreibungen von Sachanlagen in der Business Unit Frauenthal Gnotec.

Die kurzfristigen Vermögenswerte verringern sich um MEUR -19,8 gegenüber dem Vorjahr. Bei den Vorräten kommt es aufgrund eines gezielten Lagerabbaus in der Division Frauenthal Handel zu einem Rückgang von MEUR -21,0.

Auf der Passivseite sinkt das Eigenkapital von MEUR 192,0 um MEUR -27,5 auf MEUR 164,5 – dies ist iHv MEUR -20,8 auf den Erwerb eigener Aktien und mit MEUR -5,2 auf das negative Jahresergebnis zurückzuführen. Des Weiteren verringern die versicherungsmathematischen Verluste das Eigenkapital iHv MEUR -0,8. Die Eigenkapitalquote von 35,0 % zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2024 verringert sich um 3,1 Prozentpunkte gegenüber dem Wert zum 31. Dezember 2023 iHv 38,1 %. Der Rückgang der langfristigen Schulden um MEUR -4,8 ist in Höhe von MEUR -3,3 auf den Rückgang der Finanz- und Leasingverbindlichkeiten und in Höhe von MEUR -1,5 auf die Personalarückstellungen und die passiven latenten Steuern zurückzuführen. Die kurzfristigen Schulden sinken um MEUR -1,6, wobei die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten mit MEUR 13,5 den höchsten Anstieg verzeichnen – dies ist vor allem auf höheren kurzfristigen Liquiditätsbedarf zurückzuführen. Im Gegenzug reduzieren sich die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um MEUR -12,0 und die Steuerschulden um MEUR -3,3.



EBITDA NACH SEGMENTEN				
	in TEUR	2024	2023	Veränderung
Frauenthal Automotive		14.453	17.461	-3.008
Frauenthal Handel		34.945	46.988	-12.043
<i>Frauenthal Handel bereinigt <sup>1)</sup></i>		31.910	<i>46.988</i>	-15.078
Holdings und Sonstige		-1.030	-1.498	468
<b>Frauenthal-Gruppe</b>		<b>47.580</b>	<b>62.191</b>	<b>-14.611</b>
<i>Frauenthal-Gruppe bereinigt <sup>1)</sup></i>		<i>44.545</i>	<i>62.191</i>	<i>-17.646</i>
in % vom Umsatz		4,7%	5,8%	-1,1%
in % vom Umsatz bereinigt <sup>1)</sup>		4,4%	5,8%	-1,4%

<sup>1)</sup> 2024: bereinigt um den Sonderertrag aus dem Verkauf einer Immobilie der Division Frauenthal Handel iHv MEUR 3,0

Weitere Informationen zu Finanzkennzahlen, Veränderungen bei Mitarbeitenden, Marktausblick sowie die Umsätze nach Regionen finden sich im Jahresfinanzbericht 2024 auf nachfolgenden Seiten:

INHALTE	SEITE
Ergebnisanalyse und Finanzkennzahlen	S. 6 ff. (Konzernlagebericht)
Umsatz nach Regionen	S. 30 (Konzernanhang)
Ausblick	S. 18 f. (Konzernlagebericht)
Personal- und Mitarbeitendenveränderungen	S. 51 (Konzernanhang)

#### Erfolgreiche Nominierung für die Lieferung von Aluminium-Drucklufttanks an Eletrectric-IVECO

Frauenthal Airtank wurde für die Lieferung von Aluminium-Drucklufttanks für den neuen S-eWay Rigid von IVECO nominiert – ein Meilenstein in der nächsten Generation der E-Mobilität!

Der Produktionsstart (SOP) ist für 2025 geplant, und wir wünschen IVECO viel Erfolg bei der Markteinführung dieses innovativen E-Fahrzeugs. Die Division Frauenthal Automotive steht hier als stabiler Lieferant für zukunftsfähige E-Fahrzeuge zur Verfügung und ist ein wichtiger Treiber für den Erfolg der Kunden.



## (2) EIGENTUMSVERHÄLTNISSE UND RECHTSFORM

Die Frauenthal Aktie wird seit 10. Juni 1991 an der Wiener Börse gehandelt. Ab 23. Juli 2007 notierte die Aktie im Marktsegment Prime Market. Aufgrund von Änderungen der Berechnungsgrundlage für Streubesitzfaktoren österreichischer Indizes der Wiener Börse notiert die Frauenthal Aktie ab 4. Mai 2015 im Marktsegment Standard Market Auction.

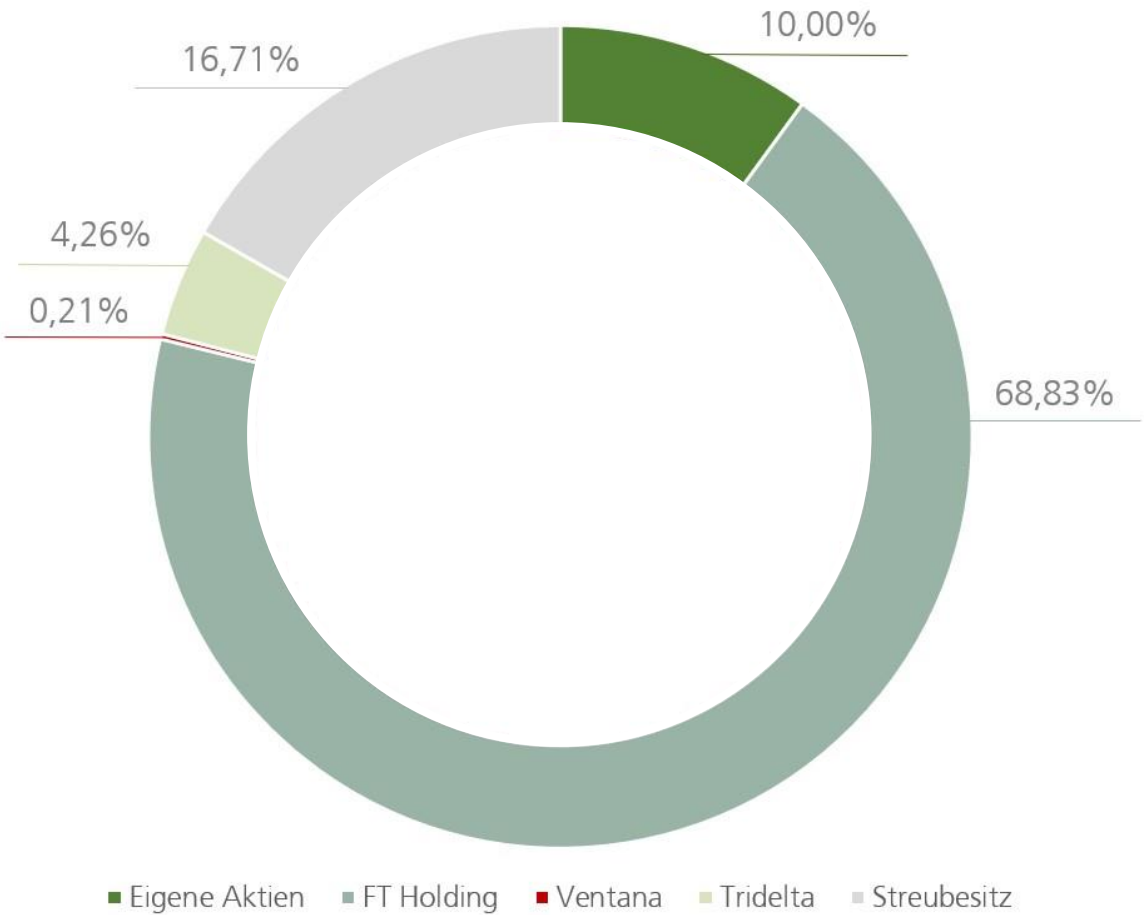
Die Frauenthal Holding AG weist ein Grundkapital von EUR 8.651.491 auf, das sich auf insgesamt 6.751.491 auf Inhaber lautende Stückaktien und 1.900.000 nicht notierte Namensaktien verteilt. Jede Aktie ist am Grundkapital im gleichen Umfang beteiligt.

Die Aktionärsstruktur stellt sich wie folgt dar: Hauptaktionäre sind mit einer Gesamtbeteiligung von 73,29 % inkl.

1.900.000 nicht notierten Namensaktien, die FT Holding GmbH (Deutschland), die Ventana Holding GmbH (Österreich) und die Tridelta GmbH (Österreich).

Die Gesellschaft selbst hält 865.149 eigene Aktien und somit knapp unter 10 % des Grundkapitals. Es wird darauf hingewiesen, dass den von der Gesellschaft gehaltenen eigenen Aktien in der Hauptversammlung der Gesellschaft kein Stimmrecht zukommt. Die Mehrheitsverhältnisse in der Hauptversammlung weichen daher von den hier dargestellten Verhältnissen ab, und zwar in Abhängigkeit von den bei der Hauptversammlung tatsächlich vertretenen Aktien.

Die restlichen 16,71 % des Grundkapitals befinden sich im Streubesitz.





(3) DER VORSTAND UND DER AUFSICHTSRAT

VORSTAND

Das Management verfügt über langjährige branchenübergreifende Erfahrung im M&A-Bereich und Turnaround-Management sowie umfassende Erfahrungen im Finanzmanagement.

Die Verantwortungsträger stehen für die qualitative und quantitative Wertsteigerung der Industriebeteiligungen der Frauenthal Holding AG.

Hannes Winkler  
Vorstandsvorsitzender  
Zuständig für die Division  
Frauenthal Automotive



Erika Hochrieser  
Vorstandsmitglied  
Zuständig für die Division  
Frauenthal Handel &  
Nachhaltigkeit

AUFSICHTSRAT

Claudia Beermann  
Aufsichtsratsvorsitzende



Andreas Staribacher  
Vorsitzende-Stellvertreter  
verantwortlich für Nachhaltigkeit

Johannes Strohmayer  
Aufsichtsratsmitglied



Christian Tassul  
Aufsichtsratsmitglied

ARBEITNEHMERVERTRETER

Thomas Zwettler  
Arbeitnehmervertreter



Johann Parcer  
Arbeitnehmervertreter

(4) NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT

Die beiden Divisionen der **Frauenthal-Gruppe**, Frauenthal Handel und Frauenthal Automotive, verfügen jeweils über ein Nachhaltigkeitsmanagement.

Auf **Holding-Ebene** ist die Abteilung Nachhaltigkeit für Nachhaltigkeitsagenden sowie für die EU-Taxonomie und Ähnliches angesiedelt. Auf lokaler Ebene wurden jeweils sogenannte ESG-Champions definiert.

In der **Division Frauenthal Automotive** ist der CFO-Automotive im Top-Management für das Thema Nachhaltigkeit zuständig. Im erweiterten Management ist die Leitung Nachhaltigkeit und Kommunikation für Nachhaltigkeitsbelange in der Division Frauenthal Automotive verantwortlich und stimmt sich mit der gruppenweiten Nachhaltigkeitsabteilung ab. ESG-Champions auf lokaler Ebene sind Controller bzw. Quality Manager, die auch in Zusammenarbeit mit den lokalen Human Resources-Abteilungen an die Gruppennachhaltigkeitsabteilung Nachhaltigkeitsbelange berichten.

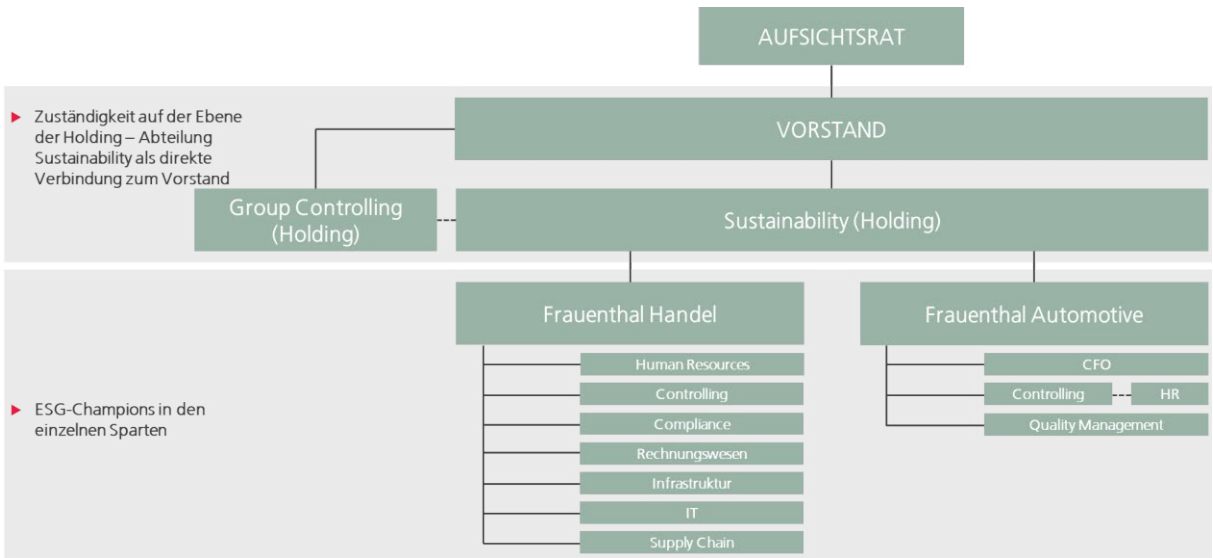
In der **Division Frauenthal Handel** wurde pro Abteilung ein ESG-Champion eingerichtet. Die zentralen Abteilungen Human Resources, Controlling, Compliance, Rechnungswesen, Infrastruktur, IT und Supply Chain sind dabei jeweils ESG-

Champions, die an die Gruppennachhaltigkeitsabteilung Nachhaltigkeitsbelange berichten.

Im **Vorstandsbereich** ist Erika Hochrieser, CFO für Nachhaltigkeit verantwortlich. Andreas Staribacher ist als **Aufsichtsratsvorsitzende-Stellvertreter** im Aufsichtsrat als höchstes Kontrollorgan verantwortlich für Nachhaltigkeit. Bereichsübergreifend verantwortet der **Compliance-Verantwortliche** Wolfgang Knezek, ESG-Champion für Frauenthal Handel, als Generalbevollmächtigter ebenfalls das Thema Nachhaltigkeit.

Armin Kleindl verantwortet die **Nachhaltigkeitsabteilung** auf Gruppenebene. Caroline Johansson verantwortet die Nachhaltigkeitsabteilung in der **Division Frauenthal Automotive**.

Über Ausschüsse und diverse Workshops/Schulungen werden Management und Aufsichtsrat hinsichtlich Nachhaltigkeit informiert. Es finden Ausschüsse statt, bei denen auch Nachhaltigkeitsthemen besprochen werden. Weitere Informationen zur Governance-Struktur sind dem Corporate Governance Bericht des Geschäftsberichts zu entnehmen.



Mit der **Frauenthal Holding AG** als Strategie- und Richtungsgeberin wurde der global gültige Code of Conduct, der unter anderem Themengebiete betreffend Umwelt, Mitarbeitende, Menschenrechte, soziale Verantwortung und Korruption abdeckt, entwickelt. In all ihren Aktivitäten verfolgt die Frauenthal-Gruppe eine auf nachhaltiges Wachstum ausgerichtete Strategie. Die Erfassung und Bewertung der Nachhaltigkeitsaspekte erfolgten aufgrund des ständigen Austauschs und der Rückmeldung der Stakeholder. Das Ergebnis ist der Stakeholderanalyse im Kapitel Rahmenbedingungen zu entnehmen. Dieses bildet unter anderem die Grundlage für die

wesentlichen Themen des Konzerns, dargestellt in einer Wesentlichkeitsanalyse. Weitere Aspekte wie die Risiko- und Auswirkungsanalyse sowie die Geschäftsrelevanz werden im Rahmen der Wesentlichkeitsanalyse ebenfalls berücksichtigt. Die zentrale Verantwortung für das Nachhaltigkeitsmanagement liegt beim Vorstand der Frauenthal-Gruppe. Die Planung und Umsetzung der speziellen Nachhaltigkeits Themen (Ziele) obliegt den jeweiligen Fachabteilungen (siehe oben). Der jährliche nichtfinanzielle Bericht wird vom Aufsichtsrat geprüft. Die Berichterstattung umfasst alle Unternehmen im Konsolidierungskreis.



Nachfolgend werden die Nachhaltigkeitskonzepte von Frauenthal dargestellt:

BEREICH	KONZEPTE FRAUENTHAL
KEINE ARMUT	<ul style="list-style-type: none"><li>- Angemessenes Lohn- und Gehaltsniveau</li></ul>
GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN	<ul style="list-style-type: none"><li>- Kostenfreie Bereitstellung von Obst und Getränken / Jobbike</li><li>- Eingeschränkte Raucherbereiche</li><li>- Vereinbarkeit von Familie und Beruf</li><li>- Einsatz gesundheitsfreundlicher Materialien</li></ul>
BILDUNG	<ul style="list-style-type: none"><li>- Definierte Prozesse für kontinuierliche Weiterbildungen</li></ul>
GLEICHHEIT	<ul style="list-style-type: none"><li>- Gleichgestelltes Verdienstniveau (Geschlechtergleichheit)</li><li>- Geschlechterunabhängige Besetzung von Positionen</li><li>- Einbindung ausländischer Fachkräfte</li></ul>
SANITÄR / HYGIENE	<ul style="list-style-type: none"><li>- Definierte Reinigungspläne</li></ul>
ENERGIEEINSATZ	<ul style="list-style-type: none"><li>- Sensibler Einsatz von Energie (Licht, Stand-by-Funktionen)</li><li>- Effizienter Energieeinsatz im Produktionsbereich</li><li>- Zertifiziertes Energiemanagement</li></ul>
ARBEITSBEDINGUNGEN	<ul style="list-style-type: none"><li>- Ergonomische Arbeitsplätze</li><li>- Individuelle Sicherheit</li><li>- Psychische und physische Sicherheit</li></ul>
INNOVATIONEN	<ul style="list-style-type: none"><li>- Definierte Prozesse für Forschung und Entwicklung</li></ul>
INFRASTRUKTUR UND PRODUKTION	<ul style="list-style-type: none"><li>- Bewusste Flächenausnutzung</li><li>- Zertifiziertes Umweltmanagement</li><li>- Fortlaufende Maßnahmen zur Vermeidung von Verschwendung</li><li>- Fortlaufende Maßnahmen zur Reduktion von Treibhausgasemissionen</li></ul>
GERECHTIGKEIT	<ul style="list-style-type: none"><li>- Richtlinie zur Bekämpfung von Korruption</li><li>- Richtlinie für Verhaltensweisen</li></ul>
KUNDEN UND LIEFERANTEN	<ul style="list-style-type: none"><li>- Partnerschaftliche Geschäftsbeziehungen</li></ul>

(5) BESCHREIBUNG DER LIEFERKETTE

Die Lieferanten der Frauenthal-Gruppe müssen den Code of Conduct, abrufbar auf [www.frauenthal.at/de/corporate-governance.html](http://www.frauenthal.at/de/corporate-governance.html), der u. a. die Kriterien Umweltschutz, Grundsätze zur sozialen Verantwortung, Menschenrechte und Anti-Korruption umfasst, einhalten. Aufgrund der strengen und sorgfältigen Auswahl von Lieferanten sind die Risiken der Lieferkette in Hinblick auf die Umwelt und Gesellschaft als

sehr gering einzustufen. Die Lieferanten haben ihren Sitz vorwiegend in Europa. Bei Frauenthal Automotive werden hauptsächlich Werkstoffe (Stahl) bezogen und weiterverarbeitet. Frauenthal Handel bezieht Fertigprodukte, welche in weiterer Folge verkauft werden. Nachfolgend erfolgt ein Auszug der Maßnahmen zur Lieferantenauswahl der einzelnen Bereiche:

BEREICH	
FRAUENTHAL AIRTANK	Die Lieferantenauswahl erfolgt nach Zertifikaten (ISO 9001, IATF 16949, ISO 14001, ISO 50001, ISO 45001, PED 2014/68/EU). Dabei werden international anerkannte Lieferanten bevorzugt. Regelmäßige Überprüfungen und Befragungen der Lieferanten finden statt. Ein Code of Conduct für die Lieferanten existiert und muss von diesen genehmigt und unterschrieben werden. <b>Mehr als 90 % der Lieferanten haben entweder den Frauenthal Code of Conduct unterzeichnet oder besitzen einen eigenen Verhaltenskodex.</b> Folgende Richtlinien werden zur Bewertung von Lieferanten herangezogen: CMP (Conflict Mineral Police), REACH – Compliance, IMDS – International Material Data System, CBAM – Carbon Border Adjustment Mechanism und PFAS – Perfluoralkyl chemicals
FRAUENTHAL GNOTEC	Die Auswahl erfolgt ebenfalls aufgrund von Zertifikaten (DIN EN ISO 14001). Die Lieferanten müssen strategische umweltgerechte Ziele setzen. Ein Code of Conduct für die Lieferanten existiert und muss von diesen genehmigt und unterschrieben werden. Es werden Fragen unter anderem zum Thema Umweltschutz gestellt, welche mit Belegen beantwortet werden müssen. <b>Mehr als 90 % der Lieferanten haben entweder den Frauenthal Code of Conduct unterzeichnet oder besitzen einen eigenen Verhaltenskodex.</b>
FRAUENTHAL HANDEL	Es wird mit Lieferanten kooperiert, die keine Menschenrechte verletzen und sich zu sozialen Standards bekennen. Dabei erfolgt eine Selektion der Lieferanten auf Basis der vorgelegten Zertifikate. Vorwiegend befinden sich die Lieferanten im europäischen Raum und haben hohe Standards sowie ethische Regelungen. Außerdem werden keine Materialien aus Kriegsregionen bezogen. Die Werte aus dem Frauenthal Code of Conduct werden mit den Lieferanten geteilt. <b>Die Unterzeichnung des Verhaltenskodex durch die Zulieferer wird im Rahmen der jährlichen Lieferantengespräche forciert. Im Jahr 2024 haben rund 89 % der Lieferanten – gemessen am Einkaufsvolumen – entweder den Code of Conduct unterzeichnet oder verfügen über einen eigenen, gleichwertigen Verhaltenskodex.</b>

(6) RICHTLINIEN UND ZERTIFIKATE

Der allgemeine Verhaltenskodex (Code of Conduct) der Frauenthal-Gruppe deckt die Themen Umwelt, Korruptionsbekämpfung, Menschenrechte, faire Arbeitspraktiken, soziale Verantwortung, Datenschutz und Vertraulichkeit, Nichtdiskriminierung, Prävention von sexueller Belästigung am Arbeitsplatz, Geschäftsethik, Umgang mit Insiderinformationen,

Erwartungen an die Lieferanten des Unternehmens etc. ab. Mehr dazu unter Werte und Grundsätze der Frauenthal-Gruppe, S. 29. **Der Code of Conduct ist über die Website [www.frauenthal.at/de/corporate-governance.html](http://www.frauenthal.at/de/corporate-governance.html) abrufbar.** Darüber hinaus sind nachfolgende Zertifikate und Richtlinien vorhanden:

BEREICH	ZERTIFIKATE	RICHTLINIEN
FRAUENTHAL AIRTANK	<ul style="list-style-type: none"><li>- IATF 16949: Qualitätsmanagement</li><li>- OHSAS 18001: Gesundheits- und Sicherheitsmanagement</li><li>- DIN EN ISO 45001: Arbeitsschutzmanagement</li><li>- DIN EN ISO 14001: Umweltmanagement</li><li>- DIN EN ISO 50001: Energiemanagement</li><li>- QM System Modul D gemäß Richtlinie 2014/68/EU</li><li>- TISAX</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Managementrichtlinie</li><li>- Umweltrichtlinien</li><li>- Code of Conduct</li><li>- Vier-Augen-Prinzipien</li><li>- Richtlinien zum Schutz von Whistleblowern</li></ul>
FRAUENTHAL GNOTEC	<ul style="list-style-type: none"><li>- DIN EN ISO 14001: Umweltmanagement</li><li>- DIN EN ISO 9001: Qualitätsmanagement</li><li>- IATF 16949: Qualitätsmanagement</li><li>- TISAX</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Arbeitsrichtlinien</li><li>- Umweltrichtlinien</li><li>- Gleichheitsrichtlinien</li><li>- Einkaufsrichtlinien</li><li>- Gesundheitsrichtlinien</li><li>- Vier-Augen-Prinzipien</li><li>- Code of Conduct</li><li>- Code of Conduct für Geschäftspartner</li><li>- Arbeitsumfeldrichtlinien</li><li>- Integritätsrichtlinien</li><li>- Recruiting-Richtlinien</li></ul>
FRAUENTHAL HANDEL	<ul style="list-style-type: none"><li>- ANKÖ-Zertifikat: Nachweis zum Mitbieten bei öffentlichen Ausschreibungen</li><li>- Best Employer-Zertifikat</li><li>- EQAMOB &amp; CO: Ausgezeichneter Betrieb für Lernen in Europa</li><li>- Kontinentale zusätzlich: ISO 14001, ISO 45001, ISO 9001 sowie Bronze Medaille von EcoVadis und IntegrityNext</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Anti-Korruptionsrichtlinie</li><li>- Compliance-Richtlinie</li><li>- Vertraulichkeitsrichtlinie</li><li>- Vier-Augen-Prinzip</li><li>- Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)</li><li>- Code of Conduct</li></ul>

(7) AKTIVE MITGLIEDSCHAFTEN

Die Frauenthal-Gruppe betreibt unterschiedliche Mitgliedschaften. Nachfolgend ein Auszug:

FRAUENTHAL AUTOMOTIVE	FRAUENTHAL HANDEL
<ul style="list-style-type: none"><li>- AMZ – Automobilzulieferer Sachsen</li><li>- VDA – Verband der Automobilindustrie e.V.</li><li>- IBU – Industrieverband Blechumformung</li><li>- DVS – Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren</li><li>- West Sweden Chamber of Commerce</li><li>- SOPK – Slovenská obchodná a priemyselná komora</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- VGH – International GmbH (European Association of independent wholesalers for building technologies)</li><li>- Landesinnung Wien der Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker</li><li>- Fachverband Spedition und Logistik</li><li>- ÖVSHG – Österreichische Vereinigung des Sanitär- und Heizungsgroßhandels</li><li>- VNL – Verein Netzwerk Logistik</li><li>- IG Neue Medien der österr. Sanitär- und Heizungsbranche</li></ul>





# RAHMENBEDINGUNGEN

NEUE WÄRMERÜCKGEWINNUNG IN FRAUENTHAL AIRTANK  
HUSTOPECE, TSCHEDIEN



## RAHMENBEDINGUNGEN

### (1) STAKEHOLDERANALYSE

Im Rahmen der Stakeholderanalyse, welche in Kooperation mit den Standorten durchgeführt wird, werden die wichtigsten Stakeholder der Frauenthal-Gruppe identifiziert und deren Bedürfnisse und Anliegen analysiert. Die wichtigsten Stakeholder der Frauenthal-Gruppe sind Mitarbeitende, Kunden,

Lieferanten, lokale Gemeinden, Universitäten und Behörden sowie Aktionäre. Die einzelnen Gesellschaften stehen stets im engen Kontakt mit den oben genannten Gruppen. In der nachfolgenden Tabelle sind die Anliegen der Stakeholder sowie die Antworten der Frauenthal-Gruppe angeführt:

#### MITARBEITENDE (WEITERE INFORMATIONEN IM KAPITEL MITARBEITENDE, S. 68)

THEMENSCHWERPUNKT	DIE ANTWORT VON FRAUENTHAL
Faire Bezahlung	Vergütungscode, einschließlich Bonussystem, finanzielle Vergütung und Vorschriften für Sozialleistungen; Benchmarking und Vergleich mit der Konkurrenz
Benefits	Alle Benefits finden sich auf S. 78.
Feedback und offene Kommunikation	Offener Dialog, regelmäßiger Austausch mit den Vorgesetzten, Mitarbeitendenzeitschrift, jährliche Reviews
Work-Life-Balance	Arbeitszeitenregelung und Beachtung der gesetzlichen Regelungen, flexible Arbeitszeitenmodelle und Homeoffice
Aus- und Weiterbildung	Trainingspläne für Mitarbeitende, Trainingskataloge, Workshops, Kultur- und Leadership-Handbuch
Arbeitssicherheit	Sicherstellung von hygienischen und sicheren Arbeitsbedingungen, verschiedene Trainings, Risikominimierung, Umfragen, Arbeitsplatzprüfungen
Gesundheitswesen	Betriebsärzte, Angebot von Sport, Gesundheitsmanagement und -workshops, Angebot von Impfungen
Nachhaltiger Arbeitsplatz	Organisation von Veranstaltungen für Mitarbeitende, Arbeitsplatzsicherung; kontinuierliche Verbesserung der Arbeitsbedingungen



KUNDEN

THEMENSCHWERPUNKT	DIE ANTWORT VON FRAUENTHAL
Qualität der Produkte/Dienstleistungen, kompetente Mitarbeitende	Trainings- und Qualitätsmanagementpläne, Qualifikationsanforderungen des eingesetzten Personals, interne Audits, Prozesszuverlässigkeit; hohe Qualität der beschafften Materialien/Produkte
Pünktliche, schnelle Lieferungen/Warenverfügbarkeit	Ressourcenplanung mit den Produktionsleitern, Einsatz temporärer Mitarbeitender, hoher Grad an Flexibilität, Liefer- und Termintreue. In der Division Frauenthal Handel wird eine termintreue Lieferung durch mehr als 200 eigene LKWs sowie eine spezielle Software sichergestellt.
Preis-/Leistungsverhältnis	Effizienter Umgang mit Rohmaterialien
Support bei Produkthaftungsthemen	Professionelle Vorgangsweise im Umgang mit Schadensmeldungen und Produkthaftungsthemen; Kooperation mit Lieferanten
Wahrnehmung der gesellschaftlichen Verantwortung	Zertifikate, Beachtung der gesetzlichen Regelungen im Sinne des NaDiVeG
Beachtung der Menschenrechte	Zertifikate, Beachtung der gesetzlichen Regelungen im Sinne des NaDiVeG

LIEFERANTEN (WEITERE INFORMATIONEN UNTER LIEFERKETTE, S. 22)

THEMENSCHWERPUNKT	DIE ANTWORT VON FRAUENTHAL
Wettbewerbskonformes Verhalten	Faire Verhandlungen, Beachtung Code of Conduct, Erfüllung Qualitätsanforderungen
Faire Zusammenarbeit	Langfristige, stabile Zusammenarbeit auf Augenhöhe; interne Prüfung und Bewertung der Lieferanten; Joint Events z. B. Frauenthal EXPO (Frauenthal Handel)

UNIVERSITÄTEN

THEMENSCHWERPUNKT	DIE ANTWORT VON FRAUENTHAL
Wahrnehmung der gesellschaftlichen Verantwortung	Angebot von Praktika und Stellen für Jungabsolventen; Traineeship-Angebote
Kooperation bezüglich Diplomarbeiten	Unterstützung der Studierenden hinsichtlich des Informationsaustausches
Forschung/Entwicklung	Zusammenarbeit mit Forschenden/Studierenden, Datenunterstützung; gegenseitiger Wissensaustausch, Projektunterstützung

LOKALE GEMEINDEN (WEITERE INFORMATIONEN UNTER GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT, S. 89)

THEMENSCHWERPUNKT	DIE ANTWORT VON FRAUENTHAL
Beschäftigung von Personen mit körperlichen Einschränkungen	Offener Umgang, Anstellung basiert auf Kompetenzen
Zusammenarbeit mit örtlichen Schulen	Unterstützung von zukünftigen Lehrlingen; Organisation von Betriebsführungen und Austausch mit den Schulen
Austausch mit lokalen Gemeinden	Lokale und nationale Treffen; Meinungsaustausch in Umfragen; Support der lokalen Gemeinde (Sponsoring, Unterstützung der lokalen Bevölkerung mit Lebensmitteln in Notsituation)

BEHÖRDEN UND VERBÄNDE

THEMENSCHWERPUNKT	DIE ANTWORT VON FRAUENTHAL
Einhaltung der Gesetze	Interne Codes und Richtlinien, interne Audits, Compliance-Trainings und Compliance Officer im Vorstand
Gesundheit, Sicherheit und Umwelt	Regelmäßige Audits und Austausch

AKTIONÄRE / SHAREHOLDER

THEMENSCHWERPUNKT	DIE ANTWORT VON FRAUENTHAL
Unternehmenswachstum	Nachhaltiges und stabiles Wachstum u. a. durch Unternehmenszukäufe
Transparenz und Verlässlichkeit	Verlässliches und transparentes Berichtssystem; professionelles Krisenmanagement im Fall von Krisen

(2) STRATEGIE / TRENDS / INNOVATIONEN UND AUSBLICK

STRATEGIE

DIE FRAUENTHAL-GRUPPE

- ist ein diversifizierter Mischkonzern,
- versteht sich als aktiver Investor und verfolgt eine Buy-and-Build-Strategie,
- investiert in Wachstum zur Erzielung einer attraktiven Kapitalrendite,
- strebt im jeweiligen Geschäftsbereich marktführende Positionen an,
- tätigt Akquisitionen zur Erzielung attraktiver Renditen, um Kundenbeziehungen, Produktportfolio, Marktregionen oder Schlüsselkompetenzen auszubauen,
- erzielt einen verteidigbaren Wettbewerbsvorteil durch Produkt- und Servicequalität, was für Kunden Zusatznutzen generiert,
- tätigt Veräußerungen, wenn die erzielbaren weiteren Wertsteigerungen für die Frauenthal Holding AG nicht mehr in ausreichender Höhe darstellbar sind,
- verfolgt eine umfassende Nachhaltigkeitsstrategie.

INNOVATIONEN

Innovationen sind für Frauenthal ein wesentlicher Punkt, weshalb ein eigener Innovationsbericht im Konzernlagebericht zu finden ist.

VERWEISE

Informationen zu Markt & Trends, Innovationen und Ausblick finden Sie im Konzernlagebericht des Jahresfinanzberichts 2024 unter den nachfolgenden Seiten:

BERICHTE	SEITE
Markt & Trends	S. 4 f.
Innovationsbericht	S. 18 f.
Ausblick	S. 18 f.

(3) RISIKOBERICHT

Risiken betreffend Menschenrechte, Zwangs- und Kinderarbeit, Korruption sind aufgrund der Geschäftstätigkeit, der Standorte und der Anwendung des Code of Conduct als gering einzustufen (siehe S. 88). Risiken in Zusammenhang mit der Zulieferkette sind aufgrund der sorgfältigen Auswahl ebenso als gering einzustufen (siehe S. 22).

Der Risikobericht im Konzernlagebericht (unter anderem Risiken, die sich durch die Geschäftstätigkeit/Produkte/Dienstleistungen/Geschäftsbeziehungen ergeben) findet sich auf S. 10 ff. im Jahresfinanzbericht.

Unmittelbare Auswirkungen aus Umwelt- und Klimarisiken auf den Konzernabschluss der Frauenthal-Gruppe werden laufend evaluiert. In Summe wurden keine wesentlichen

Auswirkungen auf den Konzernabschluss identifiziert. Bei der Prüfung der Werthaltigkeit von Vermögenswerten oder Firmenwerten wurde auf Auswirkungen aus Umwelt- und Klimarisiken geachtet. Zum Stichtag ergaben sich daraus keine Wertminderungserfordernisse. Weiters ergaben sich aus der Analyse der Risiken in Zusammenhang mit Umwelt- und Klimaschutz zum Stichtag keine wesentlichen bilanzierungspflichtigen Rückstellungen oder Eventualverbindlichkeiten.

Nachfolgend der Risikobericht mit den Risiken für Frauenthal und deren Auswirkungen auf die nichtfinanziellen Belange sowie die Antworten von Frauenthal und die Konzepte. Neu dazugekommene beziehungsweise adaptierte Sachverhalte sind in „fett“ hervorgehoben.



	RISIKO	AUSWIRKUNG AUF FRAUENTHAL	AUSWIRKUNG AUF NICHT-FINANZIELLE BELANGE	KON- ZEPTE
UMWELT	<ul style="list-style-type: none"><li>- Zunehmende Starkregenereignisse sowie Hagelereignisse</li><li>- Zunehmende Hitze</li><li>- CO2-Emissionen</li><li>- Lärmbelästigung</li><li>- Anrainerbeschwerden betreffend Emissionen (Luft, Lärm)</li><li>- Bodenverschmutzung</li><li>- Versagen der Abwasseranlage</li><li>- Unfälle mit gefährlichen Stoffen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Zunehmende Sanierungskosten für Infrastruktur</li><li>- Höhere Kosten durch CO2-neutrale Produktionen</li><li>- Bußgeld/Strafen</li><li>- Einschränkungen der Betriebszeiten, höhere Kosten, Service für Kunden eingeschränkt</li><li>- Schlechter Ruf</li><li>- Eingeschränkte Nutzung von Produktionsanlagen</li><li>- Kosten für den Einsatz von Klimaanlage und Beschattungen</li><li>- <b>Im Geschäftsjahr 2024 traten nicht-essenzielle Wassertschäden aufgrund von Starkregenereignissen und Unwetter (Hagel) in Liegenschaften der Division Frauenthal Handel auf.</b></li><li>- <b>Die Schäden wurden teilweise von der Betriebsversicherung übernommen. Anpassungs-, bzw. Schutzmaßnahmen sind vorhanden, z. B. jährliche Inspektionen mit Behörden, Evakuierungspläne, Sandsäcke. Es wurden aufgrund der Schadenshöhe keine Rückstellungen gebildet.</b></li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Eintritt von produktionsbedingten Hilfs- und Betriebsstoffen in Umweltbereiche</li><li>- Luftverschmutzung/Umweltbelastung</li><li>- Zerstörung von für die Landwirtschaft potenziell nutzbarem Boden</li></ul>	S. 51– S. 66
MITARBEITENDE	<ul style="list-style-type: none"><li>- Mangelnde Arbeitssicherheit/Unfälle</li><li>- Unzureichende Weiterbildung</li><li>- Unzureichende Diversität</li><li>- Key Personal finden</li><li>- Demografischer Wandel</li><li>- Pandemien</li><li>- Keine oder mangelnde Verfügbarkeit von Facharbeitenden</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Ausfallzeiten von Mitarbeitenden aufgrund von Arbeitsunfällen</li><li>- Ineffiziente Prozessführung</li><li>- Vertragsstrafen, Schadenersatzansprüche, Arbeitszeitverlust, Leerstände, Aufwendungen für Neueinstellungen</li><li>- Schlechte Geschäftsentwicklung führt zu geringerem Ergebnis</li><li>- Länger offene Stellen, höhere Ausgaben für Neueinstellungen</li><li>- Eingeschränkter oder fehlender Zugang zu bestimmten Kundensegmenten (z. B. ethnischen Gruppen)</li><li>- Hoher krankheitsbedingter Personalausfall</li><li>- Negative Einflüsse auf die Unternehmensentwicklung</li><li>- Fehlen von Personal/schwierige Produktionsaufrechterhaltung</li><li>- Verringerung der Mitarbeitendenzufriedenheit</li><li>- Verringerung des Unternehmensansehens</li><li>- Kosten für erhöhte Trainingseinheiten</li><li>- Verringerung der Innovationsfähigkeit der Mitarbeitenden</li><li>- Kosten für Reorganisation der Belegschaft</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Erhöhte Fluktuation</li><li>- Erhöhter Personalabgang</li><li>- Geringere Neuanstellungen</li><li>- Erhöhte Krankheits-tage</li><li>- Erhöhte Arbeitsunfälle</li><li>- Schlechtes Arbeitsklima</li><li>- Mangelnde Zufriedenheit</li></ul>	S. 69– S. 82
COMPLIANCE	<ul style="list-style-type: none"><li>- Offenlegung von personenbezogenen Daten</li><li>- Korruption</li><li>- Zoll- und Handelsbestimmungen</li><li>- Verletzung der Menschenrechte</li><li>- Annahme von Geschenken</li><li>- Bestechung</li><li>- Erhöhte gesetzliche Anforderungen</li><li>- Cyberattacken</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Bußgelder</li><li>- Höhere Ausfuhrkosten</li><li>- Verringerung des Unternehmensimages</li><li>- Schädigung des Unternehmens, bei Nichterfüllung der Anforderungen</li><li>- Verlust von Betriebsgeheimnissen/Daten</li><li>- Negative Einflüsse auf den Ausbau von Marktanteilen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Korruptionsvorfälle</li><li>- Menschenrechtsvorfälle</li><li>- Keine Auditierungen</li><li>- Keine Zertifikate</li></ul>	S.89– S.90

GESELLSCHAFT/MENSCHENRECHTE	<ul style="list-style-type: none"><li>- Umweltbewusstes Kaufverhalten</li><li>- Fehlende Transparenz/Kommunikation</li><li>- Überalterung, restriktive Migrationspolitik</li><li>- Verletzung von Menschenrechten</li><li>- Pandemien</li><li>- Demonstrationen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Umsatzrückgang durch geringeren Absatz von Verbrennungsmotoren</li><li>- Unternehmensimage</li><li>- Fachkräftemangel</li><li>- Strafverfahren</li><li>- Straßenblockaden</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Social Distancing, neue Abläufe</li><li>- Lockdowns, Quarantäne</li><li>- Neuorganisation der Beschäftigten</li></ul>	S. 85– S. 90
LIEFERANTEN	<ul style="list-style-type: none"><li>- Mangelnde Zusammenarbeit</li><li>- Ausfall eines Lieferanten (Schwierigkeiten, Insolvenz)</li><li>- Nichtbeachtung des Code of Conduct</li><li>- Ethische Beschaffung</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Negative Einflüsse auf angemessene Einkaufspreise</li><li>- Umsatzentgang</li><li>- Negatives Image beim Kunden</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Negative Einflüsse auf nachhaltige Zusammenarbeit</li></ul>	S. 22

(4) WERTE UND GRUNDSÄTZE DER FRAUENTHAL-GRUPPE

THEMENBEREICH DER WESENTLICHKEITSANALYSE

- Nachhaltiges profitables Wachstum

Verantwortungsvolles Verhalten und nachhaltiges Handeln sind in der Frauenthal-Gruppe ebenso wichtig wie ökonomische Prinzipien. Neben gemeinsamen Werten, die von allen Mitarbeitenden im Konzern geteilt werden, gibt es in vielen Unternehmensbereichen Aktivitäten, die den respektvollen Umgang mit Menschen und Ressourcen fördern.

Frauenthal sieht Erfolg nicht nur in kurzfristigen positiven Ergebniszahlen, sondern vielmehr in einer nachhaltigen Unternehmensentwicklung, die ihrer Verantwortung gegenüber den Mitarbeitenden, den Kunden, der Gesellschaft und der Umwelt nachkommt. Das wird sowohl durch Managemententscheidungen, die auch die gesellschaftlichen Interessen sowie die soziale Verantwortung berücksichtigen, als auch über die aktive Einbindung vieler Mitarbeitender in die unterschiedlichsten Entscheidungen der verschiedenen Bereiche des Konzerns erreicht.

Zunehmende Effizienz in der Produktion verknüpft wirtschaftliche und ökologische Ziele. Lean-Management und Continuous Improvement leisten dazu einen erheblichen Beitrag und unterstützen den schonenden Umgang mit Ressourcen, wobei insbesondere in der Produktion auf die Reduktion des Energiebedarfs und des Ausschusses Wert gelegt wird. In beiden Divisionen ist die Entwicklung des Produktspektrums auch auf Umweltaspekte ausgelegt. Die Gewichtsreduktion und die längere Lebensdauer von Komponenten tragen ihren Teil zu kraftstoff- und ressourcensparenden Nutzfahrzeugen bei.

In der Division Frauenthal Handel forciert die Gruppe Produkte, die auf erneuerbaren Technologien wie Photovoltaik, Wärmepumpen oder thermischen Solaranlagen basieren. Parallel dazu bietet das Unternehmen Produkte, die helfen, Wasser zu sparen. Auch intern wird der schonende Umgang mit Ressourcen gefördert. All diese Aktivitäten wie Photovoltaikanlagen auf Gruppen-Standorten, größtenteils

ökologischer Druck der Verkaufskataloge oder Energiesparprogramme sind unter der Initiative „Frauenthal eco“ zusammengefasst. Eine zusätzliche Stoßrichtung ist die Nutzung der technischen Kompetenz zur Entwicklung von Komponenten für Anlagen zur Erzeugung von erneuerbarer Energie. Die Entwicklung nachhaltiger Technologien und die konsequente Verbesserung aller Produktions- und Dienstleistungsprozesse sind nur mit entsprechendem Know-how der Mitarbeitenden möglich. Deswegen wird die fachliche und persönliche Weiterentwicklung im Rahmen eines umfassenden Ausbildungs- und Trainingsprogramms systematisch gefordert und gefördert. Darüber hinaus wird auf die Sicherheit und Ergonomie der Arbeitsplätze sowie die Unterstützung der Gesundheitsvorsorge Wert gelegt. Regelmäßige Betriebsrundgänge und Lean-Management-Workshops bieten gute Möglichkeiten, Verbesserungen aufzuzeigen und schnell umzusetzen. Um sicherzugehen, dass die Werte in der Organisation eingehalten werden, wurde ein Code of Conduct, der auf der Website <https://www.frauenthal.at/de/corporate-governance.html> abgerufen werden kann, entwickelt. Die Frauenthal Holding AG (FHAG)-Verhaltensrichtlinie gilt für alle Divisionen der Frauenthal-Gruppe, deren Unternehmensführung sowie für deren Mitarbeitende und soll als Grundlage für sämtliche Geschäftsbeziehungen der Frauenthal-Gruppe dienen.

Die in dieser FHAG-Verhaltensrichtlinie beschriebenen ethischen Leitlinien beruhen insbesondere auf den Grundsätzen des UN Global Compact, den ILO-Konventionen, auf der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen, auf den UN-Konventionen über die Rechte des Kindes und zur Beseitigung jeder Form der Diskriminierung von Frauen sowie auf den OECD-Richtlinien für internationale Unternehmen.

Ansprechpartner für die FHAG-Verhaltensrichtlinie sind der Vorstand der Frauenthal Holding AG sowie der Compliance Officer der Frauenthal-Gruppe, Wolfgang Knezek.



(5) NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE

Nachhaltigkeit ist ein zentraler Aspekt in der Frauenthal-Gruppe. Das betrifft insbesondere die Verantwortung gegenüber Gesellschaft und Umwelt sowie den ökonomischen Bereich.

Die Frauenthal-Gruppe verfolgt eine verantwortungsvolle und auf langfristige Wertschaffung ausgerichtete Unternehmensführung. Die Nachhaltigkeitsstrategie umfasst die Bereiche Ökologie, Ökonomie, Soziales, Menschenrechte und Korruptionsbekämpfung. Nachhaltigkeit ist das Leitmotiv in all diesen Dimensionen: Das beginnt bei einer langfristig angelegten Wertsteigerung und reicht über Produktentwicklung und -angebot nach Umweltaspekten über eine effiziente und ressourcenschonende Produktion bis hin zu einem respektvollen Verhältnis zu Mitarbeitenden und Kunden sowie sozialen Initiativen für die Gesellschaft. Die Verantwortung gegenüber der Gesellschaft nimmt die Frauenthal-Gruppe sehr ernst und unterstützt bzw. initiiert Aktivitäten im Bereich Bildung sowie für

bedürftige Menschengruppen. Die Frauenthal-Gruppe respektiert und unterstützt die Einhaltung der international anerkannten Menschenrechte und lehnt jegliche Art von Diskriminierung, Zwangsarbeit und Kinderarbeit ab. Verschiedenste Maßnahmen u. a. durch strenge Richtlinien sollen Korruptionsvorfälle vermeiden. **In der Division Frauenthal Automotive wird angestrebt, weniger jährliche CO<sub>2</sub>-Emissionen als im Basisjahr 2021 zu emittieren. Dies soll durch eine Vielzahl an Aktivitäten, welche im vorliegenden Bericht aufgezählt sind, erreicht werden. Weiters soll der Anteil an Energie aus erneuerbaren Quellen erhöht werden. In der Division Frauenthal Handel wird mittels verschiedener Projekte angestrebt, den Energiebedarf zu senken. Beispiele dafür sind Projekte im Bereich der Wärmerückgewinnung, des Energiemonitorings, des Einsatzes von LEDs, modernen Heiz- und Klimageräten, Wärmepumpen, PV-Anlagen sowie im Bereich der Elektromobilität und EURO-IV-LKWs mit reduziertem Emissionsausstoß.**

**ECO & ISO: Kontinentale weiterhin nachhaltig & verlässlich unterwegs**

Kontinentale erzielt erneut Bronze-Status im EcoVadis Nachhaltigkeitsranking und positives IMS-Audit-Ergebnis

Die Kontinentale hat erneut den Bronze-Status im weltweit führenden Nachhaltigkeitsranking von EcoVadis mit 60 von 100 möglichen Punkten erreicht. Diese Auszeichnung und damit eine Position unter den besten 35 Prozent aller bewerteten Unternehmen bestätigt die konsequente Ausrichtung der Kontinentale auf nachhaltige Unternehmensprozesse. Auch bei der Lieferantenbewertung durch Integrity NEXT erhielt die Kontinentale ein positives Assessment-Ergebnis, was die nachhaltige Zusammenarbeit mit Partnern unterstreicht. Im März 2025 fand das jährliche Audit der Managementsysteme durch Quality Austria statt. An drei intensiven Tagen wurden das Umwelt-, Sicherheits- und Qualitätsmanagementsystem gründlich geprüft. Das Ergebnis: Alle Normanforderungen wurden erfüllt und das ISO 9001-Zertifikat wird um weitere drei Jahre verlängert. Die Gültigkeit der ISO 14001- und 45001-Zertifikate läuft noch bis März 2026, und auch hier wurden keine Abweichungen festgestellt, was die kontinuierlichen Bemühungen um Nachhaltigkeit und Sicherheit bestätigt. „Es freut mich sehr, dass die Kontinentale das IMS-Audit erfolgreich bestanden und erneut die Bronze-Auszeichnung von EcoVadis erhalten hat,“ ist Thomas Krenn, Geschäftsführer der Kontinentale, stolz und ergänzt: „Die letzten Monate haben gezeigt, wie wichtig Nachhaltigkeit für unsere Kunden geworden ist. Mit unserer hochmotivierten Nachhaltigkeitsorganisation sind wir bestens gerüstet, um den wachsenden Anforderungen gerecht zu werden und unseren Kunden den bestmöglichen Service zu bieten.“

Als Teil der Frauenthal Handel Gruppe ist Kontinentale ein technischer Großhandel für Tiefbau, Industrie und Elektro sowie Marktführer im Bereich Rohrleitungs- und Armaturentechnik.

qualityaustria  
SYSTEMZERTIFIZIERT

ISO 9001:2015	NR.00251/0
ISO 45001:2018	NR.01612/0
ISO 14001:2015	NR.04781/0

BRONZE | Top 35%

ecovadis  
Sustainability Rating  
MAR 2025

www.kontinentale.at

INTEGRITY  
NEXT

(6) WESENTLICHKEITSANALYSE

Die Wesentlichkeitsanalyse basiert auf einer Risiko-/Auswirkungsanalyse, auf der Geschäftsrelevanz für die Frauenthal-Gruppe sowie auf den wichtigsten Anliegen der Stakeholder. Die einzelnen Tochtergesellschaften stehen in ständigem Austausch mit den Stakeholdern und erhalten wichtige Inputs zu verschiedenen Themenbereichen. Die Wesentlichkeit der Themen wurde zunächst aus der Relevanz für die Stakeholder und der Geschäftsrelevanz für die Frauenthal-Gruppe abgeleitet.

WESENTLICHE THEMEN FÜR STAKEHOLDER IM KONSOLIDIERUNGSKREIS, FÜR FRAUENTHAL UND AUSWIRKUNGEN, DIE FRAUENTHAL AUF DIE UMWELT UND GESELLSCHAFT HAT

- Energie
- Personalentwicklung/-beschaffung/-einsatz
- Verantwortungsvoller Ressourceneinsatz
- Umweltschutz
- Qualitätsmanagement
- Nachhaltiges profitables Wachstum
- Menschenrechte
- Arbeitnehmerrechte/-schutz
- Social Responsibility
- IT-Sicherheit/Governance
- Innovation/Digitalisierung
- **Höhere Einstufung „Nachhaltiges profitables Wachstum“**
- **Geringere Einstufung „Personalentwicklung/-beschaffung/-einsatz“**

Die in der Tabelle erwähnten Themen haben für die Stakeholder eine große bis sehr große Bedeutung sowie große bis sehr große Auswirkungen auf die Umwelt und Gesellschaft und auch für Frauenthal. Nachfolgend sind die Änderungen beschrieben:

**Höhere Einstufung des Themas „Nachhaltiges profitables Wachstum“**

Die negative Marktsituation in beiden Divisionen sowie der daraus resultierende Druck auf Kostensenkungsmaßnahmen und die Ergebnissituation erschweren Investitionen in Nachhaltigkeit in den Bereichen Umwelt, Soziales und Mitarbeitende.

**Die Antwort von Frauenthal:** Trotz Kostensenkungsmaßnahmen und Investitionsrückgängen wurde weiterhin in Nachhaltigkeit investiert, da sich dadurch einerseits Energie und CO<sub>2</sub> einsparen lassen und andererseits schnellere Amortisationen erzielt werden können. Beispiele hierfür sind Wärmerückgewinnung, Energiemonitoring, der Einsatz von LEDs, moderne Heiz- und Klimageräte, Wärmepumpen sowie PV-Anlagen. Zudem werden weiterhin essenzielle Investitionen in Mitarbeitende getätigt, etwa durch Schulungsstunden.

**Geringere Einstufung des Themas „Personalentwicklung/-beschaffung/-einsatz“**

Aufgrund der konjunkturellen Marktsituation hat sich der Personalmarkt aus Arbeitgebersicht verbessert. Dennoch ist der Fachkräftemangel in bestimmten Berufsfeldern beider Divisionen weiterhin spürbar. Qualifizierte Bewerber sind weiterhin

Neu dazugekommene beziehungsweise veränderte Sachverhalte sind „in fett“ vorgehoben. Von höchster Relevanz (Reihung anhand eines Scoring-Modells von sehr hoher bis hoher Relevanz) sind folgende Themen:

schwer zu finden beziehungsweise müssen durch attraktive Angebote gewonnen werden.

**Die Antwort von Frauenthal:** Steigerung der Arbeitgeberattraktivität, Investitionen in Automatisierung, Erhöhung der Mitarbeitendenbindung sowie Fokus auf Aus- und Weiterbildungs- und Nachwuchsprogramme.

**Weitere wesentliche Themen**

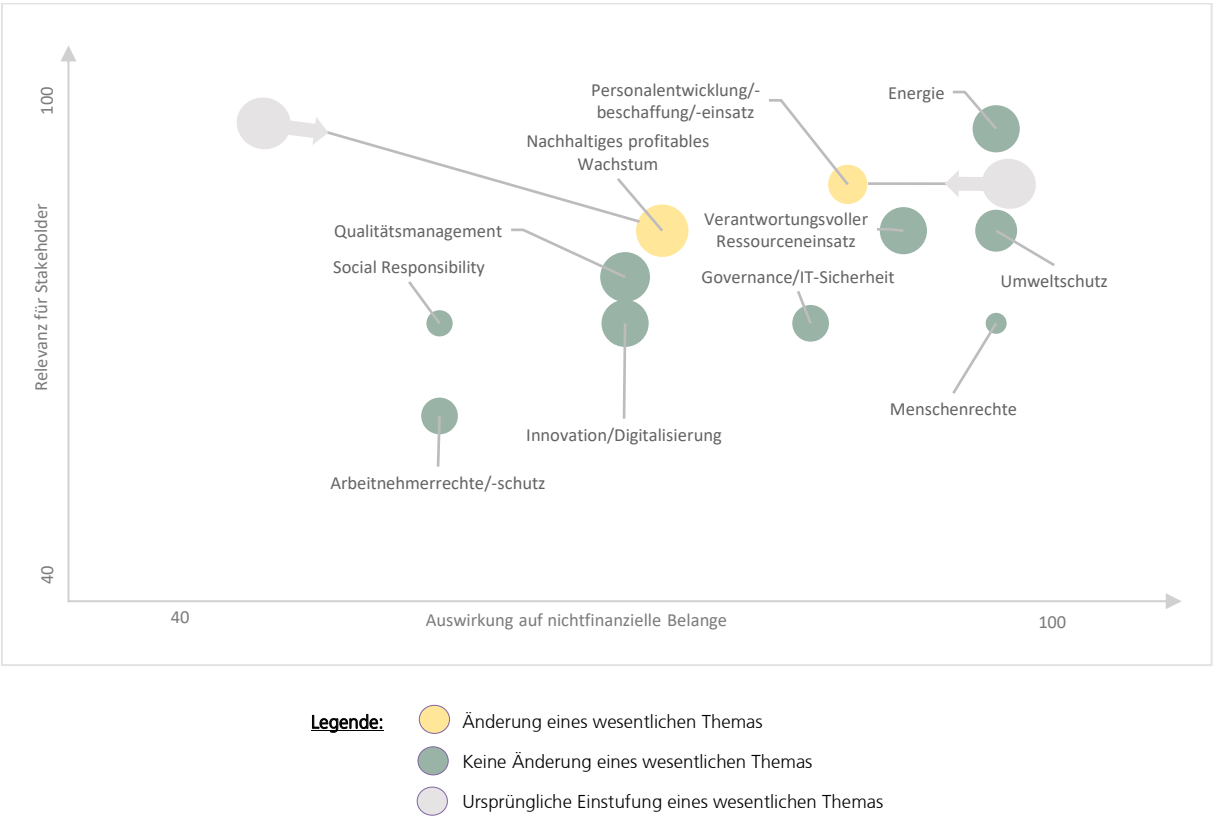
Das Thema Menschenrechte ist für Frauenthal ein geringerer Risikofaktor, da hauptsächlich in Europa produziert wird, wo strenge Standards vorherrschen. Im chinesischen Werk gelten hohe Standards. Weitere Ausführungen sind im Kapitel Menschenrechte enthalten. Weitere Themen wie Mitarbeitende-, Umwelt- und F&E-Themen (Energie, Personalentwicklung/-beschaffung/-einsatz, verantwortungsvoller Ressourceneinsatz, Qualitätsmanagement, nachhaltiges profitables Wachstum, Arbeitnehmerrechte/-schutz und Social Responsibility) sind sowohl für die Stakeholder und Frauenthal als auch für die Umwelt und Gesellschaft essenziell und werden mit verstärktem Augenmerk verfolgt. Die Berichterstattung und die ausgewählten GRI (Global Reporting Initiative)-Kennzahlen richten sich unter anderem an die oben erwähnten Themen. Die Global Reporting Initiative entwickelt Richtlinien für die Erstellung von Nachhaltigkeitsberichten von Großunternehmen, kleineren und mittleren Unternehmen (KMU), Regierungen und Nichtregierungsorganisationen.



WESENTLICHKEITSANALYSE

Die nachfolgende grafische Darstellung zeigt auf der Y-Achse „Relevanz für Stakeholder“ die Relevanz der oben erwähnten Themen für die Stakeholder.

Die X-Achse „Auswirkung auf nichtfinanzielle Belange“ stellt die Auswirkungen der Themen auf die Umwelt und Gesellschaft dar. Die Größe der Blasen stellt die Bedeutung der Themen für die Frauenthal-Gruppe dar.



Neben den oben erwähnten Themen, die in der Wesentlichkeitsmatrix enthalten sind, werden zusätzlich Bereiche in diesem Bericht adressiert, die im Rahmen der Stakeholderanalyse erwähnt wurden:

WEITERE RELEVANTE THEMENBEREICHE	
FÜR MITARBEITENDE	<ul style="list-style-type: none"><li>- Faire Bezahlung</li><li>- Benefits</li><li>- Feedback und offene Kommunikation</li><li>- Work-Life-Balance, Aus- und Weiterbildung</li><li>- Arbeitssicherheit</li><li>- Gesundheitswesen</li><li>- Nachhaltiger Arbeitsplatz</li></ul>
FÜR KUNDEN	<ul style="list-style-type: none"><li>- Qualität der Produkte/Dienstleistungen, kompetente Mitarbeitende</li><li>- Pünktliche, schnelle Lieferungen/Warenverfügbarkeit</li><li>- Preis-/Leistungsverhältnis</li><li>- Support bei Produkthaftungsthemen</li></ul>
FÜR LIEFERANTEN	<ul style="list-style-type: none"><li>- Vertragsverhandlungen</li><li>- Faire Zusammenarbeit</li></ul>
FÜR LOCALE GEMEINDEN	<ul style="list-style-type: none"><li>- Beschäftigung von Personen mit körperlichen Einschränkungen</li><li>- Zusammenarbeit mit örtlichen Schulen</li><li>- Austausch mit lokalen Gemeinden</li><li>- Gemeinden sind teilweise Kunden (öffentliche Beschaffung bei Frauenthal Handel)</li></ul>
FÜR BEHÖRDEN UND VERBÄNDE	<ul style="list-style-type: none"><li>- Einhaltung der Gesetze</li><li>- Gesundheit, Sicherheit und Umwelt</li></ul>
FÜR AKTIONÄRE/MANAGEMENT	<ul style="list-style-type: none"><li>- Nachhaltiges Unternehmenswachstum</li><li>- Transparenz und Verlässlichkeit</li><li>- Einhaltung aller Gesetze und Regulatoren</li></ul>

**Frauenthal Gnotec Schweden: kleine Investitionsvolumina, große Energieeinsparungen**

Frauenthal Gnotec Schweden hat veraltete, energieintensive Heizlüfter durch effiziente Aerotemper-Heizsysteme ersetzt. Diese Maßnahme führt zu einer jährlichen Einsparung von rund 4 Tonnen CO<sub>2</sub> und einer erheblichen Reduktion des Energieverbrauchs. Aerotemper-Heizungen, auch als Warmluftgebläse bekannt, sind an ein wassergeführtes Heizsystem angeschlossen und bieten eine effiziente Heizlösung mit minimalem Investitionsaufwand. Weiters wurden rund 500 Leuchtstoffröhren durch LED-Röhren ersetzt. Diese Maßnahme spart jährlich etwa 1,3 Tonnen CO<sub>2</sub> und verbessert gleichzeitig die Energieeffizienz der Beleuchtung. Durch diese nachhaltigen Investitionen trägt Frauenthal Gnotec Schweden aktiv zur Reduktion des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks und zur Steigerung der Energieeffizienz bei.



(8) BERICHTSPROFIL

Dies ist der achte Nachhaltigkeitsbericht der Frauenthal-Gruppe, inklusive der Angabe der Vorjahreszahlen 2023. Der Berichtszeitraum umfasst das Geschäftsjahr 2024, das dem Kalenderjahr entspricht und der finanziellen Berichterstattung.

Dieser Bericht stellt den „nichtfinanziellen Bericht“ der Frauenthal Holding AG (gem. § 267a UGB) entsprechend dem Nachhaltigkeits- und Diversitätsverbesserungsgesetz dar. Der Bericht wurde in der Option „with reference to“ der international anerkannten Global Reporting Initiative Standards 2021 für die Nachhaltigkeitsberichterstattung erstellt.

Der Berichtszyklus ist einmal jährlich. Der letzte Nachhaltigkeitsbericht 2023 wurde am 25. April 2024 veröffentlicht. Die Festlegung der Berichtsinhalte erfolgte auf Basis der Wesentlichkeitsanalyse der Frauenthal-Gruppe. Alle Umweltangaben

beziehen sich auf die von der Organisation intern verursachten Umweltauswirkungen.

**Im Geschäftsjahr 2024 wurde weiterhin intensiv an den Vorbereitungen für die Offenlegungspflicht gemäß der EU-Richtlinie Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) gearbeitet. Gemäß den Anforderungen der European Sustainability Reporting Standards (ESRS) wird die Wesentlichkeitsanalyse aktualisiert und der Nachhaltigkeitsbericht 2025 zukünftig integriert im Konzernlagebericht offengelegt. Die Vorbereitungen darauf werden im Jahr 2025 fortgesetzt.**

Dieser Nachhaltigkeitsbericht umfasst nachfolgende Unternehmen, welche sich zum Stichtag 31. Dezember 2024 im Konsolidierungskreis befunden haben:

DIVISION	BEREICH	FIRMENNAME
FRAUENTHAL AUTOMOTIVE	FRAUENTHAL AIRTANK	<div>- Frauenthal Airtank Hustopeče s.r.o.</div> <div>- Frauenthal Airtank Elterlein GmbH</div> <div>- Frauenthal Automotive GmbH</div>
	FRAUENTHAL GNOTEC	<div>- Frauenthal Gnotec Slovakia s.r.o.</div> <div>- Frauenthal Gnotec AB</div> <div>- Gnotec Asia Holding Ltd.</div> <div>- Frauenthal Gnotec Sweden AB</div> <div>- Frauenthal Gnotec China Co. Ltd.</div> <div>- Frauenthal Gnotec Inc.</div> <div>- Frauenthal Gnotec Germany GmbH</div> <div>- Frauenthal Gnotec Tool Development AB</div> <div>- Frauenthal Gnotec Trade (Kunshan) Co. Ltd.</div>
FRAUENTHAL HANDEL	Die einzelnen Gesellschaften der Division FRAUENTHAL HANDEL werden in diesem Bericht zusammengefasst.	<div>- Frauenthal Haustechnik Beteiligungs GmbH</div> <div>- Frauenthal Handel Gruppe AG</div> <div>- Frauenthal Handel GmbH</div> <div>- Frauenthal Beta GmbH</div> <div>- SHT Haustechnik GmbH</div> <div>- 1a Installateur-Marketingberatung für Gas-, Sanitär- und Heizungsinstallateure GmbH</div> <div>- OVI Online Vertrieb für Installateurbedarf GmbH i.L.</div>
HOLDING		<div>- Frauenthal Holding AG</div> <div>- Frauenthal Immobilien GmbH</div>

Die G – S Company, s.r.o. mit Sitz in Bánovce nad Bebravou, Slowakei sowie die Techno Heat GmbH mit Sitz in Wien, Österreich werden aufgrund der untergeordneten Bedeutung nicht in die Konsolidierung einbezogen. Zum 31. Dezember 2024 werden bei beiden Gesellschaften mittelbar 100,00 % der Anteile am Kapital gehalten. Die Frauenthal Automotive Holding GmbH mit Sitz in Wien, Österreich, welche ebenfalls aufgrund der untergeordneten Bedeutung nicht in die Konsolidierung einbezogen wird, befindet sich zum Stichtag 31. Dezember 2024 in Liquidation. Außer den zuletzt genannten Gesellschaften gab es keine weiteren Gesellschaften, die aufgrund ihrer untergeordneten Bedeutung nicht konsolidiert wurden.

Weitere Änderungen hinsichtlich der Unternehmensstruktur sind dem Konzernanhang des Jahresfinanzberichts Punkt B – Konsolidierungsgrundsätze ab S. 33 f. zu entnehmen.







# EU-TAXONOMIE

NACHHALTIGE INVESTITIONEN IN MOBILITÄT, ENERGIE UND ÄHNLICHEM



## EU-TAXONOMIE

Aufgrund der folgenden Verordnungen VO (EU) 2020/852 (EU-Taxonomie VO), Anhänge I und II zur DelVO (EU) 2021/2139 iVm (EU) 2023/2485 (Climate Delegated Act) sowie die Anhänge I bis IV zur DelVO (EU) 2023/2486 (Environmental Delegated Act) muss die Frauenthal-Gruppe die drei Leistungsindikatoren (Umsatz, CapEx und OpEx) sowohl gemäß der DelVO (EU) 2021/2178 iVm (EU) 2023/2486 (Disclosure Delegated Act) als auch der Ergänzungen durch die DelVO (EU) 2022/1214 für die in Frage kommenden Wirtschaftstätigkeiten inklusive qualitativer und quantitativer Zusatzinformationen verpflichtend offenlegen.

Die Frauenthal-Gruppe hat die in Frage kommenden Wirtschaftstätigkeiten untersucht und eine Beurteilung gemäß dem Climate Delegated Act und dem Environmental Delegated Act vorgenommen.

Für das Jahr 2024 ist auch die Taxonomiekonformität in Zusammenhang mit den vier neuen Umweltzielen gegeben: nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen, Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung, Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme. Weiters wurden die Ziele Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel adaptiert. Die Frauenthal-Gruppe hat keine Wirtschaftstätigkeiten der ergänzten Wirtschaftstätigkeiten im Environmental Delegated Act im Geschäftsjahr 2024 ausgeübt.

Es wurden die FAQs der europäischen Kommission für Beurteilungsfragen zur EU-Taxonomie herangezogen.

Als mit dem Umsatz in Verbindung stehende taxonomiefähige Wirtschaftstätigkeiten wurden identifiziert:

WIRTSCHAFTSTÄTIGKEIT	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORJAHR
3.18 Herstellung von Automobil- und Mobilitätskomponenten	Im Vorjahr wurde die Wirtschaftstätigkeit 3.18 als taxonomiefähig ausgewiesen. Basierend auf dem am 29.11.2024 von der Europäischen Kommission veröffentlichten FAQ (Draft Commission Notice on the interpretation and implementation of certain legal provisions of the EU Taxonomy Environmental Delegated Act, the EU Taxonomy Climate Delegated Act and the EU Taxonomy Disclosures Delegated Act, Frage 17) kam es zu einer erneuten Evaluierung der Taxonomiefähigkeit. Die Klarstellung durch die Europäische Kommission führte zu einem Absehen vom Ausweis der Taxonomiefähigkeit für das Geschäftsjahr 2024.
6.6 Güterbeförderung im Straßenverkehr	-
7.3 Installation, Wartung und Reparatur von energieeffizienten Geräten	-
7.6 Installation, Wartung und Reparatur von Technologien für erneuerbare Energien	-



Als mit den OpEx in Verbindung stehende taxonomiefähige Wirtschaftstätigkeiten wurden identifiziert:

WIRTSCHAFTSTÄTIGKEIT	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORJAHR
3.18 Herstellung von Automobil- und Mobilitätskomponenten	Im Vorjahr wurde die Wirtschaftstätigkeit 3.18 als taxonomiefähig ausgewiesen. Basierend auf dem am 29.11.2024 von der Europäischen Kommission veröffentlichten FAQ (Draft Commission Notice on the interpretation and implementation of certain legal provisions of the EU Taxonomy Environmental Delegated Act, the EU Taxonomy Climate Delegated Act and the EU Taxonomy Disclosures Delegated Act, Frage 17) kam es zu einer erneuten Evaluierung der Taxonomiefähigkeit. Die Klarstellung durch die Europäische Kommission führte zu einem Absehen vom Ausweis der Taxonomiefähigkeit für das Geschäftsjahr 2024.
6.4 Betrieb von Vorrichtungen zur persönlichen Mobilität, Radverkehrslogistik	-
6.5 Beförderung mit Motorrädern, Personenkraftwagen und leichten Nutzfahrzeugen	-
6.6 Güterbeförderung im Straßenverkehr	-
7.3 Installation, Wartung und Reparatur von energieeffizienten Geräten	-
7.4 Installation, Wartung und Reparatur von Lastationen für Elektrofahrzeuge in Gebäuden (und auf zu Gebäuden gehörenden Parkplätzen)	Zu dieser Wirtschaftstätigkeit wurden keine OpEx im Geschäftsjahr 2024 erfasst.
7.5 Installation, Wartung und Reparatur von Geräten für die Messung, Regelung und Steuerung der Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden	-
8.1 Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	-

Als mit den CapEx in Verbindung stehende taxonomiefähige Wirtschaftstätigkeiten wurden identifiziert:

WIRTSCHAFTSTÄTIGKEIT	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORJAHR
3.18 Herstellung von Automobil- und Mobilitätskomponenten	Im Vorjahr wurde die Wirtschaftstätigkeit 3.18 als taxonomiefähig ausgewiesen. Basierend auf dem am 29.11.2024 von der Europäischen Kommission veröffentlichten FAQ (Draft Commission Notice on the interpretation and implementation of certain legal provisions of the EU Taxonomy Environmental Delegated Act, the EU Taxonomy Climate Delegated Act and the EU Taxonomy Disclosures Delegated Act, Frage 17) kam es zu einer erneuten Evaluierung der Taxonomiefähigkeit. Die Klarstellung durch die Europäische Kommission führte zu einem Absehen vom Ausweis der Taxonomiefähigkeit für das Geschäftsjahr 2024.
6.5 Beförderung mit Motorrädern, Personenkraftwagen und leichten Nutzfahrzeugen	-
6.6 Güterbeförderung im Straßenverkehr	-
7.3 Installation, Wartung und Reparatur von energieeffizienten Geräten	-
7.4 Installation, Wartung und Reparatur von Lastationen für Elektrofahrzeuge in Gebäuden (und auf zu Gebäuden gehörenden Parkplätzen)	-
7.5 Installation, Wartung und Reparatur von Geräten für die Messung, Regelung und Steuerung der Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden	-
7.6 Installation, Wartung und Reparatur von Technologien für erneuerbare Energien	-
7.7 Erwerb von und Eigentum an Gebäuden	-
8.1 Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	-
9.3 Freiberufliche Dienstleistungen in Zusammenhang mit der Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden	-

Weitere Informationen sind den Hintergrundinformationen zu den EU Taxonomie Meldebögen auf den nachfolgenden Seiten zu entnehmen.

INFORMATIONEN ZUR BEWERTUNG DER EINHALTUNG DER VERORDNUNG (EU) 2020/852

Für die globale Erfassung der EU-Taxonomie-Verordnung ist die Abteilung Sustainability auf Gruppenebene in der Frauenthal Holding AG zuständig. Durch die personelle Verbindung der Abteilung für Sustainability und der Abteilung Group Controlling wurde ein direkter Kommunikationsweg zum Vorstand der Frauenthal-Gruppe sichergestellt. Um dieses Commitment zu festigen, wurde bereits frühzeitig mit der Definition von sogenannten ESG-Champions begonnen und somit dezidierte Ansprechpersonen identifiziert. In der Frauenthal

Handel Gruppe ist die ESG-Hierarchie entsprechend zentralisiert aufgebaut. So sind für die EU-Taxonomie-Verordnung insbesondere die Abteilungen Controlling, Infrastruktur, IT sowie Accounting von Belang. In jeder Abteilung wurden ESG-Champions definiert. In der Division Frauenthal Automotive wurde die Organisation entsprechend der Struktur dezentral eingerichtet. So sind die einzelnen Controller und Quality Manager bzw. Technikabteilungen verantwortlich für die Berichterstattung.

Jeder ESG-Champion ist für folgende Teilschritte verantwortlich:

- Überprüfung der Taxonomiefähigkeit durch Analyse der Nennung der Wirtschaftstätigkeit im Climate Delegated Act und Environmental Delegated Act in Abstimmung mit dem lokalen ERP-System
- Überprüfung der notwendigen dokumentarischen Evidenz iZm der Attestierung der Erfüllung des geforderten wesentlichen Beitrags zu den Zielen im Climate Delegated Act und Environmental Delegated Act inklusive dazugehöriger DNSH-Kriterien
- Überprüfung der Einhaltung der (sozialen) Mindestschutzkriterien gemäß Artikel 18 der EU-Taxonomie-Verordnung
- Zuordnung von entsprechendem Umsatz, OpEx und CapEx gemäß den Definitionen des Disclosure Delegated Act
- Befüllung der gemäß Disclosure Delegated Act geforderten Umsatz-, OpEx- und CapEx-Meldebögen im Konsolidierungssystem

Für die (sozialen) Mindestschutzkriterien wurden die in Artikel 18 der EU-Taxonomie-Verordnung genannten Rahmenwerke analysiert. Lokale Belege zur Überprüfung der Taxonomiefähigkeit und -konformität wurden im globalen System abgelegt und mit der Fachabteilung Sustainability abgestimmt.

HINTERGRUNDINFORMATIONEN

Die Frauenthal-Gruppe weist einen **Gesamt-Umsatz** in Höhe von MEUR 1.014,3 auf und liegt damit um MEUR -66,6 unter dem Vorjahresergebnis (-6,2 %). Dieser Umsatzrückgang ergibt sich in Höhe von MEUR -38,8 aus der Division Frauenthal Handel und mit MEUR -27,9 aus der Division Frauenthal Automotive. Die Division Frauenthal Handel weist einen Jahresumsatz in Höhe von MEUR 807,0 (-4,6 %) auf, die Division Frauenthal Automotive erzielt im Geschäftsjahr 2024 einen Umsatz von MEUR 207,3 (-11,9 %).

Der **Gesamtumsatz** entspricht dem Konzernumsatz gemäß dem IFRS-Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2024. Umsatzerlöse aus Verkäufen von Produkten gemäß IFRS 15 werden mit dem Eigentums- bzw. Gefahrenübergang an den Kunden erfasst, wenn ein Preis vereinbart oder bestimmbar ist und von dessen Bezahlung ausgegangen werden kann. Die Umsatzerlöse sind abzüglich Skonti, Preisnachlässen, Kundenboni und Rabatten ausgewiesen. Zinsen sind unter Anwendung der Effektivzinsmethode gemäß IFRS 9 erfasst worden und werden als solche in der Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung ausgewiesen. Es wird hier auf den Konzernanhang verwiesen.

Die Nennergröße des Leistungsindikators **OpEx** bezieht sich auf die zu berücksichtigenden sonstigen betrieblichen Aufwendungen der Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung gemäß Anhang I der Delegierten Verordnung EU 2021/2178. Folgend der OpEx-Begriffsdefinition des Disclosure Delegated Act fließen aus den sonstigen betrieblichen Aufwendungen TEUR 12.600, welche auch dem Punkt (36) des Konzernanhangs zu entnehmen sind, ein. Die im Personalaufwand

erfassten direkten Personalkosten sind nicht inkludiert. Im Wesentlichen sind in der Nennergröße Sanierungs- und Reparaturaufwendungen sowie zu berücksichtigende Leasingverhältnisse enthalten. Weiters sind IT-Aufwendungen, welche insbesondere in Zusammenhang mit Wartungen von Servern stehen, enthalten. Im Geschäftsjahr 2024 konnte eine verbesserte Zuordenbarkeit betreffend Komponenten des OpEx-Nenners erzielt werden. Eine Anpassung der im Vorjahr für das Geschäftsjahr 2023 berichteten OpEx-KPI ist nicht erfolgt.

Der Summe der **CapEx** entsprechen im Geschäftsjahr 204 die im Konzernanlagespiegel dargestellten Zugänge zu IAS 16.73 [e] (i und iii) und IAS 38.118 [e] (i) sowie die Zugänge zu Anlagen in Bau und den Nutzungsrechten nach IFRS 16.53 [h] (keine IFRS-16-Modifikationen). IFRS-16-Modifikationen werden im Anlagespiegel separat dargestellt und betreffen Veränderungen von Laufzeiten, nicht aber Neuzugänge beziehungsweise Neuverträge. Im Geschäftsjahr 2024 werden MEUR 20,1 (inklusive Investitionen in Nutzungsrechte Leasing) in die Umsetzung der Wachstums- und Qualitätsstrategie investiert.

Die Division Frauenthal Automotive investiert MEUR 10,1 schwerpunktmäßig in produktivitätsverbessernde Maßnahmen sowie Erweiterungen. Die Division Frauenthal Handel investiert MEUR 5,4 in die Erweiterung und Modernisierung der Logistik- und Verkaufsflächen sowie in den Fuhrpark und in Digitalisierung. Weiters wurden MEUR 4,6 für neue Objekte in Zusammenhang mit den Nutzungsrechten Leasing ausgewiesen. Für weitere Informationen wird auf den Konzernanhang verwiesen.

In der Berechnung der taxonomiefähigen und taxonomiekonformen Anteile an Umsatz, OpEx und CapEx wurden Mehrfachzählungen durch die eindeutige Zuordenbarkeit der einzelnen identifizierten Wirtschaftstätigkeiten zum Ziel des Klimaschutzes vermieden. Im Geschäftsjahr 2024 wurden keine weiteren Ziele als das Ziel Klimaschutz ausgewiesen.

AUFSPLITTUNG DER INVESTITIONEN

	Immaterielles Anlagevermögen	Sachanlagen	Nutzungsrechte Leasing	Anlagen gesamt
Investitionen	1.388	14.127	4.610	20.125

Im Geschäftsjahr wurde kein CapEx-Plan iSd. Abschnitts 1.1.2.2. lit b und 1.1.3.2. lit b des Anhangs I des Disclosure Delegated Act erstellt.



ANTEIL DES UMSATZES AUS WAREN ODER DIENSTLEISTUNGEN, DIE MIT TAXONOMIEKONFORMEN WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN VERBUNDEN SIND - OFFENLEGUNG FÜR DAS JAHR 2024

2024				Kriterien für einen wesentlichen Beitrag						DNSH-Kriterien („Keine erhebliche Beeinträchtigung“)									
Wirtschaftstätigkeiten	Code	Umsatz	Umsatz- anteil, Jahr 2024	Klimaschutz	Anpassung an den Klimawandel	Wasser	Umweltverschmut- zung	Kreislaufwirtschaft	Biologische Vielfalt	Klimaschutz	Anpassung an den Klimawandel	Wasser	Umweltverschmut- zung	Kreislaufwirtschaft	Biologische Vielfalt	Mindestschutz	Anteil taxonomie- konformer (A.1.) oder taxonomiefähiger (A.2.) Umsatz, 2023	Kategorie er- möglichende Tätigkeit (E)	Kategorie Über- gangstätig- keit (T)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)
		TEUR	%	J/N;N/EL	J/N;N/EL	J/N;N/EL	J/N;N/EL	J/N;N/EL	J/N;N/EL	J/N	J/N	J/N	J/N	J/N	J/N	J/N	%	E	T
A. TAXONOMIEFÄHIGE TÄTIGKEITEN																			
A.1. Ökologisch nachhaltige Tätigkeiten (taxonomiekonform)																			
Installation, Wartung und Reparatur von Technologien für erneuerbare Energien	CCM/CCA 7.6	190	0,02 %	J	N	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	J	J	J	J	J	J	J	0,05 %	E	-
Umsatz ökologisch nachhaltiger Tätigkeiten (taxonomiekonform) (A.1)		190	0,02 %	100 %	-	-	-	-	-	J	J	J	J	J	J	J	0,05 %		
Davon ermöglichende Tätigkeiten		190	0,02 %	100 %	-	-	-	-	-	J	J	J	J	J	J	J	0,05 %	E	
Davon Übergangstätigkeiten		-	-	-						-	-	-	-	-	-	-	-		T
A.2. Taxonomiefähige, aber nicht ökologisch nachhaltige Tätigkeiten (nicht taxonomiekonforme Tätigkeiten)																			
				EL;N/EL	EL;N/EL	EL;N/EL	EL;N/EL	EL;N/EL	EL;N/EL										
Herstellung von Automobil- und Mobilitätskomponenten	CCM 3.18	-	-	EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL								1,61 %		
Güterbeförderung im Straßenverkehr	CCM/CCA 6.6	548	0,05 %	EL	EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL								0,04 %		
Installation, Wartung und Reparatur von energieeffizienten Geräten	CCM/CCA 7.3	75	0,01 %	EL	EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL								0,01 %		
Installation, Wartung und Reparatur von Technologien für erneuerbare Energien	CCM/CCA 7.6	85	0,01 %	EL	EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL								0,01 %		
Umsatz taxonomiefähiger, aber nicht ökologisch nachhaltiger Tätigkeiten (nicht taxonomiekonforme Tätigkeiten) (A.2)		708	0,07 %	100 %	-	-	-	-	-								1,67 %		
A. Umsatz taxonomiefähiger Tätigkeiten (A.1 + A.2)		898	0,09 %	100 %	-	-	-	-	-								1,72 %		
B. NICHT TAXONOMIEFÄHIGE TÄTIGKEITEN																			
Umsatz nicht taxonomiefähiger Tätigkeiten	1.013.439	99,91 %																	
GESAMT	1.014.337	100 %																	

Legende zur Einstufung für einen wesentlichen Beitrag und der DNSH-Kriterien:  
J: Ja, taxonomiefähige und mit dem relevanten Umweltziel taxonomiekonforme Tätigkeit; N: Nein, taxonomiefähige, aber mit dem relevanten Umweltziel nicht taxonomiekonforme Tätigkeit;  
N/EL: „not eligible“, für das jeweilige Umweltziel nicht taxonomiefähige Tätigkeit; EL: „eligible“, für das jeweilige Ziel taxonomiefähige Tätigkeit



ÜBERSICHT TAXONOMIEFÄHIGE UND TAXONOMIEKONFORME ANTEILE FÜR DEN UMSATZ JE UMWELTZIEL

	Umsatzanteil / Gesamtumsatz	
	Taxonomiekonform je Ziel	Taxonomiefähig je Ziel
CCM (Klimaschutz)	0,02 %	0,09 %
CCA (Anpassung an den Klimawandel)	-	-
WTR (Wasser- und Meeresressourcen)	-	-
CE (Kreislaufwirtschaft)	-	-
PPC (Umweltverschmutzung)	-	-
BIO (Biodiversität)	-	-

ERLÄUTERUNGEN ZUR TABELLE UMSATZ

Es werden bei Tätigkeiten, bei denen die Kriterien der Anlage A „Klimarisiko- und Vulnerabilitätsanalyse“ der EU-Taxonomie-Verordnung zur Anwendung kommen, eine Klimarisiko- und Vulnerabilitätsanalyse durchgeführt. Im Falle der Aufführung von anderen Anlagen bei den technischen Bewertungskriterien werden diese ebenso überprüft. In der nachfolgenden Tabelle werden neben Erläuterungen zur Taxonomiefähigkeit und Taxonomiekonformität der einzelnen Wirtschaftstätigkeiten ebenfalls methodische Änderungen zum Vorjahr aufgeführt. Dabei werden bei der Analyse alle Punkte der technischen Bewertungskriterien berücksichtigt sowie der Mindestschutz iSd Art. 18 der EU-Taxonomie. Jedoch werden in der untenstehenden Tabelle nicht alle Kriterien zur Konformität und Fähigkeit aufgrund der Übersichtlichkeit und fehlenden Veröffentlichungspflichten ausgewiesen.

TÄTIGKEIT	ERLÄUTERUNG ZUR TAXONOMIEFÄHIGKEIT	ERLÄUTERUNG ZUR TAXONOMIEKONFORMITÄT	VERÄNDERUNG METHODIK GEGENÜBER VORJAHR
3.18 Herstellung von Automobil- und Mobilitätskomponenten	Im Vorjahr wurde die Wirtschaftstätigkeit 3.18 als taxonomiefähig ausgewiesen. Basierend auf dem am 29.11.2024 von der Europäischen Kommission veröffentlichten FAQ (Draft Commission Notice on the interpretation and implementation of certain legal provisions of the EU Taxonomy Environmental Delegated Act, the EU Taxonomy Climate Delegated Act and the EU Taxonomy Disclosures Delegated Act , Frage 17) kam es zu einer erneuten Evaluierung der Taxonomiefähigkeit. Die Klarstellung durch die Europäische Kommission führte zu einem Absehen vom Ausweis der Taxonomiefähigkeit für das Geschäftsjahr 2024.	Aufgrund des Absehens vom Ausweis der Taxonomiefähigkeit im Geschäftsjahr 2024 kam es zu keiner Überprüfung der Taxonomiekonformität iZm der Wirtschaftstätigkeit 3.18.	-
6.6 Güterbeförderung im Straßenverkehr	Es handelt sich hierbei um die Zustellung von Waren in der Division Frauenthal Handel für Kunden, die verrechnet wird. Diese werden hauptsächlich mit LKWs der Fahrzeugklasse N3 zugestellt.	Der Ausweis der Taxonomiekonformität unterbleibt insbesondere aufgrund der Nichtentsprechung der eingesetzten Tragachsenreihen.	-
7.3 Installation, Wartung und Reparatur von energieeffizienten Geräten	In dieser Kategorie handelt es sich in der Division Frauenthal Handel um (Montage-)Erlöse für Installation, Austausch, Wartung und Reparatur von Heiz-, Lüftungs- und Klimaanlage (HLK).	Da eine direkte Zuordenbarkeit der verkauften HLK-Geräte nicht gegeben ist, können die Energieeffizienzklassen nicht gemäß der EU-Taxonomie- Verordnung überprüft werden. Die Zuordenbarkeit der verkauften Geräte zu den Energieeffizienzklassen ist weiterhin nicht möglich.	-
7.6 Installation, Wartung und Reparatur von Technologien für erneuerbare Energien	Hierbei handelt es sich um (Montage-)Erlöse für die Installation, Wartung und Reparatur von Photovoltaik-Systemen und die dazugehörige technische Ausrüstung sowie für Wärmepumpen.	Aufgrund einer fehlenden direkten Zuordenbarkeit der (Montage-)Erlöse zu Wärmepumpen entfällt der Ausweis der Taxonomiekonformität.	-



OPEX-ANTEIL VON WAREN ODER DIENSTLEISTUNGEN, DIE MIT TAXONOMIEKONFORMEN WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN VERBUNDEN SIND - OFFENLEGUNG FÜR DAS JAHR 2024

	2024			Kriterien für einen wesentlichen Beitrag						DNSH-Kriterien („Keine erhebliche Beeinträchtigung“)																
Wirtschaftstätigkeiten	Code	OpEx	OpEx-Anteil, Jahr 2024	Klimaschutz	Anpassung an den Klimawandel	Wasser	Umweltverschmutzung	Kreislaufwirtschaft	Biologische Vielfalt	Klimaschutz	Anpassung an den Klimawandel	Wasser	Umweltverschmutzung	Kreislaufwirtschaft	Biologische Vielfalt	Mindestschutz	Anteil taxonomiekonformer (A.1.) oder taxonomiefähiger (A.2.) OpEx, 2023	Kategorie ermöglichende Tätigkeit	Kategorie Übergangstätigkeit							
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)							
		TEUR	%	J/N/NEL	J/N/NEL	J/N/NEL	J/N/NEL	J/N/NEL	J/N/NEL	J/N	J/N	J/N	J/N	J/N	J/N	J/N	%	E	T							
A. TAXONOMIEFÄHIGE TÄTIGKEITEN																										
A.1. Ökologisch nachhaltige Tätigkeiten (taxonomiekonform)																										
Betrieb von Vorrichtungen zur persönlichen Mobilität, Radverkehrslogistik	CCM/CCA 6.4	-38	0,30 %	J	N	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	J	J	J	J	J	J	J	0,15 %	-	-							
Beförderung mit Motorrädern, Personenkraftwagen und leichten Nutzfahrzeugen	CCM/CCA 6.5	-9	0,07 %	J	N	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	J	J	J	J	J	J	J	-	-	-							
Installation, Wartung und Reparatur von energieeffizienten Geräten	CCM/CCA 7.3	-84	0,67 %	J	N	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	J	J	J	J	J	J	J	0,05 %	E	-							
Installation, Wartung und Reparatur von Ladestationen für Elektrofahrzeuge in Gebäuden (und auf zu Gebäuden gehörenden Parkplätzen)	CCM/CCA 7.4	-	-	J	N	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	J	J	J	J	J	J	J	0,19 %	E	-							
Installation, Wartung und Reparatur von Geräten für die Messung, Regelung und Steuerung der Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden	CCM/CCA 7.5	-13	0,11 %	J	N	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	J	J	J	J	J	J	J	0,11 %	E	-							
OpEx ökologisch nachhaltiger Tätigkeiten (taxonomiekonform) (A.1)		-145	1,15 %	100 %	-	-	-	-	-	J	J	J	J	J	J	J	0,50 %									
Davon ermöglichende Tätigkeiten		-98	0,78 %	100 %	-	-	-	-	-	J	J	J	J	J	J	J	0,35 %	E								
Davon Übergangstätigkeiten		-	-	-						-	-	-	-	-	-	-	-		T							
A.2. Taxonomiefähige, aber nicht ökologisch nachhaltige Tätigkeiten (nicht taxonomiekonforme Tätigkeiten)																										
				EL/NEL	EL/NEL	EL/NEL	EL/NEL	EL/NEL	EL/NEL																	
Herstellung von Automobil- und Mobilitätskomponenten	CCM 3.18	-	-	EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL								0,84 %									
Beförderung mit Motorrädern, Personenkraftwagen und leichten Nutzfahrzeugen	CCM/CCA 6.5	-1.426	11,31 %	EL	EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL								7,52 %									
Güterbeförderung im Straßenverkehr	CCM/CCA 6.6	-1.725	13,69 %	EL	EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL								8,43 %									
Installation, Wartung und Reparatur von energieeffizienten Geräten	CCM/CCA 7.3	-310	2,46 %	EL	EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL								0,29 %									
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	CCM/CCA 8.1	-2.460	19,53 %	EL	EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL								11,02 %									
OpEx taxonomiefähiger, aber nicht ökologisch nachhaltiger Tätigkeiten (nicht taxonomiekonforme Tätigkeiten) (A.2)		-5.921	46,99 %	100 %	-	-	-	-	-								28,10 %									
A. OpEx taxonomiefähiger Tätigkeiten (A.1+A.2)		-6.066	48,14 %	100 %	-	-	-	-	-								28,60 %									
B. NICHT TAXONOMIEFÄHIGE TÄTIGKEITEN																										
OpEx nicht taxonomiefähiger Tätigkeiten		-6.534	51,86 %																							
GESAMT		-12.600	100,00 %																							

Legende zur Einstufung für einen wesentlichen Beitrag und der DNSH-Kriterien:  
J: Ja, taxonomiefähige und mit dem relevanten Umweltziel taxonomiekonforme Tätigkeit; N: Nein, taxonomiefähige, aber mit dem relevanten Umweltziel nicht taxonomiekonforme Tätigkeit;  
N/EL: „not eligible“, für das jeweilige Umweltziel nicht taxonomiefähige Tätigkeit; EL: „eligible“ für das jeweilige Ziel taxonomiefähige Tätigkeit



## ÜBERSICHT TAXONOMIEFÄHIGE UND TAXONOMIEKONFORME ANTEILE FÜR DEN OPEX JE UMWELTZIEL

	OpEx-Anteil / Gesamt-OpEx	
	Taxonomiekonform je Ziel	Taxonomiefähig je Ziel
CCM (Klimaschutz)	1,15 %	48,14 %
CCA (Anpassung an den Klimawandel)	-	-
WTR (Wasser- und Meeresressourcen)	-	-
CE (Kreislaufwirtschaft)	-	-
PPC (Umweltverschmutzung)	-	-
BIO (Biodiversität)	-	-

### ERLÄUTERUNGEN ZUR TABELLE OPEX

Es werden bei Tätigkeiten, bei denen die Kriterien der Anlage A „Klimarisiko- und Vulnerabilitätsanalyse“ der EU-Taxonomie-Verordnung zur Anwendung kommen, eine Klimarisiko- und Vulnerabilitätsanalyse durchgeführt. Im Falle der Aufführung von anderen Anlagen bei den technischen Bewertungskriterien werden diese ebenso überprüft. In der nachfolgenden Tabelle werden neben Erläuterungen zur Taxonomiefähigkeit und Taxonomiekonformität der einzelnen Wirtschaftstätigkeiten ebenfalls methodische Änderungen zum Vorjahr aufgeführt. Dabei werden bei der Analyse alle Punkte der technischen Bewertungskriterien berücksichtigt sowie der Mindestschutz iSd Art. 18 der EU-Taxonomie. Jedoch werden in der untenstehenden Tabelle nicht alle Kriterien zur Konformität und Fähigkeit aufgrund der Übersichtlichkeit und fehlenden Veröffentlichungspflichten ausgewiesen.

TÄTIGKEIT	ERLÄUTERUNG ZUR TAXONOMIEFÄHIGKEIT	ERLÄUTERUNG ZUR TAXONOMIEKONFORMITÄT	VERÄNDERUNG METHODIK GEGENÜBER VORJAHR
3.18 Herstellung von Automobil- und Mobilitätskomponenten	Im Vorjahr wurde die Wirtschaftstätigkeit 3.18 als taxonomiefähig ausgewiesen. Basierend auf dem am 29.11.2024 von der Europäischen Kommission veröffentlichten FAQ (Draft Commission Notice on the interpretation and implementation of certain legal provisions of the EU Taxonomy Environmental Delegated Act, the EU Taxonomy Climate Delegated Act and the EU Taxonomy Disclosures Delegated Act, Frage 17) kam es zu einer erneuten Evaluierung der Taxonomiefähigkeit. Die Klarstellung durch die Europäische Kommission führte zu einem Absehen vom Ausweis der Taxonomiefähigkeit für das Geschäftsjahr 2024.	Aufgrund des Absehens vom Ausweis der Taxonomiefähigkeit im Geschäftsjahr 2024 kam es zu keiner Überprüfung der Taxonomiekonformität iZm der Wirtschaftstätigkeit 3.18.	-
6.4 Betrieb von Vorrichtungen zur persönlichen Mobilität, Radverkehrslogistik	Hierbei kam es im Geschäftsjahr 2024 zu Betriebsausgaben, welche mit der Wartung und mit dem kurzfristigen Leasing der den Mitarbeitenden zur Verfügung gestellten Fahrräder für Mitarbeitende (sog. Jobbikes) verbunden sind. Die Jobbikes werden durch die Muskelkraft des Nutzers angetrieben.	Die Tätigkeitsbeschreibung entspricht den technischen Bewertungskriterien gemäß Anhang I des Climate Delegated Act.	-
6.5 Beförderung mit Motorrädern, Personenkraftwagen und leichten Nutzfahrzeugen	Es handelt sich hierbei um die Wartung und Reparatur der Fahrzeuge der Klassen M1 und L. Das sind PKWs für Mitarbeitende, insbesondere für den Außendienst, sowie Gabelstapler.	Aufgrund fehlender Zuordenbarkeit der Daten, insbesondere betreffend die Verbuchung der Wartungskosten unabhängig vom Fahrzeug, können überwiegend keine taxonomiekonformen Wartungskosten berichtet werden.	-



6.6 Güterbeförderung im Straßenverkehr	Es handelt sich hierbei um die Wartung und Reparatur der Fahrzeuge der Klassen N1/2/3. Die LKWs werden in der Division Frauenthal Handel betrieben, um Waren an Kunden auszuliefern sowie den internen Warenverkehr durchzuführen.	Der Ausweis der Taxonomiekonformität unterbleibt insbesondere aufgrund der Nichtentsprechung der eingesetzten Tragachsenreifen.	-
7.3 Installation, Wartung und Reparatur von energieeffizienten Geräten	In dieser Kategorie handelt es sich um Wartungs- und Reparaturkosten für Heiz-, Lüftungs- und Klimaanlage (HLK), energieeffiziente Lichtquellen (LEDs) sowie Dächer.	Hier erfolgt der Ausweis der Reparatur und Wartung von LEDs und Klimageräten, wenn die Energieeffizienzklassen der technischen Bewertungskriterien erfüllt sind. Hierbei erfolgt auch eine Datenabfrage in der EPREL-Datenbank. Im Falle der nicht taxonomiekonformen Posten entsprechen die Energieeffizienzklassen nicht den Anforderungen der technischen Bewertungskriterien in der EPREL-Datenbank.	-
7.4 Installation, Wartung und Reparatur von Ladestationen für Elektrofahrzeuge in Gebäuden (und auf zu Gebäuden gehörenden Parkplätzen)	Es handelt sich hierbei um Betriebsausgaben insbesondere für die Wartung und Reparatur von Ladestationen für Elektrofahrzeuge. Im Jahr 2024 gab es in diesem Zusammenhang keine Betriebsausgaben.	Die Tätigkeitsbeschreibung entspricht den technischen Bewertungskriterien gemäß Anhang des Climate Delegated Act. Im Jahr 2024 gab es in diesem Zusammenhang keine Betriebsausgaben.	-
7.5 Installation, Wartung und Reparatur von Geräten für die Messung, Regelung und Steuerung der Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden	Es handelt sich hierbei um die Wartung und Reparatur von Zählern und Messgeräten sowie Gebäudeautomatisierungen hinsichtlich der Energieeffizienz sowie von Fassaden- und Dachelementen mit Sonnenschutz- und Sonnenregulierungsfunktion.	Die Tätigkeitsbeschreibung entspricht den technischen Bewertungskriterien gemäß Anhang des Climate Delegated Act.	-
8.1 Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	Es handelt sich hierbei um die Wartung und Reparatur von Servern und damit verbundene Tätigkeiten (Überwachungssysteme, Übertragungen, Kontrolle, Anzeige, Vermittlung).	Da keine direkte Zuordenbarkeit zwischen Wartungs- und Reparaturkosten und dem jeweilig betroffenen Server gegeben ist, kann keine Taxonomiekonformität ausgewiesen werden.	-

#### Frauenthal Airtank Elterlein: dritte Ausbaustufe der Photovoltaikanlage um weitere 322 kWp

Am 10. April 2024 begannen die Bauarbeiten für die zweite Erweiterung der bestehenden 157-kWp-Photovoltaikanlage, die aus 444 Modulen besteht. In den vergangenen zwei Jahren wurden über 260 MWh elektrische Energie erzeugt und damit die Produktion von über 67.000 Druckluftbehältern mit 100 % erneuerbarem Strom ermöglicht.

Um die verfügbaren Dachflächen der Tankfertigung, Endmontage und des Hochregallagers optimal zu nutzen, wurden zusätzlich 732 Solarmodule mit Ost-West-Ausrichtung installiert. Diese Anordnung ermöglicht es, die Solarenergie direkt für die Produktion in Früh- und Spätschicht zu nutzen, ohne auf kostspielige Zwischenspeicherung oder die Einspeisung überschüssigen Stroms in das Netz angewiesen zu sein.

Damit wird ein wesentlicher Beitrag zur Nachhaltigkeit geleistet.





CAPEX-ANTEIL AUS WAREN ODER DIENSTLEISTUNGEN, DIE MIT TAXONOMIEKONFORMEN WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN VERBUNDEN SIND - OFFENLEGUNG FÜR DAS JAHR 2024

	2024			Kriterien für einen wesentlichen Beitrag						DNSH-Kriterien („Keine erhebliche Beeinträchtigung“)									
Wirtschaftstätigkeiten	Code	CapEx	CapEx-Anteil, Jahr 2024	Klimaschutz	Anpassung an den Klimawandel	Wasser	Umweltverschmutzung	Kreislaufwirtschaft	Biologische Vielfalt	Klimaschutz	Anpassung an den Klimawandel	Wasser	Umweltverschmutzung	Kreislaufwirtschaft	Biologische Vielfalt	Mindestschutz	Anteil taxonomiekonformer (A.1.) oder taxonomiefähiger (A.2.) CapEx, 2023	Kategorie ermöglichende Tätigkeit	Kategorie Übergangstätigkeit
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)
		TEUR	%	J/N/N/EL	J/N/N/EL	J/N/N/EL	J/N/N/EL	J/N/N/EL	J/N/N/EL	J/N	J/N	J/N	J/N	J/N	J/N	J/N	%	E	T
<b>A. TAXONOMIEFÄHIGE TÄTIGKEITEN</b>																			
<b>A.1. Ökologisch nachhaltige Tätigkeiten (taxonomiekonform)</b>																			
Beförderung mit Motorrädern, Personenkraftwagen und leichten Nutzfahrzeugen	CCM/CCA 6.5	1.809	8,99 %	J	N	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	J	J	J	J	J	J	J	4,84 %	-	-
Installation, Wartung und Reparatur von energieeffizienten Geräten	CCM/CCA 7.3	435	2,16 %	J	N	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	J	J	J	J	J	J	J	0,82 %	E	-
Installation, Wartung und Reparatur von Ladestationen für Elektrofahrzeuge in Gebäuden (und auf zu Gebäuden gehörenden Parkplätzen)	CCM/CCA 7.4	102	0,50 %	J	N	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	J	J	J	J	J	J	J	0,53 %	E	-
Installation, Wartung und Reparatur von Geräten für die Messung, Regelung und Steuerung der Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden	CCM/CCA 7.5	283	1,40 %	J	N	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	J	J	J	J	J	J	J	0,31 %	E	-
Installation, Wartung und Reparatur von Technologien für erneuerbare Energien	CCM/CCA 7.6	273	1,36 %	J	N	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	J	J	J	J	J	J	J	2,62 %	E	-
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	CCM/CCA 8.1	50	0,25 %	J	N	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	J	J	J	J	J	J	J	0,80 %	-	T
Freiberufliche Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden	CCM 9.3	10	0,05 %	J	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	J	J	J	J	J	J	J	0,52 %	E	-
CapEx ökologisch nachhaltiger Tätigkeiten (taxonomiekonform) (A.1)		2.961	14,71 %	100 %	-	-	-	-	-	J	J	J	J	J	J	J	10,44 %		
Davon ermöglichende Tätigkeiten		1.102	5,48 %	100 %						J	J	J	J	J	J	J	4,80 %	E	
Davon Übergangstätigkeiten		50	0,25 %	100 %						-	-	-	-	-	-	-	0,80 %		T



A.2. Taxonomiefähige, aber nicht ökologisch nachhaltige Tätigkeiten (nicht taxonomiekonforme Tätigkeiten)									
				EL;N/EL	EL;N/EL	EL;N/EL	EL;N/EL	EL;N/EL	EL;N/EL
Herstellung von Automobil- und Mobilitätskomponenten	CCM 3.18	-	-	EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL
Beförderung mit Motorrädern, Personenkraftwagen und leichten Nutzfahrzeugen	CCM/CCA 6.5	1.787	8,88 %	EL	EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL
Güterbeförderung im Straßenverkehr	CCM/CCA 6.6	2.357	11,71 %	EL	EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL
Installation, Wartung und Reparatur von energieeffizienten Geräten	CCM/CCA 7.3	73	0,36 %	EL	EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL
Erwerb von und Eigentum an Gebäuden	CCM/CCA 7.7	791	3,93 %	EL	EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	CCM/CCA 8.1	-	-	EL	EL	N/EL	N/EL	N/EL	N/EL
<b>CapEx taxonomiefähiger, aber nicht ökologisch nachhaltiger Tätigkeiten (nicht taxonomiekonforme Tätigkeiten) (A.2)</b>		<b>5.008</b>	<b>24,89 %</b>	<b>100 %</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>A. CapEx taxonomiefähiger Tätigkeiten (A.1 + A.2)</b>		<b>7.969</b>	<b>39,60 %</b>	<b>100 %</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>B. NICHT TAXONOMIEFÄHIGE TÄTIGKEITEN</b>									
<b>CapEx nicht taxonomiefähiger Tätigkeiten</b>		<b>12.265</b>	<b>60,40 %</b>						
<b>GESAMT</b>		<b>20.125</b>	<b>100 %</b>						

#### Legende zur Einstufung für einen wesentlichen Beitrag und der DNSH-Kriterien:

J: Ja, taxonomiefähige und mit dem relevanten Umweltziel taxonomiekonforme Tätigkeit; N: Nein, taxonomiefähige, aber mit dem relevanten Umweltziel nicht taxonomiekonforme Tätigkeit; N/EL: „not eligible“, für das jeweilige Umweltziel nicht taxonomiefähige Tätigkeit; EL: „eligible“, für das jeweilige Ziel taxonomiefähige Tätigkeit

Aufgrund der Änderung im Ausweis einzelner Wirtschaftstätigkeiten ist der Vorjahresvergleich in Spalte 18 nur eingeschränkt möglich.

#### ÜBERSICHT TAXONOMIEFÄHIGE UND TAXONOMIEKONFORME ANTEILE FÜR DEN CAPEX JE UMWELTZIEL

	CapEx-Anteil / Gesamt-CapEx	
	Taxonomiekonform je Ziel	Taxonomiefähig je Ziel
CCM (Klimaschutz)	14,71 %	39,60 %
CCA (Anpassung an den Klimawandel)	-	-
WTR (Wasser- und Meeresressourcen)	-	-
CE (Kreislaufwirtschaft)	-	-
PPC (Umweltverschmutzung)	-	-
BIO (Biodiversität)	-	-



## ERLÄUTERUNGEN ZUR TABELLE CAPEX

Es werden bei Tätigkeiten, bei denen die Kriterien der Anlage A „Klimarisiko- und Vulnerabilitätsanalyse“ der EU-Taxonomie-Verordnung zur Anwendung kommen, eine Klimarisiko- und Vulnerabilitätsanalyse durchgeführt. Im Falle der Aufführung von anderen Anlagen bei den technischen Bewertungskriterien werden diese ebenso überprüft. In der nachfolgenden Tabelle werden neben Erläuterungen zur Taxonomiefähigkeit und Taxonomiekonformität der einzelnen Wirtschaftstätigkeiten ebenfalls methodische Änderungen zum Vorjahr aufgeführt. Dabei werden bei der Analyse alle Punkte der technischen Bewertungskriterien berücksichtigt sowie der Mindestschutz iSd Art. 18 der EU-Taxonomie. Jedoch werden in der untenstehenden Tabelle nicht alle Kriterien zur Konformität und Fähigkeit aufgrund der Übersichtlichkeit und fehlenden Veröffentlichungspflichten ausgewiesen.

TÄTIGKEIT	ERLÄUTERUNG ZUR TAXONOMIEFÄHIGKEIT	ERLÄUTERUNG ZUR TAXONOMIEKONFORMITÄT	VERÄNDERUNG METHODIK GEGENÜBER VORJAHR
3.18 Herstellung von Automobil- und Mobilitätskomponenten	Im Vorjahr wurde die Wirtschaftstätigkeit 3.18 als taxonomiefähig ausgewiesen. Basierend auf dem am 29.11.2024 von der Europäischen Kommission veröffentlichten FAQ (Draft Commission Notice on the interpretation and implementation of certain legal provisions of the EU Taxonomy Environmental Delegated Act, the EU Taxonomy Climate Delegated Act and the EU Taxonomy Disclosures Delegated Act, Frage 17) kam es zu einer erneuten Evaluierung der Taxonomiefähigkeit. Die Klarstellung durch die Europäische Kommission führte zu einem Absehen vom Ausweis der Taxonomiefähigkeit für das Geschäftsjahr 2024.	Aufgrund des Absehens vom Ausweis der Taxonomiefähigkeit im Geschäftsjahr 2024 kam es zu keiner Überprüfung der Taxonomiekonformität iZm der Wirtschaftstätigkeit 3.18.	-
6.5 Beförderung mit Motorrädern, Personenkraftwagen und leichten Nutzfahrzeugen	Es handelt sich hierbei um die Anschaffung von Fahrzeugen der Klassen M1 und L. Das sind PKWs für Mitarbeitende, insbesondere für den Außendienst, sowie Gabelstapler.	Im Vergleich zum Vorjahr werden in dieser Kategorie höhere EU-Taxonomiekonforme Investitionen ausgewiesen. Dies liegt am erhöhten Volumen von Fahrzeugen der Klasse L und positiver Taxonomieprüfung der Fahrzeuge der Klasse M1 im Vergleich zum Vorjahr.  Bei den elektrisch betriebenen Gabelstaplern verlief die Konformitätsprüfung positiv, weiters wurden elektrisch betriebene Fahrzeuge angeschafft, bei denen die Reifenkriterien sowie die Recyclingkriterien den technischen Bewertungskriterien der EU-Taxonomie entsprechen.  Bei den nicht taxonomiekonformen Anschaffungen handelt es sich um Anschaffungen von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotoren sowie um elektrisch betriebene Fahrzeuge, bei denen die Reifenkriterien nicht den technischen Bewertungskriterien des Climate Delegated Acts entsprechen.	-
6.6 Güterbeförderung im Straßenverkehr	Es handelt sich hierbei um die Anschaffung von Fahrzeugen der Klassen N1/2/3. Die LKWs werden in der Division Frauenthal Handel betrieben, um Waren an Kunden auszuliefern sowie den internen Warenverkehr durchzuführen.	Es konnte hier keine Taxonomiekonformität nachgewiesen werden. Der Ausweis der Taxonomiekonformität unterbleibt insbesondere aufgrund der Nichtentsprechung der eingesetzten Tragachsenreifen.	-
7.3 Installation, Wartung und Reparatur von energieeffizienten Geräten	In dieser Kategorie handelt es sich um Anschaffungen von Heiz-, Lüftungs- und Klimaanlage (HLK), Außentüren/-toren sowie energieeffizienten Lichtquellen (LEDs).	Hier erfolgt der Ausweis der Anschaffung von LEDs und Klimageräten, wenn die Energieeffizienzklassen der technischen Bewertungskriterien erfüllt sind. Hierbei erfolgt auch eine Datenabfrage in der EPREL-Datenbank. Im Falle der nicht taxonomiekonformen Posten entsprechen die Energieeffizienzklassen nicht den Anforderungen der technischen Bewertungskriterien in der EPREL-Datenbank. Bei den Türen/Toren wurde entsprechend den Antworten zu den Fragen 41 und 135 des FAQ C/2023/257 ( <a href="https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=OJ:C_202300267">https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=OJ:C_202300267</a> ) der U-Wert geprüft und mit nationalen Normen überprüft.	-
7.4 Installation, Wartung und Reparatur von Ladestationen für Elektrofahrzeuge in Gebäuden (und auf zu Gebäuden gehörenden Parkplätzen)	Es handelt sich hierbei um Investitionen insbesondere in Ladestationen (Wallboxen) für Elektrofahrzeuge.	Die Tätigkeitsbeschreibung entspricht den technischen Bewertungskriterien gemäß Climate Delegated Act.	-



7.5 Installation, Wartung und Reparatur von Geräten für die Messung, Regelung und Steuerung der Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden	Es handelt sich hierbei um die Anschaffung von Zählern und Messgeräten sowie Gebäudeautomatisierungen hinsichtlich der Energieeffizienz sowie von Fassaden- und Dachelementen mit Sonnenschutz- und Sonnenregulierungsfunktion.	Die Tätigkeitsbeschreibung entspricht den technischen Bewertungskriterien gemäß Climate Delegated Act.	-
7.6 Installation, Wartung und Reparatur von Technologien für erneuerbare Energien	Es handelt sich hierbei um die Erweiterung der Photovoltaikanlage und die Investition in Wärmerückgewinnungssysteme bei Frauenthal Automotive Elterlein.	Die Tätigkeitsbeschreibung entspricht den technischen Bewertungskriterien gemäß Climate Delegated Act.	-
7.7 Erwerb von und Eigentum an Gebäuden	Es handelt sich hierbei um die Anschaffung von Gebäuden sowie die Aktivierung des Nutzungsrechtes Leasing für Immobilien. Die Höhe des Ausweises der Taxonomiefähigkeit ist geringer als im Vorjahr, da es im Geschäftsjahr 2024 weniger Anschaffungen von Objekten bzw. geringere Aktivierungen der Nutzungsrechte gab.	Da die Gebäudeausweise nicht den besten Energieeffizienzklassen entsprechen, kann keine Taxonomiekonformität ausgewiesen werden.	-
8.1 Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	Es handelt sich hierbei um die Anschaffung von Servern in Rechenzentren.	Es wurden anwendbare ISO-Zertifikate geprüft. Ferner kommt es hierbei alle drei Jahre zu einer Überprüfung durch einen Dritten. Weiters wurde das Kältemittel überprüft, welches den GWP-Wert 675 nicht überschreitet. Bei fehlenden Nachweisen hierzu wurden die Server als nicht taxonomiekonform eingestuft.	-
9.3 Freiberufliche Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden	In dieser Kategorie wurden Ausgaben (in Zusammenhang mit Projekten) für Dienstleistungen von Ziviltechnikern in Zusammenhang mit der Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und der Umstellung von Heizsystem auf nachhaltige Systeme aktiviert.	Die Tätigkeitsbeschreibung entspricht den technischen Bewertungskriterien gemäß Climate Delegated Act.	-

#### STANDARDELMELDEBÖGEN FÜR DIE OFFENLEGUNG NACH ARTIKEL 8 ABSÄTZE 6 UND 7 DER DELEGIERTEN VERORDNUNG (EU) 2022/1214 (KERNENERGIE UND FOSSILES GAS)

Die Frauenthal-Gruppe ist weder im Bereich Kernenergie noch im Bereich fossiles Gas tätig. Daher werden in den Zusatztemplates für Erdgas und Kernenergie keine weiterführenden Angaben gemacht.

ZEILE	TÄTIGKEITEN IM BEREICH KERNENERGIE	
1.	Das Unternehmen ist im Bereich Erforschung, Entwicklung, Demonstration und Einsatz innovativer Stromerzeugungsanlagen, die bei minimalem Abfall aus dem Brennstoffkreislauf Energie aus Nuklearprozessen erzeugen, tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen in Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten.	Nein
2.	Das Unternehmen ist im Bau und sicheren Betrieb neuer kerntechnischer Anlagen zur Erzeugung von Strom oder Prozesswärme — auch für die Fernwärmeversorgung oder industrielle Prozesse wie die Wasserstoffherzeugung — sowie bei deren sicherheitstechnischer Verbesserung mithilfe der besten verfügbaren Technologien tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen in Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten.	Nein
3.	Das Unternehmen ist im sicheren Betrieb bestehender kerntechnischer Anlagen zur Erzeugung von Strom oder Prozesswärme — auch für die Fernwärmeversorgung oder industrielle Prozesse wie die Wasserstoffherzeugung — sowie bei deren sicherheitstechnischer Verbesserung tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen in Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten.	Nein
4.	Das Unternehmen ist im Bereich Erforschung, Entwicklung, Demonstration und Einsatz innovativer Stromerzeugungsanlagen, die bei minimalem Abfall aus dem Brennstoffkreislauf Energie aus Nuklearprozessen erzeugen, tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen in Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten.	Nein
ZEILE	TÄTIGKEITEN IM BEREICH FOSSILES GAS	
5.	Das Unternehmen ist im Bau oder Betrieb von Anlagen zur Erzeugung von Strom aus fossilen gasförmigen Brennstoffen tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen in Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten.	Nein
6.	Das Unternehmen ist im Bau, in der Modernisierung und im Betrieb von Anlagen für die Kraft-Wärme/Kälte-Kopplung mit fossilen gasförmigen Brennstoffen tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen in Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten.	Nein







# UMWELT

NEUE PV-ANLAGE IN FRAUENTHAL GNOTEC CHINA (OBEN),  
ERWEITERUNG IN FRAUENTHAL AIRTANK ELTERLEIN, DEUTSCHLAND



## UMWELT

Dem Frauenthal-Konzern ist Umweltschutz ein besonderes Anliegen. Alle Unternehmen erfüllen umweltrelevante Auflagen, gesetzliche Bestimmungen, Verordnungen und Bescheide. Die Mitarbeitenden werden über Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsbelange umfassend informiert und geschult. Der Frauenthal-Konzern profitiert in beiden Divisionen von den umweltpolitischen Entwicklungen. Die Produktentwicklungen bei Frauenthal Automotive zielen auf reduzierten Energieverbrauch ab. Auch die Division Frauenthal Handel forciert Produkte, die ressourcenschonend sind.

Die Verbesserung der Produktionsprozesse bei Frauenthal Automotive führt in den meisten Fällen unmittelbar zu Energieeinsparungen und zur Reduktion von Verschleiß.

### (1) MATERIALIEN UND ABFALL

#### THEMENBEREICH DER WESENTLICHKEITSANALYSE

- Verantwortungsvoller Ressourceneinsatz
- Qualitätsmanagement
- Umweltschutz

#### MANAGEMENTANSATZ

Aufgrund des im Produktionsprozess hohen Materialverbrauchs (in der Division Frauenthal Automotive) ist es zum einen ein wesentlicher Kostenfaktor, zum anderen von ökologischer Bedeutung, den Materialverbrauch möglichst effizient zu gestalten.

Durch gezielte Maßnahmen (Einsatz von speziellen Maschinen und Techniken) gelingt es, den Materialausschuss so gering wie möglich zu halten sowie diesen durch effizientere Nutzungen zu minimieren. Weiters wird recycelter Stahl zugekauft und verwendet.

Der Ausschuss von Stahl im Produktionsprozess wird größtenteils weiterverkauft. Die Verantwortlichkeit für diese Themen liegt bei der jeweiligen Produktionsleitung bzw. auch im Bereich des Qualitätsmanagements. Je höher die Qualität der Produktion, desto geringer der Ausschuss bzw. die Fehlerquote.

In der Division Frauenthal Handel gibt es aufgrund der Betriebsart (Handel von Produkten) keine Materialthemen. Betreffend Abfälle wird mit Verpackungsmaterialien verantwortungsvoll umgegangen. Der Managementansatz – ein effizienter Umgang mit Materialien – wird mit nachfolgenden Themen abgebildet.



THEMEN

DIVISION FRAUENTHAL HANDEL

THEMA	ZIEL	AKTIONSPLAN	BEREICH	ZIEL	STATUS
STAND 2024					
Müllvermeidung	Einsatz von Mehrwegverpackung zur Reduktion von Müll (speziell Kunststoff), bei dem eine Branchenlösung aufgesetzt wird.	Projekt für Mehrweggebinde aufgesetzt. Start: Mitte des Jahres 2025.	Logistik	2026	10 %
STAND VORJAHR					
Müllvermeidung	Einsatz von Mehrwegverpackung zur Reduktion von Müll (speziell Kunststoff), bei dem eine Branchenlösung aufgesetzt wird.	Projekt für Mehrweggebinde aufgesetzt	Logistik	2024	10 %

DIVISION FRAUENTHAL AUTOMOTIVE

FRAUENTHAL GNOTEC SCHWEDEN

THEMA	ZIEL	AKTIONSPLAN	BEREICH	ZIEL	STATUS
2024 NEU					
Mülltrennung	Reduzierung gemischter Abfälle	Sortierung aller anfallender Abfälle in Büro- und Aufenthaltsräumen	Technik	2025	50 %
2024 ERREICHT					
Mülltrennung	Reduzierung gemischter Abfälle	Implementierung von Sortierv Verfahren, Wiederverwendung von Elektrogeräten	Technik	2024	100 %
Mülltrennung	Reduzierung gemischter Abfälle	Installation von zwei weiteren präziseren Schneidevorrichtungen für Kunststoffbänder	Technik	2024	100 %
2024 ADAPTIERT					
Mülltrennung	Reduzierung gemischter Abfälle	Implementierung von Sortierv Verfahren, Plastiktrennung in der Produktion.	Technik	2025	30 %
STAND VORJAHR					
Mülltrennung	Reduzierung gemischter Abfälle	Implementierung von Sortierv Verfahren, Wiederverwendung von Elektrogeräten	Technik	2024	50 %
Mülltrennung	Reduzierung gemischter Abfälle	Implementierung von Sortierv Verfahren, Plastiktrennung in der Produktion	Technik	2024	0 %
Mülltrennung	Reduzierung gemischter Abfälle	Installation von zwei weiteren präziseren Schneidevorrichtungen für Kunststoffbänder	Technik	2024	50 %

ROHSTOFFEINSATZ

	FRAUENTHAL AUTOMOTIVE		FRAUENTHAL AIRTANK		FRAUENTHAL GNOTEC	
ANGABEN IN TONNEN	2024	2023	2024	2023	2024	2023
Recyclerter Materialeinsatz	25.766	27.253	9.490	9.715	16.276	17.538
Recyclerter Materialeinsatz in %	39 %	35 %	57 %	53 %	32 %	30 %
Nicht recyclerter Materialeinsatz	41.012	49.684	7.021	8.555	33.991	41.130
Summe Materialeinsatz	66.778	76.937	16.511	18.269	50.267	58.668

Der Vergleich zum Vorjahr zeigt einen geringeren Rohstoffeinsatz aufgrund des geringeren Produktionsvolumens.

ABFALLAUFGKOMMEN

	FRAUENTHAL-GRUPPE		FRAUENTHAL HANDEL		HOLDING	
ANGABEN IN TONNEN	2024	2023	2024	2023	2024	2023
Gefährlicher Abfall recycelt	0	0	0	0	0	0
Gefährlicher Abfall nicht recycelt	377	639	1	0	0	0
Summe gefährlicher Abfall	377	639	1	0	0	0
Nicht gefährlicher Abfall recycelt	25.471	28.210	671	743	0	0
Nicht gefährlicher Abfall nicht recycelt	1.528	1.877	1.100	1.771	3	3
Summe nicht gefährlicher Abfall	26.999	30.087	1.772	2.514	3	3
Summe Abfallaufkommen	27.375	30.726	1.772	2.514	3	3
Recyclingquote in %	93,0 %	91,8 %	37,9 %	29,5 %	100,0 %	100,0 %

	FRAUENTHAL AUTOMOTIVE		FRAUENTHAL AIRTANK		FRAUENTHAL GNOTEC	
ANGABEN IN TONNEN	2024	2023	2024	2023	2024	2023
Gefährlicher Abfall recycelt	0	0	0	0	0	0
Gefährlicher Abfall nicht recycelt	377	639	304	591	73	48
Summe gefährlicher Abfall	377	639	304	591	73	48
Nicht gefährlicher Abfall recycelt	24.800	27.467	1.593	1.942	23.207	25.525
Nicht gefährlicher Abfall nicht recycelt	425	104	132	33	293	70
Summe nicht gefährlicher Abfall	25.224	27.570	1.724	1.975	23.500	25.595
Summe Abfallaufkommen	25.601	28.210	2.028	2.566	23.573	25.643
Recyclingquote in %	96,9 %	97,4 %	78,5 %	75,7 %	98,4 %	99,5 %

Durch die Reduktion des Produktionsvolumens sank das Abfallaufkommen. Die Recyclingquote ist geringfügig gestiegen.

(2) ENERGIE

THEMENBEREICH DER WESENTLICHKEITSANALYSE
<ul style="list-style-type: none"><li>- Energieeffizienz</li><li>- Innovation/Digitalisierung</li></ul>

MANAGEMENTANSATZ

Die Division Frauenthal Automotive agiert in einem energieintensiven Bereich. Aus diesem Grund wird vor allem auf nachhaltige Energie gesetzt. Dies wird über den Bau von PV-Anlagen oder durch den Kauf von nachhaltigem Strom realisiert.

In der Division Frauenthal Handel ist vor allem der Kraftstoffverbrauch von Belang, welcher negative Auswirkungen auf die Umwelt hat. Durch gezielte Maßnahmen wie z. B. die Erneuerung der LKW-Flotte oder den Austausch von Lichtquellen wird versucht, die Auswirkungen auf die Umwelt geringer zu gestalten. Weiters wird auch hier verstärkt auf den Bau von PV-Anlagen gesetzt. Konkrete Maßnahmen werden nachfolgend beschrieben. Aufgrund der unterschiedlichen Bereiche können mehrere Abteilungen dafür verantwortlich sein. Weitere Initiativen sind dem Punkt Energievermeidungsprogramme auf S. 59 zu entnehmen.



THEMEN

DIVISION FRAUENTHAL HANDEL

THEMA	ZIEL	AKTIONSPLAN	BEREICH	ZIEL	STATUS
2024 ADAPTIERT					
Energieverbrauchsreduktion/Monitoring und Steuerung	Smarte Beleuchtung & smarte Raumwärmesteuerung Testbetrieb an definierten Standorten	Projekt gestartet und Testbetrieb geplant, um in bestehende Technik mit smarter Steuerung einzugreifen	Infrastruktur	2026	30 %
Energieverbrauchsreduktion	Erneuerung Beleuchtung Umbau LED	Sanierung Gebäudetechnik LED II	Infrastruktur	2028	40 %
Energieverbrauchsreduktion	Einsatz von smarter Steuerung	Pilotprojekt Wels: smarte Licht- und Heizungstechnik	Infrastruktur	2028	25 %
STAND VORJAHR					
Energieverbrauchsreduktion/Monitoring und Steuerung	Smarte Beleuchtung & smarte Raumwärmesteuerung Testbetrieb an definierten Standorten	Projekt gestartet und Testbetrieb geplant, um in bestehende Technik mit smarter Steuerung einzugreifen	Infrastruktur	2024	30 %
Energieverbrauchsreduktion	Erneuerung Beleuchtung Umbau LED	Sanierung Gebäudetechnik LED II	Infrastruktur	2024	30 %
Energieverbrauchsreduktion	Einsatz von smarter Steuerung	Pilotprojekt Wels: smarte Licht- und Heizungstechnik	Infrastruktur	2024	5 %

DIVISION FRAUENTHAL AUTOMOTIVE

FRAUENTHAL AIRTANK ELTERLEIN

THEMA	ZIEL	AKTIONSPLAN	BEREICH	ZIEL	STATUS
2024 NEU					
Energieverbrauchsreduktion	Effizienzsteigerung der Drucklogistik	Effizienzsteigerung der Drucklogistik durch Zentralisierung und Anbieterwechsel	IT	2024	100 %
Energieverbrauchsreduktion	Wärmerückgewinnung	Installation eines Wärmespeichertanks zur Nutzung rückgewonnener Energie (Heat Recovery)	Technik	2024	100 %
2024 ERREICHT					
Einsatz Photovoltaik	Steigerung der Kapazität	Installation von Solarpanels (Gesamtleistung: 479 kWp)	Technik	2024	100 %
STAND VORJAHR					
Einsatz Photovoltaik	Steigerung der Kapazität	Installation von Solarpanels (Gesamtleistung: 479 kWp)	Technik	2024	25 %

FRAUENTHAL AIRTANK HUSTOPEČE

THEMA	ZIEL	AKTIONSPLAN	BEREICH	ZIEL	STATUS
2024 ERREICHT					
Nutzung der Abwärme des Schmelzofens	Niedrigerer Energieverbrauch, Reduzierung des Gasverbrauchs	Schaffung eines Wärmeverteilungssystems	Technik	2024	100 %
2024 STAND/ADAPTIERT					
Einsatz Photovoltaik	Anschaffung von Solarpanels	Start des Projekts: Bau von Solarpanels am Dach in mehreren Projektphasen. Im Jahr 2025 wird mit der Projektanalyse begonnen.	Einkauf	2027	5 %
LED-Einbau (Administration/Produktion)	Effizienzsteigerung	Austausch von Lampen	Technik	2026	10 %
STAND VORJAHR					
Einsatz Photovoltaik	Anschaffung von Solarpanels	Start des Projekts: Bau von Solarpanels am Dach	Einkauf	2025	5 %
Nutzung der Abwärme des Schmelzofens	Niedrigerer Energieverbrauch, Reduzierung des Gasverbrauchs	Schaffung eines Wärmeverteilungssystems	Technik	2024	90 %
LED-Einbau (Administration/Produktion)	Effizienzsteigerung	Austausch von Lampen	Technik	2024	10 %

FRAUENTHAL GNOTEC CHINA

THEMA	ZIEL	AKTIONSPLAN	BEREICH	ZIEL	STATUS
2024 ADAPTIERT					
Strom aus erneuerbarer Energie	Stromeinspeisung ins lokale Stromnetz erhöhen	Inbetriebnahme von Solarpanels am Dach	Technik	2025	80 %
STAND VORJAHR					
Strom aus erneuerbarer Energie	Stromeinspeisung ins lokale Stromnetz erhöhen	Installation von Solarpanels am Dach	Technik	2024	0 %

FRAUENTHAL GNOTEC SLOWAKEI

THEMA	ZIEL	AKTIONSPLAN	BEREICH	ZIEL	STATUS
2024 ERREICHT					
CO <sub>2</sub> -Reduktion	Kauf „grüner Energie“	Erhöhung des Anteils für erneuerbare Energien für 2024/2025	Einkauf	2025	100 %
STAND VORJAHR					
CO <sub>2</sub> -Reduktion	Kauf „grüner Energie“	Erhöhung des Anteils für erneuerbare Energien für 2024/2025	Einkauf	2025	10 %

FRAUENTHAL GNOTEC SCHWEDEN

THEMA	ZIEL	AKTIONSPLAN	BEREICH	ZIEL	STATUS
2024 NEU					
Energieverbrauchsreduktion	Effizienzsteigerung	Austausch von alten Leuchtmitteln durch LED Step II	Technik	2025	70 %
Energieverbrauchsreduktion	Senkung des Heizverbrauchs	Installation eines schnell schließenden Tores im Materialzelt	Technik	2025	0 %
Energieverbrauchsreduktion	Senkung des Heizverbrauchs	Austausch veralteter Elektroheizungen durch energieeffiziente Alternativen	Technik	2024	100 %
2024 ERREICHT/ADAPTIERT					
Einsparung Energie	Effizienzsteigerung des Energiekonsums	Energieverbrauchsanalyse für den gesamten Standort	Technik	2024	100 %
LED-Einbau (Administration/Produktion)	Effizienzsteigerung	Austausch von Lampen	Technik	2024	100 %
Erneuerbare Energie	Nutzung von „grünem Strom“	Step 2: Installation von Solarpanels auf der Containerüberdachung	Das Ziel wurde evaluiert und von der Weiterverfolgung wurde im Berichtsjahr abgesehen.		
STAND VORJAHR					
Erneuerbare Energie	Nutzung von „grünem Strom“	Step 2: Installation von Solarpanels auf der Containerüberdachung	Technik	2024	0 %
Einsparung Energie	Effizienzsteigerung des Energiekonsums	Energieverbrauchsanalyse für den gesamten Standort	Technik	2024	50 %
LED-Einbau (Administration/Produktion)	Effizienzsteigerung	Austausch von Lampen	Technik	2024	30 %

**Wärmerückgewinnung versorgt Frauenthal Airtank Elterlein mit zentraler Warmwasserversorgung**

Ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit: Seit dem 15. November 2024 wird die zentrale Warmwasserversorgung am Standort Elterlein durch rückgewonnene Wärme aus Luftkompressoren betrieben – ein bedeutender Schritt weg von der bisherigen Nutzung eines Erdgasboilers. Durch die Integration des Warmwasserspeichers in das bestehende Wärmerückgewinnungssystem wird überschüssige Wärme aus dem Luftkompressionsprozess genutzt, um Trinkwasser auf über 65 °C zu erwärmen. Frisch einströmendes Kaltwasser wird dabei effizient und zuverlässig nacherhitzt. Diese innovative Lösung bietet gleich mehrere Vorteile: Senkung der Energiekosten, Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen, Steigerung der Effizienz & Nachhaltigkeit. Ein gelungenes Beispiel dafür, wie Innovation, Kosteneinsparung und ökologische Verantwortung Hand in Hand gehen!

ENERGIEVERBRAUCH

Bei der Darstellung des Energieverbrauchs wurden der Kraftstoffverbrauch, der Wärme-/Kühlverbrauch sowie der der Stromverbrauch berücksichtigt. Das Vorjahr wurde deshalb in der Zeile „Brennstoffverbrauch aus Rohöl und Erdölerzeugnissen (MWh) um den Kraftstoffverbrauch des Vorjahres angepasst, damit ein Vergleich möglich ist. Die Berechnung erfolgt aufgrund von Abrechnungen durch Energieversorger beziehungsweise durch erfolgte Kraftstoffbelege.

	FRAUENTHAL-GRUPPE		FRAUENTHAL HANDEL		HOLDING	
	2024	2023	2024	2023	2024	2023
1. Brennstoffverbrauch aus Kohle und Kohleerzeugnissen (MWh)	0	0	0	0	0	0
2. Brennstoffverbrauch aus Rohöl und Erdölerzeugnissen (MWh)	29.555	28.585	28.845	27.524	13	6
3. Brennstoffverbrauch aus Erdgas (MWh)	13.895	17.138	5.233	6.359	0	0
4. Brennstoffverbrauch aus sonstigen fossilen Quellen (MWh)	206	0	0	0	0	0
5. Verbrauch aus erworbener oder erhaltener Elektrizität, Wärme, Dampf und Kühlung und aus fossilen Quellen (MWh)	8.327	10.210	3.915	5.263	121	31
6. Gesamtverbrauch fossiler Energie (MWh) (Summe der Zeilen 1 bis 5)	51.983	55.933	37.993	39.147	134	36
Anteil fossiler Quellen am Gesamtenergieverbrauch (in %)	73,8 %	75,6 %	84,7 %	88,2 %	67,6 %	22,7 %
7. Verbrauch aus Kernkraftquellen (MWh)	4.250	3.245	0	0	0	0
Anteil des Verbrauchs aus nuklearen Quellen am Gesamtenergieverbrauch (in %)	6,0 %	4,4 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
8. Brennstoffverbrauch für erneuerbare Quellen, einschließlich Biomasse (auch Industrie- und Siedlungsabfällen biologischen Ursprungs, Biogas, Wasserstoff aus erneuerbaren Quellen usw.) (MWh)	956	1.211	301	320	0	0
9. Verbrauch aus erworbener oder erhaltener Elektrizität, Wärme, Dampf und Kühlung und aus erneuerbaren Quellen (MWh)	12.613	13.022	6.179	4.511	64	124
10. Verbrauch selbst erzeugter erneuerbarer Energie, bei der es sich nicht um Brennstoffe handelt (MWh)	673	555	391	392	0	0
11. Gesamtverbrauch erneuerbarer Energie (MWh) (Summe der Zeilen 8 bis 10)	14.242	14.789	6.872	5.222	64	124
Anteil erneuerbarer Quellen am Gesamtenergieverbrauch (in %)	20,2 %	20,0 %	15,3 %	11,8 %	32,4 %	77,3 %
12. Gesamtenergieverbrauch (MWh) (Summe der Zeilen 6 und 10)	70.476	73.967	44.865	44.369	198	161

Der Gesamtenergieverbrauch ist zum einen aufgrund des geringeren Wärmeverbrauchs, Energieeinsparungsmaßnahmen (wie z. B. Energiemonitoring, LEDs) und zum anderen aufgrund des geringeren Produktionsoutputs gesunken.

	FRAUENTHAL AUTOMOTIVE		FRAUENTHAL AIRTANK		FRAUENTHAL GNOTEC	
	2024	2023	2024	2023	2024	2023
1. Brennstoffverbrauch aus Kohle und Kohleerzeugnissen (MWh)	0	0	0	0	0	0
2. Brennstoffverbrauch aus Rohöl und Erdölerzeugnissen (MWh)	697	1.055	119	192	579	863
3. Brennstoffverbrauch aus Erdgas (MWh)	8.662	10.778	8.183	9.865	479	913
4. Brennstoffverbrauch aus sonstigen fossilen Quellen (MWh)	206	0	42	0	164	0
5. Verbrauch aus erworbener oder erhaltener Elektrizität, Wärme, Dampf und Kühlung und aus fossilen Quellen (MWh)	4.291	4.916	3.019	3.486	1.271	1.430
6. Gesamtverbrauch fossiler Energie (MWh) (Summe der Zeilen 1 bis 5)	13.856	16.750	11.363	13.543	2.493	3.207
Anteil fossiler Quellen am Gesamtenergieverbrauch (%)	54,5%	56,9 %	74,4 %	74,3 %	24,6 %	28,6 %
7. Verbrauch aus Kernkraftquellen (MWh)	4.250	3.245	1.717	2.094	2.534	1.152
Anteil des Verbrauchs aus nuklearen Quellen am Gesamtenergieverbrauch (in %)	16,7 %	11,0 %	11,2 %	11,5 %	25,0 %	10,3 %
8. Brennstoffverbrauch für erneuerbare Quellen, einschließlich Biomasse (auch Industrie- und Siedlungsabfälle biologischen Ursprungs, Biogas, Wasserstoff aus erneuerbaren Quellen usw.) (MWh)	655	892	0	101	655	791
9. Verbrauch aus erworbener oder erhaltener Elektrizität, Wärme, Dampf und Kühlung und aus erneuerbaren Quellen (MWh)	6.369	8.387	2.076	2.381	4.293	6.006
10. Verbrauch selbst erzeugter erneuerbarer Energie, bei der es sich nicht um Brennstoffe handelt (MWh)	282	163	125	119	157	44
11. Gesamtverbrauch erneuerbarer Energie (MWh) (Summe der Zeilen 8 bis 10)	7.306	9.442	2.201	2.601	5.105	6.841
Anteil erneuerbarer Quellen am Gesamtenergieverbrauch (%)	28,7 %	32,1 %	14,4 %	14,3 %	50,4 %	61,1 %
12. Gesamtenergieverbrauch (MWh) (Summe der Zeilen 6 und 10)	25.412	29.437	15.281	18.237	10.131	11.199

Frauenthal Gnotec Slowakei: erfolgreiches Beleuchtungsmodernisierungsprojekt

Im Rahmen des kontinuierlichen Engagements für Nachhaltigkeit und Kosteneffizienz wurde ein bedeutendes Beleuchtungsmodernisierungsprojekt in Halle Nr. 1 erfolgreich abgeschlossen. Diese Initiative zielte darauf ab, den Stromverbrauch zu reduzieren und gleichzeitig die Lebensdauer und Effizienz des Beleuchtungssystems zu verbessern.

Im Zuge dieser Modernisierung wurden 316 Halogenröhren, die jeweils 36 W verbrauchen, durch 316 energieeffiziente LED-Röhren ersetzt, die jeweils nur 18 W verbrauchen. Die LED-Technologie reduziert nicht nur den Energieverbrauch, sondern verlängert auch die Lebensdauer der Beleuchtungskörper, was zu langfristigen betrieblichen Vorteilen führt.

Durch diese Initiative konnte der Energieverbrauch in Halle Nr. 1 um 50 % gesenkt werden, was zu erheblichen finanziellen Einsparungen und einer deutlichen Verringerung des ökologischen Fußabdrucks führte. Dieses Projekt unterstreicht das Engagement für Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und verantwortungsbewusstes Ressourcenmanagement.





WEITERE DETAILS ZUM ENERGIEVERBRAUCH

	FRAUENTHAL-GRUPPE		FRAUENTHAL HANDEL		HOLDING	
	2024	2023	2024	2023	2024	2023
Stromverbrauch (MWh)	21.649	23.207	6.377	6.440	108	67
Davon erneuerbarer Stromverbrauch (MWh)	9.122	9.752	2.463	1.176	37	36
Davon eigenverbraachter erzeugter Strom durch PV-Anlagen (MWh)	673	555	391	392	0	0
Erzeugter Strom durch PV-Anlagen (MWh)	870	753	575	576	0	0
Anteil erneuerbarer Stromverbrauch (%)	42,1 %	42,0 %	38,6 %	18,3 %	34,6 %	54,0 %
Kraftstoffverbrauch (L)	2.607.463	2.489.548	2.500.406	2.378.432	1.280	566
Davon erneuerbarer Kraftstoffverbrauch (L)	0	512	0	0	0	0
Anteil erneuerbarer Kraftstoffverbrauch (%)	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Heizverbrauch (MWh)	23.029	26.029	13.606	14.259	78	88
Davon erneuerbarer Heizverbrauch (MWh)	1.365	101	0	0	27	0
Anteil erneuerbarer Heizverbrauch (%)	5,9 %	0,4 %	0,0 %	0,0 %	34,6 %	0,0 %
	FRAUENTHAL AUTOMOTIVE		FRAUENTHAL AIRTANK		FRAUENTHAL GNOTEC	
	2024	2023	2024	2023	2024	2023
Stromverbrauch (MWh)	15.163	16.701	6.937	8.080	8.226	8.621
Davon erneuerbarer Stromverbrauch (MWh)	6.622	8.539	2.201	2.500	4.421	6.039
Davon eigenverbraachter erzeugter Strom durch PV-Anlagen (MWh)	282	163	125	119	157	44
Erzeugter Strom durch PV-Anlagen (MWh)	294	177	137	133	157	44
Anteil erneuerbarer Stromverbrauch (%)	43,7 %	51,1 %	31,7 %	30,9 %	53,7 %	70,1 %
Kraftstoffverbrauch (L)	105.777	110.550	19.062	19.746	86.715	90.803
Davon erneuerbarer Kraftstoffverbrauch (L)	0	512	0	512	0	0
Anteil erneuerbarer Kraftstoffverbrauch (%)	0,0 %	0,5 %	0,0 %	2,6 %	0,0 %	0,0 %
Heizverbrauch (MWh)	9.345	11.681	8.183	9.966	1.162	1.715
Davon erneuerbarer Heizverbrauch (MWh)	1.338	101	0	101	1.338	0
Anteil erneuerbarer Heizverbrauch (%)	14,3 %	0,9 %	0,0 %	1,0 %	115,1 %	0,0 %

Der Stromverbrauch ist in beiden Divisionen gesunken zum einen wegen einem geringeren Produktionsniveau, zum anderen greifen die Energieeinsparungsmaßnahmen (wie z. B. Energiemonitoring, LEDs). Bei Frauenthal Handel stieg der Kraftstoffverbrauch aufgrund der Inkludierung der B&E Services. In der Division Frauenthal Automotive ist der Kraftstoffverbrauch aufgrund des höheren Anteils von Elektrofahrzeugen und geringeren Verbrennern gesunken. Der Heizverbrauch ist zum einen aufgrund der höheren Temperaturen im Winter sowie andererseits aufgrund erfolgreicher Projekte wie beispielsweise der Nutzung der Abwärme gesunken. Die Differenz zwischen dem eigenen erzeugten Strom durch PV-Anlagen und dem Eigenverbrauch des erzeugten Stroms wird in das Energienetz eingespeist und verkauft. Dieser beträgt auf Gruppenebene 197 MWh.

ENERGIEINTENSITÄT

	FRAUENTHAL-GRUPPE		FRAUENTHAL HANDEL		HOLDING	
	2024	2023	2024	2023	2024	2023
Umsatzerlöse in TEUR	1.014.337	1.080.966	806.977	845.737	Die Umsätze der Holding werden nicht ausgewiesen, da diese größtenteils auf Gruppenebene eliminiert werden.	
Energieverbrauch pro TEUR Umsatzerlöse (MWh/TEUR)	0,069	0,068	0,056	0,052		
Bezogene/produzierte Menge in t*	105.202	-	57.878	-		
Energieverbrauch pro t Fertigprodukt produziert (MWh/t)	0,670	-	0,775	-		
	FRAUENTHAL AUTOMOTIVE		FRAUENTHAL AIRTANK		FRAUENTHAL GNOTEC	
	2024	2023	2024	2023	2024	2023
Umsatzerlöse in TEUR	207.346	235.220	49.264	61.747	158.082	173.473
Energieverbrauch pro TEUR Umsatzerlöse (MWh/TEUR)	0,123	0,125	0,310	0,295	0,064	0,065
Produzierte Menge in t*	47.323	51.571	14.211	17.453	33.112	34.118
Energieverbrauch pro t Fertigprodukt produziert (MWh/T)	0,537	0,571	1,075	1,045	0,306	0,328

\*In der Division Frauenthal Handel ist dies die eingekaufte Menge an Handelswaren, die verkauft wird. Diese Kennzahl wurde in der Division Frauenthal Handel erst im Geschäftsjahr 2024 erhoben, deshalb ist der Vergleich nur auf Ebene der Division Frauenthal Automotive möglich.

Die Energieintensität wird von dem gesamt angefallenen Energieverbrauch berechnet. Der Energieverbrauch pro TEUR Umsatzerlöse in der Frauenthal-Gruppe verhält sich ähnlich wie im Vorjahr.

ENERGIEVERMEIDUNGSPROGRAMME

BEREICH	PROGRAMME ZUR REDUKTION DES ENERGIEVERBRAUCHS SOWIE VON EMISSIONEN
FRAUENTHAL AIRTANK	Alle Maßnahmen sind in einem Aktionsplan aufgeführt, der regelmäßig überprüft wird: <ul style="list-style-type: none"><li>- Kontrollierbares Abluftsystem</li><li>- Umstellung der elektrischen Beleuchtung von HQL- und T8-Neonröhren auf energieeffiziente Beleuchtung (LED). Dieser Prozess ist in verschiedenen Bereichen (z. B. Wartung) fertiggestellt.</li><li>- Beseitigung von Leckagen im Druckluftsystem</li><li>- Prozessänderungen und Upgrade der Presswerkzeuge zur Energieeinsparung</li><li>- Ausbau der Photovoltaikanlage in Stufen: Stufe 1: 99 kWp (2022), Stufe 2: 157 kWp (2023), Stufe 3: 322 kWp (2024), in Summe beträgt die Leistung 479 kWp</li><li>- Stromspitzenmanagement, Einschalten relevanter Verbraucher durch Offset</li><li>- Installation von thermischen Solarmodulen und Wärmetauschern</li><li>- Nutzung der Abwärme des Schmelzofens</li><li>- Wechsel zu energieeffizienteren Schweißquellen</li><li>- Ankauf von Elektro- und Hybridfahrzeugen</li><li>- Im Jahr 2024 wurde die dritte Erweiterung der Photovoltaikanlage durchgeführt sowie ein Wärmerückgewinnungssystem installiert. Weiters ist der Logistikfuhrpark seit 2024 zu 100 % elektrisch.</li></ul>
FRAUENTHAL GNOTEC	<ul style="list-style-type: none"><li>- Umstellung auf LEDs wird fortgeführt</li><li>- Umstellung auf elektrische Gabelstapler und elektrische Firmenwagen wird fortgesetzt</li><li>- Umstieg auf 100 % erneuerbare Energien in allen Werken wird fortgesetzt</li><li>- Laufende Installation schnell schließender Tore, um Heizenergie zu sparen</li><li>- Installation Gaseinsparungsgerät für MIG-Schweißen wird fortgesetzt</li><li>- Forcierung Kauf von „grüner Energie“ für das Jahr 2024/2025</li><li>- <b>Erstmalig durchgängige Stromproduktion der Solarpanels bei Frauenthal Gnotec Schweden iHv 157 MWh im Jahr 2024. Planung eines Solarpanels bei Frauenthal Gnotec China für 2025.</b></li></ul>
FRAUENTHAL HANDEL	Folgende laufende Aktivitäten werden durchgeführt, um Energie zu sparen: <ul style="list-style-type: none"><li>- Ersatz alter Lampen durch LED-Technologie</li><li>- Erneuerung von Isolierungen für Gebäude zur Einsparung von Heizkosten</li><li>- Neue Beschattung für Bürogebäude</li><li>- Installation von Photovoltaiksystemen</li><li>- Smarte Beleuchtung &amp; smarte Raumwärmesteuerung</li><li>- Reduktion von energieintensiven Geräten wie z. B. Druckern, Kühlschränken etc.</li><li>- Fuhrparkmodernisierungen (LKWs und PKWs)</li><li>- Austausch alter Gabelstapler durch Elektrostapler</li><li>- Reduktion des LKW-Verkehrs</li><li>- <b>Es wurden mit PV-Anlagen in Perchtoldsdorf, Wien und Klagenfurt im Jahr 2024 575 MWh Strom produziert, 391 MWh davon verbraucht.</b></li></ul>

HOLDING	<div><div></div><div><ul style="list-style-type: none"><li>- Einsatz energieeffizienter Beleuchtung</li><li>- Senkung des Energiebedarfs durch Bewegungsmelder und Zeitschaltuhren</li><li>- Senkung des Heizbedarfs durch Thermostate</li><li>- Forcierung des Einsatzes von „grüner Energie“</li></ul></div></div>
---------	--

(3) WASSERVERBRAUCH

MANAGEMENTANSATZ

In der Division Frauenthal Automotive wird vor allem für den Produktionsprozess (Kühlung) Wasser gebraucht. Durch Wiederverwendung des gesammelten Wassers sowie durch Modernisierungen wird versucht, den Wasserverbrauch zu reduzieren. Weiterführende Informationen sind den nachfolgenden Themen und Zielen zu entnehmen.

THEMEN

DIVISION FRAUENTHAL AUTOMOTIVE

FRAUENTHAL AIRTANK ELTERLEIN

THEMA	ZIEL	AKTIONSPLAN	BEREICH	ZIEL	STATUS
2024 ADAPTIERT					
Reduzierung des Wasserverbrauchs	Substitution von Umwandlungskemikalien zum Abbau von Reinigungsmaschinen	Erprobung neuer Chemikalien	Produktion	2025	80 %
STAND VORJAHR					
Reduzierung des Wasserverbrauchs	Substitution von Umwandlungskemikalien zum Abbau von Reinigungsmaschinen	Erprobung neuer Chemikalien	Produktion	2024	75 %

FRAUENTHAL AIRTANK HUSTOPEČE

THEMA	ZIEL	AKTIONSPLAN	BEREICH	ZIEL	STATUS
2024 ADAPTIERT					
Wiederverwendung von Wasser	Recycling von Abwasser aus OMT (Phosphatiertunnel)	Installation eines Filtersystems	Technik	2026	5 %
STAND VORJAHR					
Wiederverwendung von Wasser	Recycling von Abwasser aus OMT (Phosphatiertunnel)	Installation eines Filtersystems	Technik	2024	5 %

WASSERVERBRAUCH

	FRAUENTHAL-GRUPPE		FRAUENTHAL HANDEL		HOLDING	
	2024	2023	2024	2023	2024	2023
Wasserverbrauch (in m³)	35.152	38.366	11.882	11.875	423	458
Davon Recyclingwasserverbrauch (in m³)	13.990	14.418	-	-	-	-
	FRAUENTHAL AUTOMOTIVE		FRAUENTHAL AIRTANK		FRAUENTHAL GNOTEC	
	2024	2023	2024	2023	2024	2023
Wasserverbrauch (in m³)	22.846	26.033	17.410	20.132	5.436	5.901
Davon Recyclingwasserverbrauch (in m³)	13.990	14.418	11.447	12.063	2.543	2.355

Der Wasserverbrauch ist aufgrund des geringeren Produktionsvolumens in der Division Frauenthal Automotive zurückgegangen.

(4) TREIBHAUSGASEMISSIONEN (THG-EMISSIONEN)

MANAGEMENTANSATZ

Durch verschiedenste Maßnahmen wird versucht, die Treibhausgasemissionen (THG-Emissionen) zu reduzieren. Hauptsächlich stammen die Emissionen aus den Immobilien, der Produktion, aus der Logistik und dem Fuhrpark. Weiterführende Informationen sind den nachfolgenden Themen und Zielen zu entnehmen.

THEMEN

FRAUENTHAL HOLDING

THEMA	ZIEL	AKTIONSPLAN	BEREICH	ZIEL	STATUS
2024 NEU					
Reduktion von THG-Emissionen	Einsatz von erneuerbarem Strom	Ab April 2025: 100 % Strombezug für den Standort aus erneuerbaren Quellen.	Sustainability	2025	50 %

DIVISION FRAUENTHAL HANDEL

THEMA	ZIEL	AKTIONSPLAN	BEREICH	ZIEL	STATUS
2024 NEU					
Reduktion von THG-Emissionen	Einsatz von erneuerbarem Strom	Umstellung des Hauptenergie-lieferanten auf Strom aus erneuerbaren Quellen. Dadurch mehr als 85 % Strombezug aus erneuerbaren Quellen ab 2025.	Infrastruktur	2025	80 %
Reduktion von THG-Emissionen	Einsatz von E-LKWs	Machbarkeitsstudie zum Kauf und Einsatz von E-LKW inklusive Planung der notwendigen Infrastruktur	Infrastruktur	2025	40 %
Reduktion von THG-Emissionen	Betrieb der LKW-Flotte mit HVO 100	Planung eines Testbetriebs zur Einführung von HVO100 als pflanzlicher Treibstoff für LKW	Infrastruktur	2025	10 %
2024 ADAPTIERT					
Reduktion LKW-Verkehr	Bestellmengenoptimierung, um die Häufigkeit von Anlieferungen und dadurch LKW-Fahrten zu reduzieren	Softwareoptimierung durch bessere Stammdaten von Lieferanten	Category Management	2030	30 %
STAND VORJAHR					
Reduktion LKW-Verkehr	Bestellmengenoptimierung, um die Häufigkeit von Anlieferungen und dadurch LKW-Fahrten zu reduzieren	Softwareoptimierung durch bessere Stammdaten von Lieferanten	Category Management	2024	30 %
Reduktion Emissionen durch Fuhrparkoptimierung	Reduktion des CO2-Ausstoßes durch E-Mobilität	Erstellung einer E-PKW & LKW-Strategie	Infrastruktur	Ziel wurde in Teilziele geteilt: laufender Ankauf von E-PKWs, EURO 6 LKW und Teilprojekte hinsichtlich nachhaltiger LKW (Einsatz von HVO100 und E-LKWs)	



DIVISION FRAUENTHAL AUTOMOTIVE

FRAUENTHAL AIRTANK ELTERLEIN

THEMA	ZIEL	AKTIONSPLAN	BEREICH	ZIEL	STATUS
2024 ERREICHT					
Reduktion von THG-Emissionen	Optimierung der innerbetrieblichen Logistik	Umrüstung von zwei Diesel- auf Elektrostapler, damit wird eine vollständige elektrische Intralogistik erreicht.	Einkauf	2024	100 %
2024 STAND					
Reduktion von THG-Emissionen	Einsatz von erneuerbarem Strom	Erhöhung des Anteils für erneuerbare Energien für 2024/2025	Einkauf	2025	90 %
STAND VORJAHR					
Reduktion von THG-Emissionen	Optimierung der innerbetrieblichen Logistik	Umrüstung von zwei Diesel- auf Elektrostapler	Einkauf	2024	90 %
Reduktion von THG-Emissionen	Einsatz von erneuerbarem Strom	Erhöhung des Anteils für erneuerbare Energien für 2024/2025	Einkauf	2025	in Arbeit

FRAUENTHAL AIRTANK HUSTOPEČE

THEMA	ZIEL	AKTIONSPLAN	BEREICH	ZIEL	STATUS
2024 ERREICHT					
Reduktion von THG-Emissionen	Austausch der Verbrenner- durch Elektro- oder Hybrid- fahrzeuge	Ankauf von zwei Elektro- oder Hybridfahrzeugen	Einkauf	2025	100 %
2024 ADAPTIERT					
Reduktion von THG-Emissionen	THG-Reduktion durch Verwendung von energieeffizienteren Schweißquellen	Wechsel der Schweißquellen	Einkauf	2025	90 %
STAND VORJAHR					
Reduktion von THG-Emissionen	THG-Reduktion durch Verwendung von energieeffizienteren Schweißquellen	Wechsel der Schweißquellen	Einkauf	2024	90 %
Reduktion von THG-Emissionen	Austausch der Verbrenner- durch Elektro- oder Hybrid- fahrzeuge	Ankauf von zwei Elektro- oder Hybridfahrzeugen	Einkauf	2025	80 %

FRAUENTHAL GNOTEC SCHWEDEN

THEMA	ZIEL	AKTIONSPLAN	BEREICH	ZIEL	STATUS
2024 NEU					
Reduktion von THG-Emissionen	Reduzierung von THG aus internen Transporten	Reduktion des THG -Ausstoßes durch Optimierung des internen Transports	Management	2024	100 %
2024 ERREICHT					
Reduktion von THG-Emissionen	Nutzung von Hybrid- oder Elektroautos durch Mitarbeitende	Mehr Ladestationen für Mitarbeitende installieren und Ladekosten senken	Management	2024	100 %
Reduktion von THG-Emissionen	Reduzierung von THG aus internen Transporten	Installation einer Altpapier- presse	Technik	2024	100 %
2024 ADAPTIERT					
Reduktion von THG-Emissionen	Reduzierung von THG aus internen Transporten	Verpflichtung der Subunternehmen zur Verwendung von Biodiesel	Das Ziel wurde evaluiert und von der Weiterverfolgung wurde im Berichtsjahr abgesehen.		
Reduktion von THG-Emissionen	Reduzierung von THG aus internen Transporten	Austausch der Verbrenner- PKWs durch Hybrid-PKWs	Das Ziel wurde evaluiert und von der Weiterverfolgung wurde im Berichtsjahr abgesehen.		

STAND VORJAHR

Reduktion von THG-Emissionen	Nutzung von Hybrid- oder Elektroautos durch Mitarbeitende	Mehr Ladestationen für Mitarbeitende installieren und Ladekosten senken	Management	2024	0 %
Reduktion von THG-Emissionen	Reduzierung von THG aus internen Transporten	Verpflichtung der Subunternehmen zur Verwendung von Biodiesel	Management	2024	70 %
Reduktion von THG-Emissionen	Reduzierung von THG aus internen Transporten	Austausch der Verbrenner- PKWs durch Hybrid-PKWs	Einkauf	2024	30 %
Reduktion von THG-Emissionen	Reduzierung von THG aus internen Transporten	Installation einer Altpapier- presse	Technik	2024	30 %



ZERO EMISSION TRANSPORT

Die Frauenthal Handel Gruppe ist als einziger Großhändler der Branche beim innovativen Pilotprojekt „Zero Emission Transport“ der WKO an Bord. Die 32 Teilnehmer verpflichten sich, ab Sommer 2024 ihre Fahrten im 1. und 2. Wiener Gemeindebezirk weitgehend mit emissionsfreien Fahrzeugen durchzuführen. Diese Initiative zeigt, dass CO<sub>2</sub>-freier Transport im innerstädtischen Bereich möglich ist. Jeden Tag bewegt der Marktführer österreichweit unzählige Kubikmeter Ware. Daher macht es Sinn, gerade in diesem Unternehmensbereich anzusetzen, will man starke Zeichen für den Klimaschutz setzen, die Lebensqualität erhöhen und den CO<sub>2</sub>-Ausstoß reduzieren.

Frauenthal ist stolz darauf, dieses neue Projekt zur nachhaltigen Stadtentwicklung in den Kanon ihrer bereits bestehenden Nachhaltigkeitsinitiativen (neue LKWs, Umrüstung von Heizungen und Beleuchtung, optimierte Produktionsabläufe, Bewusstsein für Dienstreisen, intelligente Routenplanung, erneuerbare Energien in den Standorten, Ausbau von PV-Anlagen) einzugliedern.

Quelle: <https://www.wko.at/wien/verkehr-betriebsstandort/zero-emission-transport>



CO<sub>2</sub>e-EMISSIONEN

Die Berechnung der THG-Emissionen erfolgt auf Basis der Vorgaben des „Greenhouse Gas Protocols: a Corporate Accounting and Reporting Standard, Revised Edition“, unter Anwendung des Ansatzes der operativen Kontrolle. Die Treibhausgasemissionen werden als CO<sub>2</sub>-Äquivalente (CO<sub>2</sub>e) angegeben und umfassen die Gase CO<sub>2</sub>, CH<sub>4</sub>, N<sub>2</sub>O, HFCs, PFCs, SF<sub>6</sub> und NF<sub>3</sub>. Die Scope-1-Emissionen aus Brennstoffverbrauch werden auf Grundlage der Emissionsfaktoren der UBA (Umweltbundesamt Österreich), VDA (Verband der Automobilindustrie), DEFRA (Department for Environment, Food and Rural Affairs) berechnet. Prozessemissionen aus dem Schweißen (Schutzgas) ergeben sich direkt aus dem eingesetzten CO<sub>2</sub>, während andere Schutzgase wie z. B. Argon nicht berücksichtigt werden, da sie nicht unter das Greenhouse Gas Protocol fallen. Die Berechnung der Scope-1-Emissionen aus Kältemitteln basiert auf den Treibhauspotenzialen (GWP) über einen Zeithorizont von 100 Jahren gemäß den Angaben des IPCC AR6 (Intergovernmental Panel on Climate Change), des deutschen Umweltbundesamts, der WMO (World Meteorological Organization) und des Bundesamts für Umwelt (BAFU). Die Scope-2-Emissionen (Strom und Fernwärme/-kälte) werden marktbasiert entweder direkt aus den Emissionswerten der lokalen Energieversorger oder aus Emissionsdatenbanken (VDA, IEA (International Energy Agency), Umweltbundesamt Österreich) ermittelt. In der Division Handel wird für angemietete Objekte mit unbekannter Energieherkunft der Standortbezogene-Ansatz angewandt, basierend auf dem österreichischen Strommix. Die Location-Based-Berechnung für Strom und Fernwärme/-kälte erfolgt auf Basis der nationalen Emissionsfaktoren der IEA-Datenbank.

Aufgrund aktualisierter Emissionsfaktoren ergeben sich gegenüber dem Vorjahr Abweichungen. Insbesondere werden künftig indirekte energiebezogene Emissionen aus Scope 1 ab dem nächsten Geschäftsjahr unter Scope 3.3 (Tätigkeiten in Zusammenhang mit Brennstoffen und Energie (nicht in Scope 1 oder Scope 2 enthalten) ausgewiesen. Die detaillierte Scope-3-Bilanzierung erfolgt ebenfalls im kommenden Geschäftsjahr. Die Berechnung der standortbezogenen-Emissionen erfolgte erstmalig im Berichtsjahr 2024, deshalb ist der Vergleich mit dem Vorjahr eingeschränkt.

	FRAUENTHAL-GRUPPE			FRAUENTHAL HANDEL			HOLDING		
	2024	2023	% (NN-1)	2024	2023	% (NN-1)	2024	2023	% (NN-1)
Scope-1-Treibhausgasemissionen (t CO <sub>2</sub> e)	10.727	13.847	-22,5 %	8.456	11.348	-25,5 %	5	4	34,0 %
Marktbezogene Scope-2-THG-Bruttoemissionen (t CO <sub>2</sub> e)	6.829	4.179	63,4 %	3.146	1.218	158,2 %	8	8	3,5 %
Standortbezogene Scope-2-THG-Bruttoemissionen (t CO <sub>2</sub> e)	5.453	-	-	1.696	-	-	39	-	-
Summe Scope-1- und marktbezogene Scope-2-THG-Bruttoemissionen	17.556	18.026	-2,6 %	11.603	12.566	-7,7 %	13	12	13,2 %
Summe Scope-1- und standortbezogene Scope-2-THG-Bruttoemissionen	16.179	-	-	10.152	-	-	44	-	-
	FRAUENTHAL AUTOMOTIVE			FRAUENTHAL AIRTANK			FRAUENTHAL GNOTEC		
	2024	2023	% (NN-1)	2024	2023	% (NN-1)	2024	2023	% (NN-1)
Scope-1-Treibhausgasemissionen (t CO <sub>2</sub> e)	2.266	2.496	-9,2 %	1.804	2.007	-10,1 %	461	490	-5,8 %
Marktbezogene Scope-2-THG-Bruttoemissionen (t CO <sub>2</sub> e)	3.675	2.953	24,5 %	2.653	2.256	17,6 %	1.022	696	46,8 %
Standortbezogene Scope-2-THG-Bruttoemissionen (t CO <sub>2</sub> e)	3.718	-	-	2.647	-	-	1.071	-	-
Summe Scope-1- und marktbezogene Scope-2-THG-Bruttoemissionen	5.940	5.449	9,0 %	4.457	4.263	4,6 %	1.483	1.186	25,1 %
Summe Scope-1- und standortbezogene Scope-2-THG-Bruttoemissionen	5.983	-	-	4.452	-	-	1.532	-	-

In der Division Frauenthal Handel haben sich die Scope-1-CO<sub>2</sub>e-Emissionen aufgrund der Umgliederung der indirekten Emissionen in Scope 3.3 (Tätigkeiten im Zusammenhang mit Brennstoffen und Energie (nicht in Scope 1 oder Scope 2 enthalten)), welches ab dem nächsten Geschäftsjahr 2025 berichtet wird, sowie aufgrund des geringeren fossilen Heizverbrauchs reduziert. Das dargestellte Vorjahr 2023 wurde um diese Umgliederung nicht bereinigt. Die Scope-2-marktbezogenen CO<sub>2</sub>e-Emissionen haben sich aufgrund des größtenteils fossilen Energiebezugs erhöht, dabei wurde erstmals mit den direkten Emissionsfaktoren des Energieanbieters gerechnet. Ab nächstem Geschäftsjahr 2025 werden diese deutlich aufgrund des Umstiegs des Strombezuges auf erneuerbare Quellen beim Hauptenergieanbieter reduziert.

In der Division Frauenthal Automotive haben sich die Scope-1-CO<sub>2</sub>e- Emissionen zum einen aufgrund der Umgliederung der indirekten Emissionen in die Kategorie Scope 3.3 (Tätigkeiten in Zusammenhang mit Brennstoffen und Energie (nicht in Scope 1 oder Scope 2 enthalten)), welches ab dem nächsten Geschäftsjahr 2025 berichtet wird, reduziert. Zum anderen wurden Verbrennerfahrzeuge (Gabelstapler, PKWs) durch elektrisch betriebene Alternativen ersetzt, was eine Reduktion der Scope-1-CO<sub>2</sub>- Emissionen zur Folge hatte, ebenso wie der geringere fossile Heizverbrauch. Die Scope-2-marktbezogenen CO<sub>2</sub>-Emissionen haben sich aufgrund der verbesserten Datengrundlage in Bezug auf Emissionsfaktoren in Zusammenhang mit fossilen Energieträgern geändert.

THG-INTENSITÄT

Die THG-Intensität bezieht sich auf die Scope-1- und Scope-2-CO<sub>2</sub>-Emissionen. Der Vorjahresvergleich mit der Division Frauenthal Handel ist bei der THG-Intensität je Fertigprodukt nur eingeschränkt möglich, da erstmals im Jahr 2024 die bezogenen/produzierten Mengen berechnet wurden.

	FRAUENTHAL-GRUPPE		FRAUENTHAL HANDEL		HOLDING	
	2024	2023	2024	2023	2024	2023
Umsatzerlöse in TEUR	1.014.337	1.080.966	806.977	845.737	Die Umsätze der Holding werden nicht ausgewiesen, da diese größtenteils auf Gruppenebene eliminiert werden.	
THG-Intensität der Kategorie Scope 1 und 2 (marktbezogen) in tCO <sub>2</sub> pro TEUR Umsatzerlöse	0,017	0,017	0,014	0,015		
Bezogene/produzierte Menge in t*	105.202	-	57.878	-		
THG-Intensität der Kategorie Scope 1 und 2 (marktbezogen) in tCO <sub>2</sub> pro Tonne Fertigprodukt	0,167	-	0,200	-		
THG-Intensität der Kategorie Scope 1 und 2 (standortbezogen) in tCO <sub>2</sub> pro Tonne Fertigprodukt	0,154	-	0,175	-		
	FRAUENTHAL AUTOMOTIVE		FRAUENTHAL AIRTANK		FRAUENTHAL GNOTEC	
	2024	2023	2024	2023	2024	2023
Umsatzerlöse in TEUR	207.346	235.220	49.264	61.747	158.082	173.473
THG -Intensität der Kategorie Scope 1 und 2 (marktbezogen) in tCO <sub>2</sub> pro TEUR Umsatzerlöse	0,029	0,023	0,090	0,069	0,009	0,007
Produzierte Menge in t*	47.323	51.571	14.211	17.453	33.112	34.118
THG-Intensität der Kategorie Scope 1 und 2 (marktbezogen) in tCO <sub>2</sub> pro Tonne Fertigprodukt	0,126	0,106	0,314	0,244	0,045	0,035
THG -Intensität der Kategorie Scope 1 und 2 (standortbezogen) in tCO <sub>2</sub> pro Tonne Fertigprodukt	0,126	-	0,313	-	0,046	-

\*In der Division Frauenthal Handel ist dies die eingekaufte Menge an Handelswaren. Diese Kennzahl wurde in der Division Frauenthal Handel erst im Geschäftsjahr 2024 erhoben, deshalb ist der Vergleich nur auf Ebene der Division Frauenthal Automotive möglich.

Aufgrund des überwiegenden Einsatzes von Strom aus erneuerbaren Quellen sind die THG-Emissionen bei Frauenthal Gnotec wesentlich geringer als bei Frauenthal Airtank.

Die THG-Intensität der Kategorie Scope 1 und 2 (marktbezogen) in tCO<sub>2</sub> pro TEUR Umsatzerlöse ist in der Frauenthal-Gruppe im Vergleich zum Vorjahr unverändert.



(5) BIODIVERSITÄT / AUSWIRKUNGEN AUF DEN KLIMAWANDEL & AUF DIE UMWELT

THEMENBEREICH DER WESENTLICHKEITSANALYSE	
-	Umweltschutz

MANAGEMENTANSATZ

Aufgrund der Geschäftstätigkeit sind die Auswirkungen auf die Biodiversität gering, da sich die Produktionsanlagen der Division Frauenthal Automotive bzw. die Filialen der Division Frauenthal Handel im Stadtgebiet befinden. Durch die im Nachhaltigkeitsbericht bereits erwähnten Maßnahmen wird versucht, die Auswirkungen auf die Umwelt und auf den Klimawandel zu reduzieren. Nachfolgend wird ein Überblick über den Einfluss von Frauenthal auf die Umwelt gegeben sowie über Maßnahmen und Ziele, die daraus abgeleitet werden:

BEREICH	
FRAUENTHAL AIRTANK	<p>Die zwei Unternehmen Frauenthal Airtank Elterlein und FHU Frauenthal Airtank Hustopeče befinden sich jeweils im Stadtgebiet, wodurch ein geringer Einfluss auf Biodiversität und Umwelt gegeben ist.</p> <p>Folgende Projekte sind bereits durchgeführt worden, um den Einfluss auf den Klimawandel zu reduzieren:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Photovoltaikkonzept</li><li>- Einsatz von Solarthermie</li><li>- Wiederverwendung des Prozesswasserdrucktests bei der Phosphatierung (Abwasserreduzierung)</li><li>- Wiederverwendung der Overspray-Pulverbeschichtung</li><li>- Wiederverwendung von Abwärme</li><li>- Umwelt- und Abfallwirtschaft ISO 14001</li><li>- Energiemanagement ISO 50001</li><li>- Konfliktmineralpolizei und REACH Compliance</li><li>- Verbesserung des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks (Kriterien für die Beschaffung von Strom: mind. 50 % erneuerbar, max. 250 g CO<sub>2</sub>/kWh)</li><li>- Energieeffiziente Gebäudesanierung (großflächige Wartungsfenster)</li><li>- Umstellung der Verbrenner-Gabelstaplerflotte auf Elektroantrieb (im Jahr 2024 wurden die letzten fossilen Gabelstapler auf Elektrogabelstapler umgestellt, somit zu 100 % elektrische Intralogistik)</li></ul> <p>Im Rahmen des deutschen Klimaschutzgesetzes (KSG) wurden für verschiedene Sektoren zulässige Jahresemissionswerte und jährliche Reduktionsziele festgelegt. Um die nationalen Klimaschutzziele zu erreichen, musste der Industriesektor seine zulässigen Jahresemissionen im Jahr 2024 um 4,1 % gegenüber dem Vorjahr reduzieren. Die Frauenthal Airtank Elterlein GmbH betreibt ein integriertes Managementsystem und ist nach ISO 50001 Energiemanagement und ISO 14001 Umweltmanagement zertifiziert. Anspruch ist die Einhaltung der normativen und gesetzlichen Anforderungen. Eine konkrete Maßnahme zur Verbesserung der CO<sub>2</sub>-Bilanz ist die erweiterte Photovoltaikanlage zur Eigenstromerzeugung.</p>
FRAUENTHAL GNOTEC	<p>Der Managementansatz beruht auf einer umweltfreundlichen Infrastrukturerweiterung. Alle Liegenschaften sind an Orten mit einer geringen Umweltauswirkung angesiedelt.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Vermehrter Einsatz erneuerbarer Energien bei Frauenthal Gnotec Schweden</li><li>- Reduktion der internen Transporte durch Zusammenlegung zweier Standorte</li><li>- Einsatz von LEDs und elektronisch betriebenen Staplern</li><li>- CO<sub>2</sub>-Kompensation von Flugreisen</li></ul>
FRAUENTHAL HANDEL	<p>Die Liegenschaften der Division Frauenthal Handel sind in Städten angesiedelt und haben somit eine geringe Auswirkung auf die Umwelt. Die größte Auswirkung auf die Umwelt bzw. auf den Klimawandel besteht durch die LKW-Flotte, welche jedoch regelmäßig klimafreundlich erneuert wird, um den Schadstoffverbrauch zu reduzieren.</p> <p><b>Die Maßnahmen sind in den dargestellten Highlights zu finden und können auf den ersten Seiten des Berichts eingesehen werden.</b></p>
HOLDING	<p>Durch diverse Maßnahmen wie z. B. Recycling oder Senkung des Energieverbrauchs wird versucht, den Einfluss auf die Natur zu verringern. Im Innenhof des Gebäudes sind Pflanzen angebaut.</p>







# MITARBEITENDE



## MITARBEITENDE

### MANAGEMENTANSATZ

Die Mitarbeitenden und die Führungskräfte der **Frauenthal-Gruppe** sind der zentrale Erfolgsfaktor, um künftiges Wachstum zu ermöglichen und die Weiterentwicklung des Unternehmens zu gewährleisten. Die Personalentwicklung nimmt in diesem Zusammenhang einen entscheidenden Stellenwert ein. Es ist ein strategisch wichtiges Ziel, ein attraktiver Arbeitgeber sowohl für externe Bewerber als auch für interne Mitarbeitende im Unternehmen zu sein. Qualifizierte Führungskräfte sind ein wesentlicher Engpassfaktor für das Unternehmenswachstum.

Frauenthal ist sich der aktuellen Entwicklungen am Arbeitsmarkt bewusst, die aufgrund der demographischen Situation zu einer signifikanten Verknappung qualifizierter Arbeitskräfte führen. Da sich diese Situation in Zukunft weiter verschärfen wird, werden Mitarbeitende mit hohem Leadership-Potenzial und überdurchschnittlichem Leistungsbewusstsein bei Frauenthal im Rahmen eines gruppenweiten Talentmanagements frühzeitig und systematisch identifiziert, gezielt gefördert und dadurch an das Unternehmen gebunden. Zur Potenzialerkennung setzt das Unternehmen gruppenweit ein bewährtes diagnostisches Instrument ein. Der Schwerpunkt der Personalstrategie ist es, Managementpositionen mit geeigneten internen Mitarbeitenden zu besetzen. Dabei ist es ein besonderes Anliegen, die Entwicklungsziele und -möglichkeiten der Mitarbeitenden in Übereinstimmung mit den jeweiligen unternehmerischen Anforderungen zu bringen. Unter diesem Gesichtspunkt wurden die ursprünglich auf Holdingebene angesiedelten gruppenweiten Entwicklungsprogramme „**Frauenthal High Potential Program**“ und „**Frauenthal Leadership and Learning Program**“ in den Divisionen Frauenthal Handel und Frauenthal Automotive verankert. Neben der gezielten Entwicklung von Führungskräften ist vor allem für Frauenthal Automotive die Anwerbung, Entwicklung und Bindung von Mitarbeitenden auf „Shopfloor“-Ebene von immer größerer Bedeutung. Aufgrund der typischen Standorte der Produktionsbetriebe mit einem eher kleinen Einzugsbereich besteht aufgrund der guten Auslastung der Produktion teilweise ein gravierender Engpass an qualifizierten Mitarbeitenden in der Produktion, insbesondere bei Fachkräften.

Die Maßnahmen zur Sicherung der erforderlichen Personalressourcen können nur vor Ort umgesetzt werden. Dabei spielt die lokale Stellung der Betriebe als attraktiver Arbeitgeber im Wettbewerb zu anderen lokalen Industriebetrieben eine zentrale Rolle. Eine Unterstützung dieser Aktivitäten seitens der Holding ist kaum möglich. Darüber hinaus wird es für die zukünftige Wettbewerbsfähigkeit von großer Bedeutung sein, ob ein Unternehmen Arbeitsplätze und Entwicklungsmöglichkeiten anbieten kann, die den Bedürfnissen und Möglichkeiten der Mitarbeitenden entsprechen. Der individuellen Förderung von Mitarbeitenden kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Die Frauenthal-Gruppe achtet stets auf einen hohen Anteil an Mitarbeiterinnen, die bei gleichwertiger Qualifikation bei Neubesetzungen bevorzugt werden. Eine personalpolitische Zielsetzung ist unter anderem die Unterstützung der Mitarbeitenden bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. In der Division Frauenthal Handel wurden unter dem Titel „**myFamily**“ Modelle entwickelt, die flexible Teilzeitangebote, langfristige Karriereplanung unter Berücksichtigung von Familienpausen, Unterstützung bei der Kinderbetreuung sowie die Unterstützung von Mitarbeitenden in schwierigen privaten Situationen umfassen. Die Erfahrungen mit diesem Angebot sind positiv und ermutigen zum weiteren Ausbau des Programms. Sofern Arbeitnehmer und Angestellte einem Kollektivvertrag beziehungsweise einem Tarifvertrag unterliegen, werden diese in vollem Rahmen beachtet. Nachfolgend die wichtigsten Personalthemen.



THEMEN

DIVISION FRAUENTHAL HANDEL

THEMA	ZIEL	AKTIONSPLAN	BEREICH	ZIEL	STATUS
2024 ERREICHT					
Aufbau von Nachwuchskräften im Vertrieb	Maßgeschneiderte In-house-Ausbildung von Nachwuchskräften, speziell für den Vertriebsaußendienst in Form von Training on the Job und theoretischer Ausbildung	Erfolgreicher Start des ersten Jahrgangs Anfang 2023 Durchlauf des Programms und Programmabschluss im April 2024	HR	2024	100 %
2024 ADAPTIERT					
Leadership-Offensive	Maßgeschneiderte Aus- und Weiterbildung von Führungskräften	Durchführung von drei verschiedenen Programmen: „Praxiswerkstätte Führen“, Frauenthal Handel Leadership Talent Program (FHLTP für das mittlere Management) und Frauenthal Handel Leadership Program (FHLP)	HR	2025	80 %
E-Learning Portal („IMC“)	Ausbau der Lernplattform „Frauenthal LERNT“ mit vielfältigem Programm, von verpflichtenden Compliance-Schulungen bis hin zum Format „Führen für Beginner“	Vollbetrieb auf allen Kanälen	HR	2025	50 %
Mitarbeitendenumfrage im 2-Jahres-Zyklus inkl. Wesentlichkeitsanalyse im Sinne der Nachhaltigkeitsvorgaben	Durchführung der Analyse, inkl. Train-the-Trainer-Konzept bei Führungsverantwortung und Ausrollung von Maßnahmenpaketen als Ergebnis der Befragung in den Bereichen Führung, Kommunikation, Werte & Kultur sowie Nachhaltigkeit	Einholung von Angeboten und Aufbau eines neuen langfristigen Partners in diesem Zusammenhang	HR	2025	40 %
Maßgeschneiderte Führungskräfteentwicklung für die Logistik	Next-level-Führungsverantwortung für die Logistik und deren spezielle Anforderungen	Erstellung eines Entwicklungskonzepts und Ausrollung in den verschiedenen Führungsebenen und regionalen und zentralen Standorten	HR	2025	60 %
STAND VORJAHR					
Aufbau von Nachwuchskräften im Vertrieb	Maßgeschneiderte In-house-Ausbildung von Nachwuchskräften, speziell für den Vertriebsaußendienst in Form von Training on the Job und theoretischer Ausbildung	Erfolgreicher Start des ersten Jahrgangs Anfang 2023 Durchlauf des Programms und Programmabschluss im April 2024	HR	2024	70 %
Leadership-Offensive	Maßgeschneiderte Aus- und Weiterbildung von Führungskräften	Durchführung von drei verschiedenen Programmen: „Praxiswerkstätte Führen“, Frauenthal Handel Leadership Talent Program (FHLTP für das mittlere Management) und Frauenthal Handel Leadership Program (FHLP)	HR	2024	80 %
E-Learning Portal („IMC“)	Ausbau der Lernplattform „Frauenthal LERNT“ mit vielfältigem Programm, von verpflichtenden Compliance-Schulungen bis hin zum Format „Führen für Beginner“	Vollbetrieb auf allen Kanälen	HR	2024	50 %
Mitarbeitendenumfrage im 2-Jahres-Zyklus inkl. Wesentlichkeitsanalyse im Sinne der Nachhaltigkeitsvorgaben	Durchführung der Analyse, inkl. Train-the-Trainer-Konzept bei Führungsverantwortung und Ausrollung von Maßnahmenpaketen als Ergebnis der Befragung in den Bereichen Führung, Kommunikation, Werte & Kultur sowie Nachhaltigkeit	Einholung von Angeboten und Aufbau eines neuen langfristigen Partners in diesem Zusammenhang	HR	2024	20 %
Maßgeschneiderte Führungskräfteentwicklung für die Logistik	Next-level-Führungsverantwortung für die Logistik und deren spezielle Anforderungen	Erstellung eines Entwicklungskonzepts und Ausrollung in den verschiedenen Führungsebenen und regionalen und zentralen Standorten	HR	2024	20 %

DIVISION FRAUENTHAL AUTOMOTIVE

FRAUENTHAL AIRTANK ELTERLEIN

THEMA	ZIEL	AKTIONSPLAN	BEREICH	ZIEL	STATUS
2024 NEU					
Gesundheit der Mitarbeitenden	Attraktivität als Arbeitgeber erhöhen sowie Gesundheit der Mitarbeitenden fördern	Bereitstellung von kostenlosem Obst	HR	2025	10 %
2024 ERREICHT					
Wertschätzung der Arbeitnehmer	Attraktivität als Arbeitgeber erhöhen	Durchführung von Fotoshootings und Veröffentlichung der Ergebnisse in der Actimo HR-App	HR	2024	100 %
2024 ADAPTIERT					
Automatisierung	Attraktivität als Arbeitgeber erhöhen sowie Gesundheit der Mitarbeitenden fördern	Automatisierung körperlich anstrengender Tätigkeiten	Technik, HR	2025	90 %
STAND VORJAHR					
Automatisierung	Attraktivität als Arbeitgeber erhöhen sowie Gesundheit der Mitarbeitenden fördern	Automatisierung körperlich anstrengender Tätigkeiten	Technik, HR	2024	85 %
Wertschätzung der Arbeitnehmer	Attraktivität als Arbeitgeber erhöhen	Durchführung von Fotoshootings und Veröffentlichung der Ergebnisse in der Actimo HR-App	HR	2024	25 %

FRAUENTHAL AIRTANK HUSTOPEČE

THEMA	ZIEL	AKTIONSPLAN	BEREICH	ZIEL	STATUS
2024 NEU					
Führung	Informationsverteilung für Mitarbeitende	Einführung der Actimo HR-App	HR	2024	100 %
2024 ADAPTIERT					
Sozial	Steigerung Diversität	Implementierung eines Diversity-Projekts, welches auf der Grundlage einer Umfrage entwickelt wurde; dieses Projekt wurde 2024 mit europäischen Mitteln gestartet (Einführung flexibler Arbeitszeiten, teilweise Streichung von Nachtschichten, Förderung von Frauen in Führungspositionen)	HR	2025	60 %
STAND VORJAHR					
Sozial	Steigerung Diversität	Implementierung eines Diversity-Projekts, welches auf der Grundlage einer Umfrage entwickelt wurde; dieses Projekt wird 2024 mit europäischen Mitteln umgesetzt (Einführung flexibler Arbeitszeiten, teilweise Streichung von Nachtschichten, Förderung von Frauen in Führungspositionen)	HR	2024	10 %

FRAUENTHAL GNOTEC CHINA FEIERT MITARBEITENDEN-MEILENSTEINE

Im Rahmen der jährlichen Neujahrsfeier von Frauenthal Gnotec China wurden mehrere langjährige Mitarbeitenden für ihre herausragenden Leistungen geehrt. Besonders hervorzuheben sind die 10-jährigen Jubiläen von Sun Tao (Werkzeugwartung), Jonas Palmqvist (Plant Manager) und Jerry Yu (Supply Chain Manager), die für ihr unermüdliches Engagement und ihre wertvollen Beiträge ausgezeichnet wurden. Die Auszeichnungen wurden von Lisa Yang, Finanzmanagerin von Frauenthal Gnotec China, in einer feierlichen Zeremonie überreicht, die die Anerkennung der Leistungen der Mitarbeitenden und deren nachhaltige Auswirkungen auf den Erfolg des Unternehmens unterstrich. Ein herzlicher Dank gilt allen Kolleginnen und Kollegen für ihren stetigen Einsatz. Ihr Engagement trägt maßgeblich zum langfristigen Erfolg von Frauenthal Gnotec China und zur nachhaltigen Entwicklung des Unternehmens bei.



THEMA	ZIEL	AKTIONSPLAN	BEREICH	ZIEL	STATUS
2024 ERREICHT					
Führung	Frauenthal Gnotec als lernende Organisation stärken, Nachverfolgung und Analyse der Lernanstrengungen im Laufe der Zeit	Implementierung eines neuen Lernmanagementsystems für die Frauenthal Gnotec Gruppe und Etablierung einer neuen Praxis für Kompetenzmanager	HR	2024	100 %
Führung	Informationsverteilung für Mitarbeitende	Einführung der Actimo HR-App	HR	2024	100 %
Führung	Neueinstellungen besser koordinieren und Verbesserung des Know-hows der Mitarbeitenden	Einrichtung einer Lernplattform, Strukturen einrichten sowie eine einheitliche Mitarbeitenden-Datenbank etablieren	HR	2024	100 %
2024 ADAPTIERT					
Führung	Systemunterstützung für kritisch personenbezogene Prozesse, um Digitalisierung der Verwaltungsprozesse zu fördern	Implementieren eines HR-Hubs, um die globale Integration zur vereinfachen; Verbesserung der Verteilung und Nachverfolgung von Schulungen, Kompetenzlücken, Kontaktaktualisierungen usw.	HR	2025	10 %
Führung	Wissen und Leistung von Neueinstellungen sowie Zeitarbeitskräften steigern	Standardisierung und Stärkung von Einführungs-routinen durch Ausbau eines digitalen Onboarding-Prozesses	HR	2025	80 %
STAND VORJAHR					
Führung	Frauenthal Gnotec als lernende Organisation stärken, Nachverfolgung und Analyse der Lernanstrengungen im Laufe der Zeit	Implementierung eines neuen Lernmanagementsystems für die Frauenthal Gnotec Gruppe und Etablierung einer neuen Praxis für Kompetenzmanager	HR	2024	90 %
Führung	Systemunterstützung für kritisch personenbezogene Prozesse, um Digitalisierung der Verwaltungsprozesse zu fördern	Implementieren eines HR-Hubs, um die globale Integration zur vereinfachen; Verbesserung der Verteilung und Nachverfolgung von Schulungen, Kompetenzlücken, Kontaktaktualisierungen usw.	HR	2024	10 %
Führung	Wissen und Leistung von Neueinstellungen sowie Zeitarbeitskräften steigern	Standardisierung und Stärkung von Einführungs-routinen durch Ausbau eines digitalen Onboarding-Prozesses	HR	2024	80 %
Führung	Informationsverteilung für Mitarbeitende	Einführung der Actimo HR-App	HR	2024	50 %
Führung	Neueinstellungen besser koordinieren und Verbesserung des Know-hows der Mitarbeitenden	Einrichtung einer Lernplattform, Strukturen einrichten sowie eine einheitliche Mitarbeitenden-Datenbank etablieren	HR	2024	10 %

LEHRLINGSKICKOFF 2024 IN DER DIVISION FRAUENTHAL HANDEL

Von 7. bis 10. Oktober 2024 fand das Lehrlings-Kickoff in St. Gilgen statt – eine zentrale Initiative zur Förderung junger Talente im Unternehmen. Zielgruppe dieser Veranstaltung sind alle neuen Lehrlinge sowie deren Auszubildende. Das Kickoff bietet eine wertvolle Plattform für den Austausch und die Vernetzung der Lehrlinge untereinander. Neben dem Kennenlernen und dem Aufbau eines starken Teamgefühls stehen auch Einblicke in das Unternehmen sowie die gemeinsame Definition von Zielen für die kommenden Lehrjahre im Fokus. Durch gezielte Teambuilding-Maßnahmen wird der Grundstein für eine erfolgreiche Ausbildung gelegt. Diese Investition in die Zukunft junger Fachkräfte unterstreicht das Engagement für nachhaltige Personalentwicklung und die langfristige Sicherung qualifizierter Nachwuchskräfte im Unternehmen.



(1) BESCHÄFTIGUNG

Die Angabe der Beschäftigungszahlen erfolgt in Vollzeitäquivalenten.

MITARBEITENDENZAHLEN (STICHTAG/FTE)

2024			
LAND	MÄNNLICH	WEIBLICH	GESAMT
ÖSTERREICH	1.171	318	1.489
DEUTSCHLAND	156	17	173
CHINA	60	35	95
USA	18	3	21
SCHWEDEN	224	94	318
SLOWAKEI	157	86	243
TSCHECHIEN	120	25	145
FRAUENTHAL-GRUPPE	1.906 (76,7 %)	578 (23,3 %)	2.484
HOLDING	2 (25,0 %)	6 (75,0 %)	8
FRAUENTHAL HANDEL	1.169 (78,9 %)	312 (21,1 %)	1.481
FRAUENTHAL AUTOMOTIVE	735 (73,9 %)	260 (26,1 %)	995
FRAUENTHAL AIRTANK	275 (86,8 %)	42 (13,2 %)	317
FRAUENTHAL GNOTEC	460 (67,8 %)	218 (32,2 %)	678
2023			
LAND	MÄNNLICH	WEIBLICH	GESAMT
ÖSTERREICH	1.290	355	1.645
DEUTSCHLAND	178	19	197
CHINA	69	61	130
USA	7	3	10
SCHWEDEN	252	97	349
SLOWAKEI	153	90	243
TSCHECHIEN	161	36	197
GESAMT	2.110 (76,1 %)	661 (23,9 %)	2.771

Die Mitarbeitendenanzahl hat sich aufgrund von Kostenmaßnahmen um -287 geändert. Der Anteil weiblicher Mitarbeiterinnen hat sich geringfügig reduziert.

TARIFVERTRÄGE

Im Jahr 2024 fallen rund 82 % (Vorjahr: 81 %) der Beschäftigten unter gesetzliche Kollektiv-/Tarifverträge. In Ländern, bei denen keine gesetzlichen Tarifverträge gelten, werden marktübliche Gehälter/Löhne herangezogen und die Benefits nach lokalen Gegebenheiten angeboten, siehe dazu den Punkt Mitarbeitendenbenefits.



FRAUENTHAL HANDEL: Das Learning Management Tool Frauenthal LERNT ist ein Online-Tool für das zentrale Bildungsmanagement des gesamten Kursangebots. Schulungen und E-Learnings in allen Geschäftsbereichen können damit gemanagt werden.



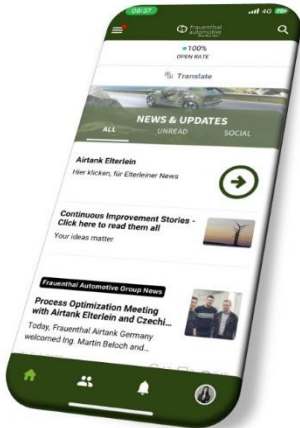
MITARBEITENDENZAHLN NACH ALTERSGRUPPEN (STICHTAG/FTE)

2024							
LAND	MÄNNLICH	WEIBLICH	MÄNNLICH	WEIBLICH	MÄNNLICH	WEIBLICH	GESAMT
	UNTER 30		30–50		ÜBER 50		
ÖSTERREICH	178	78	621	174	372	66	1.489
DEUTSCHLAND	21	2	93	10	42	5	173
CHINA	7	4	51	30	2	1	95
USA	7	1	11	2	0	0	21
SCHWEDEN	16	8	117	51	91	35	318
SLOWAKEI	39	8	87	50	31	28	243
TSCHECHIEN	29	2	78	8	13	15	145
FRAUENTHAL-GRUPPE	297	103	1.058	325	551	150	2.484
ANTEIL IN %	12,0 %	4,1 %	42,6 %	13,1 %	22,2 %	6,0 %	
HOLDING	1	0	1	5	0	1	8
FRAUENTHAL HANDEL	177	78	620	169	372	65	1.481
FRAUENTHAL AUTOMOTIVE	119	25	437	151	179	84	995
FRAUENTHAL AIRTANK	50	4	171	18	54	20	317
FRAUENTHAL GNOTEC	69	21	266	133	125	64	678
2023							
LAND	MÄNNLICH	WEIBLICH	MÄNNLICH	WEIBLICH	MÄNNLICH	WEIBLICH	GESAMT
	UNTER 30		30–50		ÜBER 50		
ÖSTERREICH	230	102	663	178	397	75	1.645
DEUTSCHLAND	23	3	112	11	43	5	197
CHINA	11	8	56	51	2	2	130
USA	3	1	4	2	0	0	10
SCHWEDEN	62	15	133	58	57	24	349
SLOWAKEI	38	9	83	55	32	26	243
TSCHECHIEN	45	5	78	13	38	18	197
FRAUENTHAL-GRUPPE	412	143	1.129	368	569	150	2.771
ANTEIL IN %	14,9 %	5,2 %	40,7 %	13,3 %	20,5 %	5,4 %	

Die Altersstruktur hat sich im Vergleich zum Vorjahr geringfügig geändert.

WEITERE AUSROLLUNG DER ACTIMO-APP BEI FRAUENTHAL AUTOMOTIVE

Die Mitarbeitenden und Kommunikationsapp Actimo wurde im Jahr 2024 in den Ländern Slowakei und Tschechien weiter ausgerollt, somit ist die gesamte Division Frauenthal Automotive mit Ausnahme von China mit einer App verbunden. Actimo ist ein digitales Tool zur internen Kommunikation und Mitarbeitenden-Engagement, das speziell darauf ausgelegt ist, den Austausch innerhalb des Unternehmens zu verbessern. Als Mobile-first-Plattform ermöglicht es eine schnelle und effiziente Erreichbarkeit der gesamten Belegschaft – insbesondere jener Mitarbeitenden, die keinen regelmäßigen Zugang zu einem Computer haben. Mit Actimo können Unternehmensnachrichten, Updates und Umfragen einfach erstellt und verteilt werden. Die Plattform unterstützt verschiedene Medienformate wie Videos, Bilder und Dokumente, sodass Inhalte ansprechend und interaktiv aufbereitet werden können. Neben der internen Kommunikation bietet Actimo auch Funktionen zur Mitarbeitendenbindung und Weiterentwicklung, um die aktive Einbindung und persönliche Entwicklung im Unternehmen weiter zu fördern.



TEILZEIT / VOLLZEIT (STICHTAG/FTE)

2024							
LAND	MÄNNLICH	WEIBLICH	MÄNNLICH	WEIBLICH	GESAMT		GESAMT
	VOLLZEIT		TEILZEIT		VOLLZEIT	TEILZEIT	
ÖSTERREICH	1.145	241	26	77	1.386	103	1.489
DEUTSCHLAND	154	11	2	6	165	8	173
CHINA	60	35	0	0	95	0	95
USA	18	3	0	0	21	0	21
SCHWEDEN	223	89	1	5	312	6	318
SLOWAKEI	157	85	0	1	242	1	243
TSCHECHIEN	120	25	0	0	145	0	145
FRAUENTHAL-GRUPPE	1.877	489	29	89	2.366	118	2.484
ANTEIL IN %	75,6 %	19,7 %	1,2 %	3,6 %	95,2 %	4,8 %	
HOLDING	1	5	1	1	6	2	8
FRAUENTHAL HANDEL	1.144	236	25	76	1.380	101	1.481
FRAUENTHAL AUTOMOTIVE	732	248	3	12	980	15	995
FRAUENTHAL AIRTANK	273	36	2	6	309	8	317
FRAUENTHAL GNOTEC	459	212	1	6	671	7	678
2023							
LAND	MÄNNLICH	WEIBLICH	MÄNNLICH	WEIBLICH	GESAMT		GESAMT
	VOLLZEIT		TEILZEIT		VOLLZEIT	TEILZEIT	
ÖSTERREICH	1.234	220	56	135	1.454	191	1.645
DEUTSCHLAND	172	12	6	7	184	13	197
CHINA	69	61	0	0	130	0	130
USA	7	3	0	0	10	0	10
SCHWEDEN	250	93	2	4	343	6	349
SLOWAKEI	153	90	0	0	243	0	243
TSCHECHIEN	161	36	0	0	197	0	197
FRAUENTHAL-GRUPPE	2.046	515	64	146	2.561	210	2.771
ANTEIL IN %	73,8 %	18,6 %	2,3 %	5,3 %	92,4 %	7,6 %	

Die Teilzeitquote ist von 7,6 % im Vorjahr auf 4,8 % gesunken, was auf die Division Frauenthal Handel zurückzuführen ist.

SPANNENDER WETTKAMPF BEIM 4. KÄRNTNER EISSTOCK-TURNIER DER ÖAG IN DER DIVISION FRAUENTHAL HANDEL

Das 4. Kärntner Eisstockturnier der Division Frauenthal Handel in der ÖAG war erneut ein voller Erfolg. 20 Mannschaften, darunter auch Teams aus Wien und Graz, traten in einem spannenden Wettbewerb gegeneinander an. Ein besonderer Dank gilt Hannes Winkler für seine Teilnahme – eine große Ehre! Die Veranstaltung bot sportliche Höchstleistungen und zahlreiche zufriedene Teilnehmer.



LEIHARBEITER (STICHTAG/FTE)

2024						
LAND	MÄNNLICH	WEIBLICH	MÄNNLICH	WEIBLICH	GESAMT	
	FIX ANGESTELLT		LEIHARBEITER		FIX ANGE- STELLT	LEIHARBEITER
					GESAMT	
ÖSTERREICH	1.160	315	11	3	1.475	14
DEUTSCHLAND	156	17	0	0	173	0
CHINA	44	22	16	13	66	29
USA	12	3	6	0	15	6
SCHWEDEN	223	93	1	1	316	2
SLOWAKEI	119	53	38	33	172	71
TSCHECHIEN	95	23	25	2	118	27
FRAUENTHAL-GRUPPE	1.809	526	97	52	2.335	149
ANTEIL IN %	72,8 %	21,2 %	3,9 %	2,1 %	94,0 %	6,0 %
HOLDING	2	6	0	0	8	0
FRAUENTHAL HANDEL	1.158	309	11	3	1.467	14
FRAUENTHAL AUTOMOTIVE	649	211	86	49	860	135
FRAUENTHAL AIRTANK	250	40	25	2	290	27
FRAUENTHAL GNOTEC	399	171	61	47	570	108
2023						
LAND	MÄNNLICH	WEIBLICH	MÄNNLICH	WEIBLICH	GESAMT	
	FIX ANGESTELLT		LEIHARBEITER		FIX ANGE- STELLT	LEIHARBEITER
					GESAMT	
ÖSTERREICH	1.276	353	14	2	1.629	16
DEUTSCHLAND	178	19	0	0	197	0
CHINA	47	35	22	26	82	48
USA	7	3	0	0	10	0
SCHWEDEN	233	90	19	7	323	26
SLOWAKEI	113	65	40	25	178	65
TSCHECHIEN	113	32	48	4	145	52
FRAUENTHAL-GRUPPE	1.967	597	143	64	2.564	207
ANTEIL IN %	71,0 %	21,5 %	5,2 %	2,3 %	92,5 %	7,5 %

Insgesamt wurden weniger Leiharbeiter als im Vorjahr eingesetzt, da die Nachfrage zurückgegangen ist.

NEUEINSTELLUNGEN (FTE)


2024						
LAND	MÄNNLICH	WEIBLICH	MÄNNLICH	WEIBLICH	MÄNNLICH	WEIBLICH
	UNTER 30		30–50		ÜBER 50	
					GESAMT	
ÖSTERREICH	49	19	79	14	20	3
DEUTSCHLAND	2	1	6	1	0	0
CHINA	5	7	22	16	0	0
USA	4	1	7	2	0	0
SCHWEDEN	22	11	30	13	7	1
SLOWAKEI	5	2	10	6	3	1
TSCHECHIEN	6	0	8	0	2	0
FRAUENTHAL-GRUPPE	93	41	162	52	32	5
ANTEIL IN %	24,2 %	10,6 %	42,1 %	13,5 %	8,3 %	1,3 %
HOLDING	0	0	0	1	0	0
FRAUENTHAL HANDEL	49	19	79	13	20	3
FRAUENTHAL AUTOMOTIVE	44	22	83	38	12	2
FRAUENTHAL AIRTANK	8	1	14	1	2	0
FRAUENTHAL GNOTEC	36	21	69	37	10	2
2023						
LAND	MÄNNLICH	WEIBLICH	MÄNNLICH	WEIBLICH	MÄNNLICH	WEIBLICH
	UNTER 30		30–50		ÜBER 50	
					GESAMT	
ÖSTERREICH	56	15	81	21	19	3
DEUTSCHLAND	8	2	20	0	2	0
CHINA	4	6	0	0	0	1
USA	0	0	2	0	0	0
SCHWEDEN	23	15	17	11	7	2
SLOWAKEI	1	0	8	17	1	8
TSCHECHIEN	10	0	13	0	1	0
FRAUENTHAL-GRUPPE	102	38	141	49	30	14
ANTEIL IN %	27,3 %	10,2 %	37,7 %	13,1 %	8,0 %	3,7 %

Im Vergleich zum Vorjahr sind die Neueinstellungen leicht gestiegen, was auf die chinesische Gesellschaft zurückzuführen ist.

### ERFOLGSSTORY LEHRLING IN DER DIVISION FRAUENTHAL HANDEL

David Jäger, Auszubildender im dritten Lehrjahr Großhandel erhielt vom Land Tirol, der Arbeiterkammer und Energie Tirol die Möglichkeit, in fünf unterschiedlichen Modulen vertiefte Kenntnisse im Bereich Nachhaltigkeit zu erlangen und diese praxisnah umzusetzen.

Für seine Projektarbeit „Weniger Papier im Büro“ wurde ihm das Zertifikat als Energiescout verliehen. Durch sein Engagement trägt er maßgeblich dazu bei, den Papierverbrauch zu reduzieren und Ressourcen effizienter zu nutzen. Eine großartige Leistung, die einen wertvollen Beitrag zu nachhaltigem Wirtschaften leistet!





FLUKTUATION

2024							
LAND	MÄNNLICH	WEIBLICH	MÄNNLICH	WEIBLICH	MÄNNLICH	WEIBLICH	GESAMT
	UNTER 30		30–50		ÜBER 50		
ÖSTERREICH	27 %	18 %	15 %	14 %	8 %	15 %	15 %
DEUTSCHLAND	20 %	50 %	10 %	8 %	12 %	0 %	12 %
CHINA	25 %	47 %	41 %	60 %	0 %	0 %	46 %
USA	43 %	50 %	36 %	25 %	0 %	0 %	38 %
SCHWEDEN	8 %	0 %	6 %	4 %	5 %	8 %	6 %
SLOWAKEI	12 %	36 %	9 %	5 %	11 %	11 %	10 %
TSCHECHIEN	14 %	20 %	12 %	15 %	18 %	28 %	15 %
FRAUENTHAL-GRUPPE	21 %	20 %	14 %	18 %	9 %	14 %	15 %
HOLDING	0 %	0 %	33 %	17 %	0 %	0 %	18 %
FRAUENTHAL HANDEL	27 %	18 %	15 %	14 %	8 %	16 %	15 %
FRAUENTHAL AUTOMOTIVE	14 %	24 %	14 %	22 %	10 %	13 %	15 %
FRAUENTHAL AIRTANK	16 %	33 %	11 %	12 %	15 %	22 %	14 %
FRAUENTHAL GNOTEC	13 %	22 %	16 %	23 %	7 %	9 %	16 %
2023							
LAND	MÄNNLICH	WEIBLICH	MÄNNLICH	WEIBLICH	MÄNNLICH	WEIBLICH	GESAMT
	UNTER 30		30–50		ÜBER 50		
ÖSTERREICH	32 %	42 %	16 %	10 %	10 %	19 %	19 %
DEUTSCHLAND	13 %	17 %	20 %	7 %	2 %	0 %	14 %
CHINA	0 %	0 %	23 %	43 %	0 %	0 %	30 %
USA	25 %	0 %	20 %	0 %	0 %	0 %	17 %
SCHWEDEN	14 %	38 %	9 %	16 %	12 %	14 %	14 %
SLOWAKEI	10 %	25 %	20 %	10 %	11 %	19 %	15 %
TSCHECHIEN	17 %	0 %	20 %	0 %	18 %	6 %	16 %
FRAUENTHAL-GRUPPE	24 %	36 %	17 %	17 %	10 %	16 %	18 %

Die konzernweite Fluktuationsrate beträgt 15 % und ist damit um drei Prozentpunkte niedriger als im Vorjahr. Dieser Effekt kommt hauptsächlich aus der Division Frauenthal Handel aufgrund von weniger Personalabgängen als im Vorjahr. Die Fluktuation wird berechnet vom arbeitgeber- und arbeitnehmerbedingten Personalabgang (inklusive Pensionsantritte, Tod, Entlassungen, Kündigungen). Die Fluktuationsrate berechnet sich durch die Teilung der Personalabgänge durch die Summe des Personalstands am Ende des Vorjahrs und den Neuzugängen im laufenden Geschäftsjahr.

MITARBEITENDENBENEFITS

BEREICH	
FRAUENTHAL AIRTANK	Monatlicher Bonus, Urlaubs-/Weihnachtsremuneration, Gewinnbeteiligung, Massagegutscheine, spezielle Boni für Extrazuschüsse, inflationsbedingte Bonuszahlungen.
FRAUENTHAL GNOTEC	Lebensversicherung, Boni, Sporttrainings, Gesundheitsmaßnahmen, betriebliche Altersvorsorge
FRAUENTHAL HANDEL	Essenszuschuss, „Väterkarenz“ MyFamily-Programm, Sabbatical, Bindungsprogramme für Talente, Weihnachtsfeier, Gehaltsvorschüsse, Veranstaltungen
HOLDING	Freier Zugang zu Sport-/Fittnesseinrichtung und Kursen im Haus, Obstkorb, Essenszuschuss, jährliche Teamevents, Weihnachtsfeier, Teilnahme am Business Run in Wien

UNTERSCHIEDUNG MITARBEITENDENBENEFITS

BEREICH	
FRAUENTHAL AIRTANK	Keine Unterscheidung zwischen Voll- und Teilzeitangestellten
FRAUENTHAL GNOTEC	Keine Unterscheidung zwischen Voll- und Teilzeitangestellten
FRAUENTHAL HANDEL	Keine Unterscheidung zwischen Voll- und Teilzeitangestellten
HOLDING	Keine Unterscheidung bei den Themen Lebens-/Kranken-/Invaliditäts-/Pensionsversicherung, Elternteilzeit und Boni zwischen Voll- und Teilzeitangestellten; für Manager wurden Zusatzversicherungen abgeschlossen

(2) ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ

THEMENBEREICH DER WESENTLICHKEITSANALYSE	
-	Arbeitnehmerrechte/-schutz

MANAGEMENTANSATZ

Für Frauenthal ist der Arbeitsschutz ein wichtiges Anliegen. Durch eine Vielzahl an Maßnahmen wird versucht, Arbeitsunfälle zu reduzieren und das Wohlbefinden der Mitarbeitenden zu steigern. Nachfolgend findet sich ein Auszug über die Tätigkeiten von Frauenthal betreffend Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.

ARBEITNEHMERVERTRETUNG UND ARBEITSSCHUTZ

BEREICH	
FRAUENTHAL AIRTANK	Gute Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat hinsichtlich Arbeitnehmerschutz und Gesundheitsthemen. Die Arbeitnehmervertreter werden in Themen wie Unfallstatistik und Verbesserungen der Arbeitsbedingungen eingebunden.
FRAUENTHAL GNOTEC	Die Themen Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz werden streng nach Gesetz eingehalten und mit der Arbeitnehmervertretung sowie in Sicherheitsausschüssen koordiniert. Im Falle eines Arbeitsunfalls wird dieser an die Behörden gemeldet.
FRAUENTHAL HANDEL	Zwei externe Sicherheitsbeauftragte sind dafür zuständig, alle gesetzlich geregelten Bereiche zu kontrollieren. Mitarbeitende werden weiters intern zu Sicherheitsbeauftragten (z. B. Ersthelfern) und anderen Maßnahmen geschult. Einmal jährlich findet ein zentraler Arbeitnehmerschutz-Ausschuss statt, an dem auch der BR-Vorsitzende teilnimmt.
HOLDING	Aufgrund der geringen Mitarbeitendenzahl auf Holdingebene sind die Erfordernisse eines Betriebsrates nicht gegeben. Ein Arbeitsmediziner informiert die Mitarbeitenden regelmäßig bei Begehungen des Arbeitsplatzes.

**HEALTH & SAFETY-VERBESSERUNGEN BEI FRAUENTHAL AUTOMOTIVE HUSTOPEČE, TSCHEDIEN**

Nach einigen Herausforderungen im Bereich Gesundheit & Sicherheit in Hustopeče beschloss das Team, diesem wichtigen Thema mehr Aufmerksamkeit zu schenken.

Sie begannen, Informationsblätter mit Sicherheitswarnungen zu erstellen, die jede Woche auf der Mitarbeitendenapp Actimo und dem Schwarzen Brett veröffentlicht werden. Darüber hinaus lesen die Schichtleiter diese Sicherheitswarnungen zweimal pro Woche zu Beginn ihrer Schichten allen Mitarbeitenden vor.

Dies hat zu einer verbesserten Bewusstseinsbildung und Einhaltung der Sicherheitsprotokolle im Team geführt. Die Arbeitsplätze sind besser organisiert und alle Mitarbeitenden sind stärker in Gesundheits- und Sicherheitsfragen eingebunden.



**BEZPEČNOST JEDNOU VĚTOU**

**Tema: Chůze v blízkosti VZV a další manipulační techniky**

**Vysokozdvíhový vozík**

Reagujeme takto na opakování nedodržování pravidla ze strany VZV a chodců u místa nehody v 02/2024.

V průjezdu ve skladu, kde se stala srážka vozíků, chodci chodili vybírat zboží z regálů **za průjezdem nebo za závesem**. Napříč těmito místy však projíždí a manipulují se nákladem vozíky.

Chodci musí mít při vstupu do prostoru na sobě **reflexní vestu** a vstupovat jen v naprosto **nezbytných případech!**

**Ridiči musí před závesem zcela zastavit.**



ARBEITSUNFÄLLE

2024					
LAND	VERLETZUNGEN			Ø ABWESENHEITSTAGE*	
	MÄNNLICH	WEIBLICH	GESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH
ÖSTERREICH	28	6	34	23	9
DEUTSCHLAND	14	0	14	18	0
CHINA	0	0	0	0	0
USA	0	0	0	0	0
SCHWEDEN	12	2	14	55	7
SLOWAKEI	8	2	10	37	61
TSCHECHIEN	10	0	10	35	0
FRAUENTHAL-GRUPPE	72	10	82	31	19
HOLDING	0	0	0	0	0
FRAUENTHAL HANDEL	28	6	34	23	9
FRAUENTHAL AUTOMOTIVE	44	4	48	35	34
FRAUENTHAL AIRTANK	24	0	24	25	0
FRAUENTHAL GNOTEC	20	4	24	48	34

\*Die Abwesenheitstage sind unfallbedingt. Die Meldungen erfolgen sofort bei einem Unfall an die zuständige HR-Abteilung.

Es ereigneten sich im Geschäftsjahr 2024 **keine Todesfälle (2023: 0)**. Im Konzern sank die Zahl der Unfälle **im Vergleich zum Vorjahr um 20, aufgrund reduzierter Produktionsniveaus**. Es gibt an allen Standorten detaillierte Prozesse, wie bei einem Unfall gesetzeskonform vorzugehen ist. Verletzungen aufgrund von Arbeitsunfällen waren unter anderem Frakturen, Prellungen, Schnittwunden und Quetschungen.

2023					
LAND	VERLETZUNGEN			Ø ABWESENHEITSTAGE*	
	MÄNNLICH	WEIBLICH	GESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH
ÖSTERREICH	44	3	47	20	3
DEUTSCHLAND	14	0	14	19	0
CHINA	0	0	0	0	0
USA	0	0	0	0	0
SCHWEDEN	17	10	27	1	0
SLOWAKEI	10	0	10	67	0
TSCHECHIEN	4	0	4	26	0
FRAUENTHAL-GRUPPE	89	13	102	22	1

\*Die Abwesenheitstage sind unfallbedingt.

ARBEITSSCHUTZMASSNAHMEN FÜR ARBEITNEHMER, DIE HOHEN RISIKEN AUSGESETZT SIND

BEREICH	
FRAUENTHAL AIRTANK	- Verpflichtendes Tragen von Schutzausrüstungen (Lärmschutz, Atemmasken, Kleidung, Staubschutz und weitere) - Sicherheitsmanagement
FRAUENTHAL GNOTEC	- Informationsveranstaltungen - Präzise Instruktionen und Trainings - Arbeitsschutzkomitees
FRAUENTHAL HANDEL	- Sicherheitsbekleidung - Sicherheitsanweisungen (u. a. für schwangere Arbeitnehmerinnen) und weitere Richtlinien - Fahrer: psychologische Unterstützung bei Verkehrsunfällen, die zu menschlichen Opfern führen, intensive Schulungen zum sicheren Fahren und sicherer Lagerung von Lasten/Gütern etc. - Teilzeit nach langer Krankheit

GESUNDHEITSFÖRDERUNG

BEREICH	
FRAUENTHAL AIRTANK	- Betriebsarzt (medizinische Checkups) - Angebot von Grippeimpfungen - Massagegutscheine
FRAUENTHAL GNOTEC	- Sport und Gesundheitsförderung - Medizinische Untersuchungen - Angebot von Massagen
FRAUENTHAL HANDEL	- Impfungen - Gesundheitschecks (Augenuntersuchung etc.) - Sportaktionen (Business Run, Wandertag etc.)
HOLDING	- Obstkorb - Ergonomische Bürostühle - Freier Zugang zu Sport-/Fisnesseinrichtung und Kursen im Haus - Teilnahme am Business Run - Arbeitsmediziner

(3) AUS- UND WEITERBILDUNG

THEMENBEREICH DER WESENTLICHKEITSANALYSE	
-	Personalentwicklung

MANAGEMENTANSATZ

Die Personalentwicklung ist essenziell für den Unternehmenserfolg von Frauenthal. Anhand verschiedener Maßnahmen können Mitarbeitende erfolgreich weiterentwickelt werden.

THEMEN

DIVISION FRAUENTHAL AUTOMOTIVE

FRAUENTHAL AIRTANK ELTERLEIN

BEREICH	
ANGESTELLTE	- Spezielle Trainings gemäß Trainingsplänen - Trainingsmatrix
ARBEITER	- Qualifikationskurse für Kräne, Pressen, Schweißen
MANAGEMENT	- Managementtrainings nach individuellen Entwicklungsplänen - Potenzialanalysen - Handwerksmeisterausbildungen
LEHRLINGE	- Duale Ausbildung - Kommunikationstraining - Business-Simulation



FRAUENTHAL GNOTEC

BEREICH	
ANGESTELLTE / ARBEITER / MANAGEMENT	Es werden unterschiedlichste individuelle Trainingsaktivitäten angeboten. Je nach Funktion werden Trainings zur Stärkung von fachlichen und sozialen Kompetenzen angeboten.

DIVISION FRAUENTHAL HANDEL

BEREICH	
ANGESTELLTE	<ul style="list-style-type: none"><li>- Verkaufsakademie, FTS Academy</li><li>- Berufsausbildung, Projektmanagement und On-the-Job-Coaching</li><li>- SAP-/EDV-, Produktschulungen in Form von E-Learning etc.</li><li>- Bad &amp; Energie Campus (Trainingsakademie für Mitarbeitende von Schauräumen)</li></ul>
ARBEITER	<ul style="list-style-type: none"><li>- On-the-Job-Training, z. B. sichere Beladung, Gabelstaplerführerschein, Lean 6Sigma</li></ul>
MANAGEMENT	<ul style="list-style-type: none"><li>- Leadership-Entwicklungsprogramme: Leadership-Workshop, Arbeitsrechtsworkshops, Coaching, Frauenthal Leadership Program, Teamentwicklung</li></ul>
LEHRLINGE	<ul style="list-style-type: none"><li>- Duale Ausbildung (in der Firma und in der Berufsschule), weitere Bildungsprogramme in der Lehrlingsakademie wie Start-Workshops, Kommunikations- und Konfliktlösungstrainings, Team-Workshops, Junior-Firma „BlueBird“, Exkursionen/Lernbesuche bei industriellen Partnerunternehmen, IT-Führerschein</li></ul>

HOLDING

BEREICH	
ANGESTELLTE / MANAGEMENT	Individuelle Kurse zur Steigerung von fachlichen, sozialen und strukturellen Kompetenzen. Jedes Seminar wird mit dem Vorgesetzten abgestimmt. Es werden spezielle Führungsentwicklungsprogramme für leitende Angestellte und das Management angeboten.

MITARBEITENDENREVIEWS

BEREICH	
FRAUENTHAL AIRTANK	Jährliche Leistungs- und Zielvereinbarungsgespräche bei Angestellten und Arbeitern. Bei den Auszubildenden erfolgt eine Bewertung am Ende der Lehrzeit.
FRAUENTHAL GNOTEC	Jährliche Leistungs- und Zielvereinbarungsgespräche bei Angestellten und Arbeitern.
FRAUENTHAL HANDEL	Jährliche Leistungs- und Zielvereinbarungsgespräche bei Angestellten und Arbeitern („Light-Version für die Logistik Mitarbeitenden, dies ist ein reduzierter Fragebogen“). Bei den Auszubildenden finden regelmäßige Feedbackmeetings nach jeder Jobrotation statt.
HOLDING	Jährliche Leistungs- und Zielvereinbarungsgespräche bei den Angestellten. Dabei werden u. a. Wünsche betreffend Weiterbildungsmaßnahmen besprochen.

DER 17. ERZGEBIRGS-UNTERNEHMENSLAUF FÜR FRAUENTHAL AIRTANK

Am 29. Mai nahm Frauenthal Airtank bereits zum dritten Mal am Unternehmenslauf in Aue, Deutschland teil. In diesem Jahr stellten sich 11 Läufer aus Elterlein und Hustopeče zusammen mit 1.500 weiteren Teilnehmern der sportlichen Herausforderung über 5,4 km. Die Strecke musste zweimal absolviert werden und beinhaltete auch eine kurze Steigung. Das Anfeuern durch zahlreiche Zuschauer entlang der Strecke motivierten alle Teilnehmer, das Ziel zu erreichen, wo sie ihre Medaillen entgegennehmen konnten.

Dieser Lauf fördert nicht nur den Teamgeist, sondern auch das Engagement für eine gesunde Lebensweise, was im Einklang mit den Zielen der nachhaltigen Unternehmensentwicklung steht.



SCHULUNGSSTUNDEN

2024										
LAND	MÄNN- LICH	WEIBLICH	MÄNN- LICH	WEIBLICH	MÄNN- LICH	WEIBLICH	GE- SAMT	Stunden per Mitarbeiten- dem*		
	ANGESTELLTE		ARBEITER		GESAMT	GESAMT		M	W	Gesamt
ÖSTERREICH	6.935	2.314	477	75	7.412	2.389	9.801	6,0	7,0	6,2
DEUTSCH- LAND	305	144	487	53	792	197	989	4,8	11,6	5,4
CHINA	106	96	416	354	522	450	972	7,6	12,2	9,2
USA	21	17	276	0	297	17	314	16,5	5,7	15,0
SCHWEDEN	908	205	1.174	667	2.082	872	2.954	10,6	10,8	10,6
SLOWAKEI	260	150	380	300	640	450	1.090	3,8	5,1	4,3
TSCHECHIEN	184	64	936	184	1.120	248	1.368	8,5	8,6	8,5
FRAUENTHAL- GRUPPE	8.719	2.990	4.146	1.633	12.865	4.623	17.488	6,5	7,8	6,8
HOLDING	96	40	0	0	96	40	136	24	6,7	13,6
FRAUENTHAL HANDEL	6.839	2.274	477	75	7.316	2.349	9.665	5,9	7,1	6,2
FRAUENTHAL AUTOMOTIVE	1.784	676	3.669	1.558	5.453	2.234	7.687	7,3	8,7	7,7
FRAUENTHAL AIRTANK	489	208	1.423	237	1.912	445	2.357	6,5	9,7	6,9
FRAUENTHAL GNOTEC	1.295	468	2.246	1.321	3.541	1.789	5.330	7,8	8,5	8,1

	2023									
LAND	MÄNN- LICH	WEIBLICH	MÄNN- LICH	WEIBLICH	MÄNNLICH	WEIBLICH	GE- SAMT	Stunden per Mitarbeiten- dem*		
	ANGESTELLTE		ARBEITER		GESAMT	GESAMT		M	W	Gesamt
ÖSTERREICH	16.972	7.896	3.313	302	20.285	8.198	28.483	15,6	21,5	16,9
DEUTSCH- LAND	236	193	651	53	887	246	1.133	4,7	12,3	5,4
CHINA	61	52	626	566	687	618	1.305	7,5	9,5	8,4
USA	7	13	82	22	89	35	124	12,7	11,7	12,4
SCHWEDEN	176	72	371	176	547	248	795	2,2	2,5	2,3
SLOWAKEI	250	160	360	250	610	410	1.020	3,7	4,7	4,0
TSCHECHIEN	152	96	1.152	216	1.304	312	1.616	8,0	8,7	8,2
FRAUENTHAL- GRUPPE	17.854	8.482	6.555	1.585	24.409	10.067	34.476	11,3	14,5	12,0

\*Die Schulungsstunden per Mitarbeitendem wurden wie folgt berechnet: Schulungsstunden gesamt geteilt durch den Personalstand (Durchschnitt/FTE).

Der Frauenthal-Gruppe ist Aus- und Weiterbildung ein Anliegen, somit wird gemäß der Wesentlichkeitsanalyse viel in dieses Thema investiert. Trotz Bemühungen haben sich die Schulungsstunden vor allem in der Division Frauenthal Handel reduziert. Zum einen wurden sehr viele Aktivitäten im Vorjahr 2023 durchgeführt und deshalb im Jahr 2024 kein starker Bedarf entdeckt, zum anderen mussten Schulungsstunden aufgrund von Kosteneinsparungen reduziert werden.





# DIVERSITÄTSKONZEPT



## DIVERSITÄTSKONZEPT

### MANAGEMENTANSATZ

Als nachhaltig wirtschaftender Konzern nimmt sich Frauenthal gesellschaftsrelevanter Themen wie der Chancengleichheit am Arbeitsplatz an. Mitarbeitende werden gleich, ohne

Ansehen von Geschlecht, Alter, Religion, Kultur, Hautfarbe, gesellschaftlicher Herkunft, sexueller Orientierung oder Nationalität behandelt.

### DIVERSITÄT IN KONTROLLORGANEN

Die Erhöhung des Anteils von Frauen in der Besetzung der Gremien sowohl im Aufsichtsrat, im Vorstand und der Geschäftsführung von Tochtergesellschaften wird durch gezielte Suche nach geeigneten Kandidatinnen bei der Neubesetzung der entsprechenden Positionen angestrebt.

Die Diversitätsaspekte des Vorstandes und Aufsichtsrates sind im Corporate Governance Bericht 2024 ab S. 4 zu finden. Die Frauenthal-Gruppe erreichte 2024 den 14. (Vorjahr: 19.) Platz im BCG Gender Diversity Index Österreich, welcher das Geschlechterverhältnis in Österreichs 50 größten börsennotierten Unternehmen analysiert. In der Studie gehört die Frauenthal-Gruppe außerdem zu den drei von 50 größten börsennotierten Unternehmen, deren Vorstand paritätisch besetzt ist.

### DIVERSITÄT DER MITARBEITENDEN

Ein offenes Gesprächsklima innerhalb des Betriebs, das durch die Akzeptanz verschiedener Kulturen und Denkweisen geprägt ist, trägt wesentlich dazu bei, Problemen aktiv entgegenzutreten und schon deren Entstehen zu verhindern. Es verbessert das Arbeitsklima und erhöht somit die Arbeitszufriedenheit der Mitarbeitenden. Ziel ist es, gemeinsam ein Klima zu schaffen, um respektvoll und produktiv arbeiten zu können. Das gelebte Bekenntnis zum partnerschaftlichen Verhalten am Arbeitsplatz verbessert sowohl das Selbstverständnis als auch das Ansehen des Unternehmens und schafft so einen Vorsprung in den Beziehungen zu Kundschaft, Lieferanten und Wettbewerb auf den heutigen multikulturellen und globalisierten Märkten.

Die Frauenthal-Gruppe verpflichtet sich zur Förderung eines partnerschaftlichen Klimas am Arbeitsplatz. Die Mitarbeitenden verpflichten sich, durch ihr Verhalten zu einem partnerschaftlichen Klima am Arbeitsplatz beizutragen. In der Frauenthal Gnotec-Gruppe werden außerdem im Sinne einer gerechten Entlohnungspolitik jährliche Gehaltsüberprüfungen durchgeführt. Nachfolgend werden Kennzahlen über die Diversität in der Frauenthal-Gruppe angeführt.



DIVERSITÄTSKENNZAHLEN

EU- / NICHT-EU-MITARBEITENDE (STICHTAG/FTE)

2024						
LAND	MÄNNLICH	WEIBLICH	MÄNNLICH	WEIBLICH	GESAMT	
	EU		NICHT-EU		EU	NICHT-EU
ÖSTERREICH	1.013	305	158	13	1.318	171
DEUTSCHLAND	156	17	0	0	173	0
CHINA	1	0	59	35	1	94
USA	0	0	18	3	0	21
SCHWEDEN	224	94	0	0	318	0
SLOWAKEI	153	78	4	8	231	12
TSCHECHIEN	96	21	24	4	117	28
FRAUENTHAL-GRUPPE	1.643	515	263	63	2.158	326
HOLDING	2	5	0	1	7	1
FRAUENTHAL HANDEL	1.011	300	158	12	1.311	170
FRAUENTHAL AUTOMOTIVE	630	210	105	50	840	155
FRAUENTHAL AIRTANK	251	38	24	4	289	28
FRAUENTHAL GNOTEC	379	172	81	46	551	127
2023						
LAND	MÄNNLICH	WEIBLICH	MÄNNLICH	WEIBLICH	GESAMT	
	EU		NICHT-EU		EU	NICHT-EU
ÖSTERREICH	1.164	343	126	12	1.507	138
DEUTSCHLAND	178	19	0	0	197	0
CHINA	1	0	68	61	1	129
USA	0	0	7	3	0	10
SCHWEDEN	252	97	0	0	349	0
SLOWAKEI	143	87	10	3	230	13
TSCHECHIEN	128	31	33	5	159	38
FRAUENTHAL-GRUPPE	1.866	577	244	84	2.443	328

Die Aufschlüsselung der Mitarbeitenden bezieht sich auf die Staatsbürgerschaften. Frauenthal ist ein diverses Unternehmen, bei der Einstellung wird nicht nach Nation unterschieden.

WEITERE KENNZAHLEN

2024									
	BEEINTRÄCHTIGTE			LEHRLINGE			FERIALPRAKTIKANTEN		
	MÄNN- LICH	WEIBLICH	GESAMT	MÄNN- LICH	WEIBLICH	GESAMT	MÄNN- LICH	WEIBLICH	GESAMT
ÖSTERREICH	25	4	29	52	45	97	0	0	0
DEUTSCHLAND	8	2	10	4	0	4	8	2	10
CHINA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
USA	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SCHWEDEN	1	2	3	0	0	0	0	0	0
SLOWAKEI	6	4	10	0	0	0	0	0	0
TSCHECHIEN	8	0	8	10	0	10	0	0	0
FRAUENTHAL-GRUPPE	48	12	60	66	45	111	8	2	10
HOLDING	0	0	0	0	0	0	0	0	0
FRAUENTHAL HANDEL	25	4	29	52	45	97	0	0	0
FRAUENTHAL AUTOMOTIVE	23	8	31	14	0	14	8	2	10
FRAUENTHAL AIRTANK	16	2	18	14	0	14	8	2	10
FRAUENTHAL GNOTEC	7	6	13	0	0	0	0	0	0
2023									
	BEEINTRÄCHTIGTE			LEHRLINGE			FERIALPRAKTIKANTEN		
	MÄNN- LICH	WEIBLICH	GESAMT	MÄNN- LICH	WEIBLICH	GESAMT	MÄNN- LICH	WEIBLICH	GESAMT
ÖSTERREICH	25	6	31	59	43	102	8	3	11
DEUTSCHLAND	8	2	10	5	0	5	8	2	10
SCHWEDEN	2	1	3	0	0	0	0	0	0
SLOWAKEI	5	5	10	0	0	0	0	0	0
TSCHECHIEN	8	0	8	8	0	8	0	0	0
FRAUENTHAL-GRUPPE	48	14	62	72	43	115	16	5	21

Die Angabe der Diversitätskennzahlen erfolgt in Köpfen.

### AUSSCHAU NACH TALENTEN IN DER DIVISION FRAUENTHAL HANDEL

Von 17. bis 19. Oktober 2024 nahm das HR-Team von Frauenthal Handel am GROW Jobfestival im Sillpark Innsbruck teil. Während der Veranstaltung wurden zahlreiche wertvolle Gespräche geführt und interessierte Besucherinnen und Besucherumfassend über Karriere- und Ausbildungsmöglichkeiten im Unternehmen informiert.

# MENSCHENRECHTE

THEMENBEREICH DER WESENTLICHKEITSANALYSE
- Menschenrechte

### MANAGEMENTANSATZ

Die Frauenthal-Gruppe respektiert und unterstützt die Einhaltung der international anerkannten Menschenrechte und lehnt jegliche Form von Zwangsarbeit ab.

Die Frauenthal-Gruppe beachtet die Regelungen der Vereinten Nationen zu Menschen- und Kinderrechten und verpflichtet sich insbesondere, das Übereinkommen über das Mindestalter für die Zulassung zur Beschäftigung (Übereinkommen 138 der Internationalen Arbeitsorganisation) sowie das Übereinkommen über das Verbot und unverzügliche Maßnahmen zur Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit (Übereinkommen 182 der Internationalen Arbeitsorganisation) einzuhalten. Sieht eine nationale Regelung betreffend Kinderarbeit strengere Maßstäbe vor, so sind diese vorrangig zu beachten.

Zur Sicherstellung der Einhaltung der Menschenrechte insbesondere in der Lieferkette existieren Lieferantenrichtlinien, die jeder Lieferant einhalten muss. Jeder Zulieferbetrieb muss versichern, dass die oben erwähnten internationalen Übereinkommen zu Menschenrechten, Kinderarbeit und Zwangsarbeit eingehalten werden. Das wird bei der Auswahl von Lieferanten anhand festgelegter Kriterien, die im Code of Conduct enthalten sind, berücksichtigt. Verantwortlich für die Selektion ist die jeweilige Einkaufsabteilung.

THEMA	ZIEL	AKTIONSPLAN	BEREICH	STRATEGIE
Kooperation mit Lieferanten, die keine Menschenrechte verletzen und sozial agieren	Berücksichtigung hoher Qualitätsstandards bei der Auswahl von Lieferanten	Größtenteils Auswahl internationaler Lieferanten mit Sitz in der EU	Einkauf, Management	Kein definiertes Zeitziel, wird regelmäßig adjustiert
Kooperation mit Lieferanten, die keine Materialien aus Kriegsregionen beziehen	Die Beschaffung von Materialien erfolgt in der Division Frauenthal Handel gemäß Dodd-Frank Act.	Versand der Kriterien gemäß Dodd-Frank Act an die Lieferanten; jährliche Überprüfung	Einkauf, Management	Kein definiertes Zeitziel, wird regelmäßig adjustiert
Frauenthal Code of Conduct (intern)	Keine Menschenrechtsverletzungen	Code of Conduct schreibt vor, dass alle Arbeitsrechtsbestimmungen erfüllt werden müssen	Management und HR	Kein definiertes Zeitziel, wird regelmäßig adjustiert

Die Frauenthal-Gruppe operiert - mit Ausnahme der chinesischen Gesellschaft Frauenthal Gnotec China Co. Ltd. (nachfolgend „GKUN“) sowie der Gesellschaft Frauenthal Gnotec Inc. (nachfolgend „GUSA“) in den USA – in Europa, wo die europäische Menschenrechtskonvention gültig ist. Die Frauenthal Gnotec-Gruppe stellt gleichermaßen in GKUN und in GUSA sicher, dass der umfangreiche Code of Conduct bzw. die Lieferantenrichtlinien betreffend die Lieferantenauswahl berücksichtigt werden. Die betreffenden Frauenthal Gnotec-Richtlinien sowie der Code of Conduct können auf der Website [www.gnotec.com](http://www.gnotec.com) unter dem Punkt „Downloads“ heruntergeladen werden. Weitere Informationen finden sich unter Richtlinien und Zertifikate, S. 23, sowie unter „Beschreibung der Lieferkette, S. 22.

Nachfolgend ein Auszug aus den verschiedensten Aktionen betreffend Menschenrechte:

# GESELLSCHAFT

THEMENBEREICH DER WESENTLICHKEITSANALYSE
- Gesellschaftliches Engagement
- IT-Sicherheit/Governance

### MANAGEMENTANSATZ

Die Verantwortung gegenüber der Gesellschaft nimmt die Frauenthal-Gruppe sehr ernst und unterstützt bzw. initiiert Aktivitäten im Bereich Bildung sowie für bedürftige Menschengruppen. Im Geschäftsjahr 2024 gab es **keine Straffzahlungen** (2023: 0) aufgrund von Missachtung von Gesetzen und Vorschriften im sozialen und wirtschaftlichen Bereich.

Die Geschäftstätigkeit der Frauenthal-Gruppe hat keine wesentlichen oder potenziell negativen Auswirkungen auf lokale Gemeinschaften und die Umwelt. Durch eine Vielzahl von Aktivitäten werden lokale Gemeinden gefördert bzw. unterstützt. Die Details zum sozialen Engagement sind der unten angefügten Tabelle zu entnehmen.

## (1) GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

BEREICH	
FRAUENTHAL AIRTANK	FEL und FHU unterstützen die örtliche Infrastruktur (Schulen, Feuerwehren, Gemeinde etc.) durch verschiedenste Partnerschaften und als großer Arbeitgeber in der Region. <b>Im Jahr 2024 wurde an örtliche, kulturelle und wohltätige Organisationen gespendet.</b>
FRAUENTHAL GNOTEC	Durch ein kontinuierliches Wachstum werden weitere Jobmöglichkeiten in den einzelnen Betriebsstätten angeboten. Weiters wird durch unterschiedlichste umweltfördernde Maßnahmen sichergestellt, dass der Einfluss auf die örtliche Umwelt gering ist. Es werden auch verschiedene Aktionen unternommen, um die Lärmbelästigung nach außen zu reduzieren.
FRAUENTHAL HANDEL	Die Division schafft Arbeitsplätze, besonders für Jungabsolventen und Lehrlinge. Weiters gibt es Kooperationen mit lokalen Gemeinden, und es werden verschiedenste soziale lokale Aktivitäten organisiert. <b>2024 wurde unter anderem an örtliche Sportvereine, die Polizei/Feuerwehr und das EU-Jugendparlament gespendet.</b>
HOLDING	Die Frauenthal Holding AG setzt mit diversen Spendenaktionen ein soziales Zeichen in der Gesellschaft. Beispielsweise wurde in der Vergangenheit auf Weihnachtskarten verzichtet und stattdessen gespendet.

## (2) GESUNDHEIT UND SICHERHEIT DER KUNDEN

BEREICH	
FRAUENTHAL AIRTANK	Die Produktsicherheit wird durch interne Richtlinien sowie eine Deklaration zur stetigen Qualitätsverbesserung gewährleistet.
FRAUENTHAL GNOTEC	Durch die hohe Qualität der Produkte wird die Sicherheit der Produkte gewährleistet. Weiters finden regelmäßige Kontrollen und Messungen der Produkte während der Produktion statt.
FRAUENTHAL HANDEL	Die Division ist bestrebt, alle geltenden (österreichischen und europäischen) gesetzlichen Bestimmungen in Bezug auf Produktsicherheit und Produkthaftung (wie das österreichische Produkthaftungsgesetz und das Produktsicherheitsgesetz) einzuhalten und den Kunden den bestmöglichen Service anzubieten. Weiters gibt es Sicherheitsdatenblätter für alle Produkte. Bei Produktrückrufen werden alle notwendigen Rückrufaktionen gestartet. Ein interner Prozess der Berichterstattung über alle Produktschäden und (potenziellen) Fälle von Haftung durch Dritte wurde implementiert und funktioniert auf einem sehr hohen Niveau.



(3) ANTIKORRUPTION

MANAGEMENTANSATZ

Die Frauenthal Holding AG hat als eines der ersten Unternehmen ein klares Bekenntnis zur freiwilligen Implementierung des Austrian Code of Corporate Governance abgegeben. Die Gesellschaft hat sich am 27. März 2003 verpflichtet, die über das Gesetz hinausgehenden empfohlenen Regelungen so weit wie möglich zu übernehmen. Auch im Geschäftsjahr 2024 sahen es Vorstand und Aufsichtsrat als vorrangige Aufgabe, allen Regeln des Kodex bestmöglich zu entsprechen sowie die hohen unternehmensinternen Standards zu halten und weiterzuentwickeln. Der Gestaltungsrahmen der Corporate Governance in der Frauenthal Holding AG ergibt sich aus dem österreichischen Recht, insbesondere dem Aktien- und Kapitalmarktrecht, aus der Gesellschaftssatzung und den Geschäftsordnungen für die Organe der Gesellschaft sowie schließlich aus dem Österreichischen Corporate Governance Kodex (ÖCGK). Die Richtlinien der Corporate Governance erfordern eine ständige Weiterentwicklung der Unternehmen in Richtung Transparenz gegenüber allen Stakeholdern. Dieser

MASSNAHMEN

Zudem existiert ein Code of Conduct, in dem der Beschaffungsprozess und der Umgang mit Lieferanten festgesetzt wird. In diesem wird explizit die Geschenkeannahme sowie der Umgang mit Amtsträgern und Geschäftspartnern geregelt.

Zur Prävention von Insiderverstößen hat die Frauenthal Holding AG konzernweit Compliance-Richtlinien implementiert. Als eines der ersten börsennotierten österreichischen Unternehmen hat Frauenthal eine E-Learning-Plattform eingerichtet, um Personen in den Vertraulichkeitsbereichen dabei zu unterstützen, die Compliance-Bestimmungen einzuhalten und um Insiderverstößen vorzubeugen. Wolfgang Knezek übt die Funktion des Compliance Officers im Konzern aus. Stellvertreterin des Compliance-Verantwortlichen ist Erika Hochrieser. Interne und externe Audits sollen sicherstellen, dass die Compliance-Richtlinien eingehalten werden. Weiters existieren definierte Risikomanagementprozesse. Weitere Informationen sind unter Richtlinien und Zertifikate, S. 23, sowie unter Beschreibung der Lieferkette, S. 22 zu finden.

Anspruch steht im Einklang mit der langjährigen Zielsetzung der Frauenthal-Gruppe von größtmöglicher Transparenz. Im Umgang mit Geschäftspartnern (Kunden, Lieferanten) und staatlichen Institutionen werden die Interessen des Unternehmens und die privaten Interessen von Mitarbeitenden auf beiden Seiten strikt voneinander getrennt. Handlungen und (Kauf-)Entscheidungen erfolgen frei von sachfremden Erwägungen und persönlichen Interessen. **Durch die Einhaltung interner Verhaltensregeln (Trainings und Richtlinien wie z. B. die Regelung von Geschenkeannahmen) bezüglich Einkaufsverfahren (z. B. mindestens zwei Angebote vor jeder Bestellung, Vier-Augen-Prinzip) sowie der UN Global Compact-Prinzipien wurde sichergestellt, dass es im Jahr 2024 konzernweit keine Korruptionsvorfälle und Verfahren in Zusammenhang mit wettbewerbswidrigem Verhalten (2023: 0) gab. Es erfolgten im Geschäftsjahr 2024 keine politischen Spenden (2023: 0 TEUR).**

Bei der Auswahl der Geschäftsführer und Abteilungsleiter wird auf einen hohen Grad an Integrität geachtet. In der Frauenthal Holding AG und der gesamten Gruppe ist das Vier-Augen-Prinzip implementiert. Lediglich an den Standorten in Schweden ist die Implementierung des Vier-Augen-Prinzips aufgrund gesetzlicher Bestimmungen (nur ein Geschäftsführer ist zulässig) nicht möglich. Um Malversationsfällen vorzubeugen, wurde jedoch ein Supervisory Board eingerichtet.

Darüber hinaus gibt es folgende Vorkehrungen, um Malversationsfälle zu vermeiden:

- Ein monatliches Reporting mit Soll-/Ist-Vergleichen in der Gruppe ist eingerichtet, wobei unübliche Veränderungen rasch auffallen.
- Im Falle von vermuteten Missständen/Ineffizienzen in der Gruppe werden Revisionsprojekte (tlw. mit externer Unterstützung von Beratern) vorgenommen.
- In den einzelnen Business Units sind überall geeignete Interne Kontrollsysteme eingerichtet, die das Risiko wesentlicher Fehldarstellungen reduzieren.
- Im Jahr 2016 wurden überarbeitete Treasury Guidelines im Konzern ausgerollt.

Zusammengefasst wird durch folgende Maßnahmen sichergestellt, dass Korruptionsfälle unterbunden werden:

ÜBERSICHT DER MASSNAHMEN	
<ul style="list-style-type: none"><li>- Code of Conduct (Richtlinie betreffend Bestellprozess)</li><li>- Vier-Augen-Prinzip (Genehmigungen von Vorgesetzten)</li><li>- Regelung betreffend die Annahme von Geschenken und Spenden</li><li>- Regelmäßige Trainings</li><li>- Compliance-Richtlinien und Compliance Officer</li><li>- Interne/externe Audits (Zertifizierung durch Dritte)</li><li>- Einführung neuer Nachhaltigkeitsstruktur</li><li>- Neues Training zum digitalen Code of Conduct bei Frauenthal Automotive</li><li>- Einführung einer neuen Whistleblower-Plattform auf Gruppenebene siehe hier: <a href="http://www.frauenthal.at/de/corporate-governance.html">www.frauenthal.at/de/corporate-governance.html</a></li><li>- Einführung einer Zwei-Faktor-Authentifizierung, zur Korruptionsbekämpfung und Steigerung der IT-Sicherheit.</li></ul>	

Im Jahr 2024 wurden erstmalig die Governance- Schulungsstunden erhoben, um den Ansatz der Frauenthal-Gruppe hinsichtlich Governance zu unterstreichen. Es wurden hauptsächlich Trainings im Bereich Cyber Security sowie Trainings für neue Mitarbeitende durchgeführt, welche einen Microsoft-Windows-Zugang haben:

BEREICH	GOVERNANCE-SCHULUNGSSTUNDEN 2024
FRAUENTHAL AIRTANK	250
FRAUENTHAL GNOTEC	379
FRAUENTHAL HANDEL	161
HOLDING	44
<b>FRAUENTHAL-GRUPPE</b>	<b>834</b>
<b>FRAUENTHAL AUTOMOTIVE</b>	<b>629</b>

**NEUE IT SECURITY SCHULUNG**

Im Herbst 2024 wurde eine groß angelegte IT-Security Schulung verpflichtend für alle Mitarbeitenden der Division Frauenthal Handel und Holding mit einem Microsoft-Windows-User-Zugang durchgeführt. Das Training beinhaltete die Bereiche: Cyber Security, Passwortsicherheit, Phishing und Social Engineering.

# GRI-INDEX

KONTINENTALE: IHR VERLÄSSLICHER PARTNER FÜR ROHRE,  
ISO ZERTIFIZIERT SOWIE ERNEUTER BRONZE AWARD DER  
LIEFERANTENPLATTFORM ECOVADIS



## GRI-INDEX

ANWENDUNGS- ERKLÄRUNG		Die Frauenthal-Gruppe hat in Übereinstimmung mit den GRI-Standards für das Geschäftsjahr 2024 berichtet.	
VERWENDETER GRI 1	GRI 1: Grundlagen 2021		
GRI-STANDARD	ANGABE	SEITE / ANMERKUNG	
GRI 1: Die Organisation und ihre Berichterstattungspraktiken 2021			S. 34, S. 93
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-1 Organisationsprofil	S. 1313, S. 17, S. 19	
	2-2 Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	S. 34	
	2-3 Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle	S. 34   Kontaktstelle: siehe Impressum	
	2-4 Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen	S. 34   Neudarstellung Scope 1+2 siehe S. 63 ff.	
	2-5 Externe Prüfung	S. 20 ff.   Es wurden keine externen Prüfungen durchgeführt.	
	2-6 Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	S. 13-S. 17, S. 22 f.	
	2-7 Angestellte	S. 69 ff.   Es werden keine Mitarbeitenden mit nicht garantierten Arbeitszeiten angestellt sowie im Wesentlichen nur unbefristete Verträge mit fix angestellten Mitarbeitenden abgeschlossen. Vereinzelt können kurzfristige Befristungen auftreten. Leiharbeitskräfte werden explizit angeführt.	
	2-8 Mitarbeitende, die keine Angestellten sind	S. 69 ff.   Ausgenommen von Leiharbeitskräften sind alle Mitarbeitenden fix angestellt. Leiharbeitskräfte sind hauptsächlich in der Produktion bei Frauenthal Automotive beschäftigt sowie in Lagern in der Division Frauenthal Handel.	
	2-9 Führungsstruktur und Zusammensetzung	S. 20 ff.	
	2-10 Nominierung und Auswahl des höchsten Kontrollorgans	Siehe Corporate Governance Bericht im Geschäftsbericht	
	2-11 Vorsitzender des höchsten Kontrollorgans	S. 20 ff.   Siehe Geschäftsbericht	
	2-12 Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen	S. 20 ff.   Siehe Corporate Governance Bericht im Geschäftsbericht. Es werden in den AR-Ausschüssen Nachhaltigkeitsthemen besprochen.	
	2-13 Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen	S. 20 ff.	
	2-14 Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung	S. 20 ff.	
	2-15 Interessenkonflikte	Siehe Geschäftsbericht	
	2-16 Übermittlung kritischer Anliegen	S. 90 f.	
	2-17 Gesammeltes Wissen des höchsten Kontrollorgans	S. 20 ff.	
	2-18 Bewertung der Leistung des höchsten Kontrollorgans	Siehe Geschäftsbericht/Vergütungsbericht. Zum Berichtszeitpunkt sind keine Nachhaltigkeitsaspekte in der Vergütung enthalten.	
	2-19 Vergütungspolitik	Siehe Vergütungsbericht. Zum Berichtszeitpunkt sind keine Nachhaltigkeitsaspekte in der Vergütung enthalten.	
2-20 Verfahren zur Festlegung der Vergütung	Siehe Vergütungsbericht		



	2-22 Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung	S. 9 f.
	2-23 Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen	S. 88   Der Compliance Officer ist für den gruppenweiten Code-of-Conduct zuständig und stimmt diesen regelmäßig mit dem Vorstand ab.
	2-24 Einbeziehung politischer Verpflichtungen	S. 20 ff.   Siehe dazu das Nachhaltigkeitsorganigramm
	2-25 Verfahren zur Beseitigung negativer Auswirkungen	S. 89 f.   Erhaltene Beschwerden werden vom Compliance Officer behandelt. Im Geschäftsjahr 2024 sind keine Beschwerden eingegangen.
	2-26 Verfahren für die Einholung von Ratschlägen und die Meldung von Anliegen	S. 90   Es wurde ein Hinweisgebersystem implementiert, aufgelistet als Punkt „Hinweisgeberportal“ unter: <a href="https://www.frauenthal.at/de/corporate-governance.html">https://www.frauenthal.at/de/corporate-governance.html</a>
	2-27 Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen	S. 90   Es gab keine monetären oder nicht-monetären Sanktionen im Berichtszeitraum.
	2-28 Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen	S. 23
	2-29 Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	S. 25 ff.
	2-30 Tarifverträge	S. 73
GRI 3: Angaben zu wesentlichen Themen	3-1 Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen	S. 31 ff.
	3-2 Liste der wesentlichen Themen	S. 31 ff.
	3-3 Management von wesentlichen Themen	S. 27, S. 31 ff.

WESENTLICHE THEMEN

GRI 200: Wirtschaftliche Standards 2016

Korruptionsbekämpfung		
GRI 3-3: 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	S. 90
GRI 205: Korruptionsbekämpfung 2016	205-1 Betriebsstätten, die auf Korruptionsrisiken geprüft werden	Alle Betriebsstätten werden laufend durch das IKS geprüft. Im Rahmen der Überprüfungen wurden keine erheblichen Korruptionsrisiken identifiziert. Derzeit gibt es keine zentrale Erfassung der Überprüfungen.
	205-2 Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	S. 90 f.
	205-3 Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen	S. 90
GRI 206: Wettbewerbswidriges Verhalten 2016	206-1 Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten, Kartell- und Monopolbildung	S. 90 f.   Keine Verfahren in Zusammenhang mit wettbewerbswidrigem Verhalten im Geschäftsjahr
GRI 207: Steuern 2019	207-1 Steuerkonzept	Die Frauenthal-Gruppe erfüllt alle Steuergesetze und kommt vollumfänglich allen Steuerverpflichtungen in den jeweiligen Ländern nach. Es erfolgen keine Tätigkeiten für Steuerzwecke in Ländern und Gebieten, die von der Europäischen Union als nicht kooperative Länder und Gebiete geführt werden.
	207-2 Tax Governance, Kontrolle und Risikomanagement	
	207-3 Einbeziehung von Stakeholdern und Management von steuerlichen Bedenken	
	207-4 Länderbezogene Berichterstattung	Informationen zu den Steuern sind dem Konzernanhang zu entnehmen.

GRI 300: Umweltstandards		
Materialien		
GRI 3-3: 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	S. 51
GRI 301: Materialien 2016	301-1 Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen	S. 53 Es werden keine erneuerbaren Materialien im Produktionsprozess eingesetzt.
	301-2 Eingesetzte recycelte Ausgangsstoffe	S. 53
Energie		
GRI 3-3: 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	S. 53
GRI 302: Energie 2016	302-1 Energieverbrauch innerhalb der Organisation	S. 56 f.   Es wurde kein Dampf im Geschäftsjahr 2024 bezogen. Angaben, sofern nicht anders angegeben, in MWh.
	302-2 Energieverbrauch außerhalb der Organisation	Daten konnten nicht ermittelt werden.
	302-3 Energieintensität	S. 59   Die Energieintensität bezieht sich nur auf den Energieverbrauch innerhalb der Organisation.
	302-4 Verringerung des Energieverbrauchs	S. 59
Wasser und Abwasser		
GRI 3-3: 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	S. 60
GRI 303: Wasser und Abwasser 2018	303-1 Wasser als gemeinsam genutzte Ressource	S. 60
	303-2 Umgang mit den Auswirkungen der Wasserrückführung	Es werden alle gesetzlichen Anforderungen erfüllt.
	303-5 Wasserverbrauch	S. 60
Biodiversität		
GRI 304: Biodiversität 2016	304-2 Erhebliche Auswirkungen von Aktivitäten, Produkten und Dienstleistungen auf die Biodiversität	S. 66
Emissionen		
GRI 3-3: 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	S. 61
GRI 305: Emissionen 2016	305-1 Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	S. 64 Die Berechnungen erfolgen gemäß Daten der Lieferanten. Sollten keine Umrechnungsdaten vorhanden sein, werden standortbasierte Daten herangezogen. Dabei wird auf externe Datenbanken zurückgegriffen.
	305-2 Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	
	305-3 Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	Diese Daten konnten nicht ermittelt werden und werden im nächsten Geschäftsjahr 2025 veröffentlicht.
	305-4 Intensität der THG-Emissionen	S. 65   Es wurden Scope 1 + 2-Daten berücksichtigt.
Abfall		
GRI 3-3: 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	S. 51
GRI 306: Abfall 2020	306-1 Anfallender Abfall und erhebliche abfallbezogene Auswirkungen	S. 53   Keine erheblichen Risiken in Zusammenhang mit Abfallprodukten.
	306-2 Management erheblicher abfallbezogener Auswirkungen	S. 51 - S. 53
	306-3 Angefallener Abfall	S. 53
	306-4 Von Entsorgung umgeleiteter Abfall	S. 53
Umweltbewertung der Lieferanten		
GRI 308: Umweltbewertung der Lieferanten	308-1 Neue Lieferanten, die anhand von Umweltkriterien überprüft wurden	S. 22 f., laufende Erfassung



GRI 400: Soziale Standards		
Beschäftigung		
GRI 3-3: 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	S. 69
GRI 401: Beschäftigung 2016	401-1 Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	S. 77 f.
	401-2 Betriebliche Leistungen, die nur vollzeitbeschäftigten Angestellten, nicht aber Zeitarbeitnehmern oder teilzeitbeschäftigten Angestellten angeboten werden	S. 79
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz		
GRI 3-3: 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	S. 79
GRI 403: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz 2018	403-1 Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	S. 23, S. 79
	403-2 Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen	S. 80 f.
	403-3 Arbeitsmedizinische Dienste	S. 81
	403-4 Mitarbeitendenbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	S. 79
	403-5 Mitarbeitendenschulungen zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	S. 79
	403-6 Förderung der Gesundheit der Mitarbeitenden	S. 79 f.
	403-7 Vermeidung und Abmilderung von direkt mit Geschäftsbeziehungen verbundenen Auswirkungen auf die Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	S. 79
	403-8 Mitarbeitende, die von einem Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz abgedeckt sind	S. 79   Alle Mitarbeitenden unterliegen dem Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit.
	403-9 Arbeitsbedingte Verletzungen	S. 80 f.
Aus- und Weiterbildung		
GRI 3-3: 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	S. 81
GRI 404: Aus- und Weiterbildung 2016	404-1 Durchschnittliche Stundenzahl der Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestelltem	S. 81 f.
	404-2 Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe	S. 81
Diversität und Chancengleichheit		
GRI 3-3: 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	S. 85
GRI 405: Diversität und Chancengleichheit 2016	405-1 Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	S. 85   Weitere Informationen sind dem Corporate Governance Bericht zu entnehmen.
Kinderarbeit		
GRI 3-3: 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	S. 88
GRI 408: Kinderarbeit 2016	408-1 Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Kinderarbeit	S. 88
Zwangs- oder Pflichtarbeit		
GRI 3-3: 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	S. 88
GRI 409: Zwangs- oder Pflichtarbeit 2016	409-1 Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Zwangs- oder Pflichtarbeit	S. 88
Lokale Gemeinschaften		
GRI 3-3: 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	S. 89
GRI 413: Lokale Gemeinschaften 2016	413-2 Geschäftstätigkeiten mit erheblichen tatsächlichen oder potenziell negativen Auswirkungen auf lokale Gemeinschaften	S. 89   Keine erheblichen negativen Auswirkungen auf lokale Gemeinschaften
Kundengesundheit und Sicherheit		
GRI 3-3: 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	S. 89
Politische Einflussnahme		
GRI 3-3: 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	S. 90 f.
GRI 415: Politische Einflussnahme 2016	415-1 Parteispenden	S. 90 f.





# IMPRESSUM

## KONTAKT

Frauenthal Holding AG  
Abteilung für Nachhaltigkeit  
Rooseveltplatz 10  
A-1090 Wien  
Tel.: +43 (0) 1 505 42 06  
Fax: +43 (0) 1 505 42 06-33  
E-Mail: holding@frauenthal.at  
www.frauenthal.at

## IMPRESSUM

Medieninhaber:  
Frauenthal Holding AG, Rooseveltplatz 10, 1090 Wien,  
Österreich  
Inhouse produziert.

## VERWEIS

Auf der Website [www.frauenthal.at](http://www.frauenthal.at) stehen umfassende Informationen zum Unternehmen sowie Finanzberichte, Unterlagen zu Hauptversammlungen, Presseaussendungen, Ad-hoc-Meldungen, Produktfotos und der aktuelle Jahresabschluss in deutscher Sprache zum Download zur Verfügung.

## DRUCK

Ökologisch gedruckt von: Druckerei Berger | Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H., 3580 Horn | [www.berger.at](http://www.berger.at)

Alle CO<sub>2</sub>-Emissionen, die beim Druck entstanden sind, wurden mittels Ausgleichs kompensiert.

Die Druckerei Berger verfügt über das PEFC-Kennzeichen für nachhaltige Forstwirtschaft, das Österreichische Umweltzeichen sowie das EU-Ecolabel.

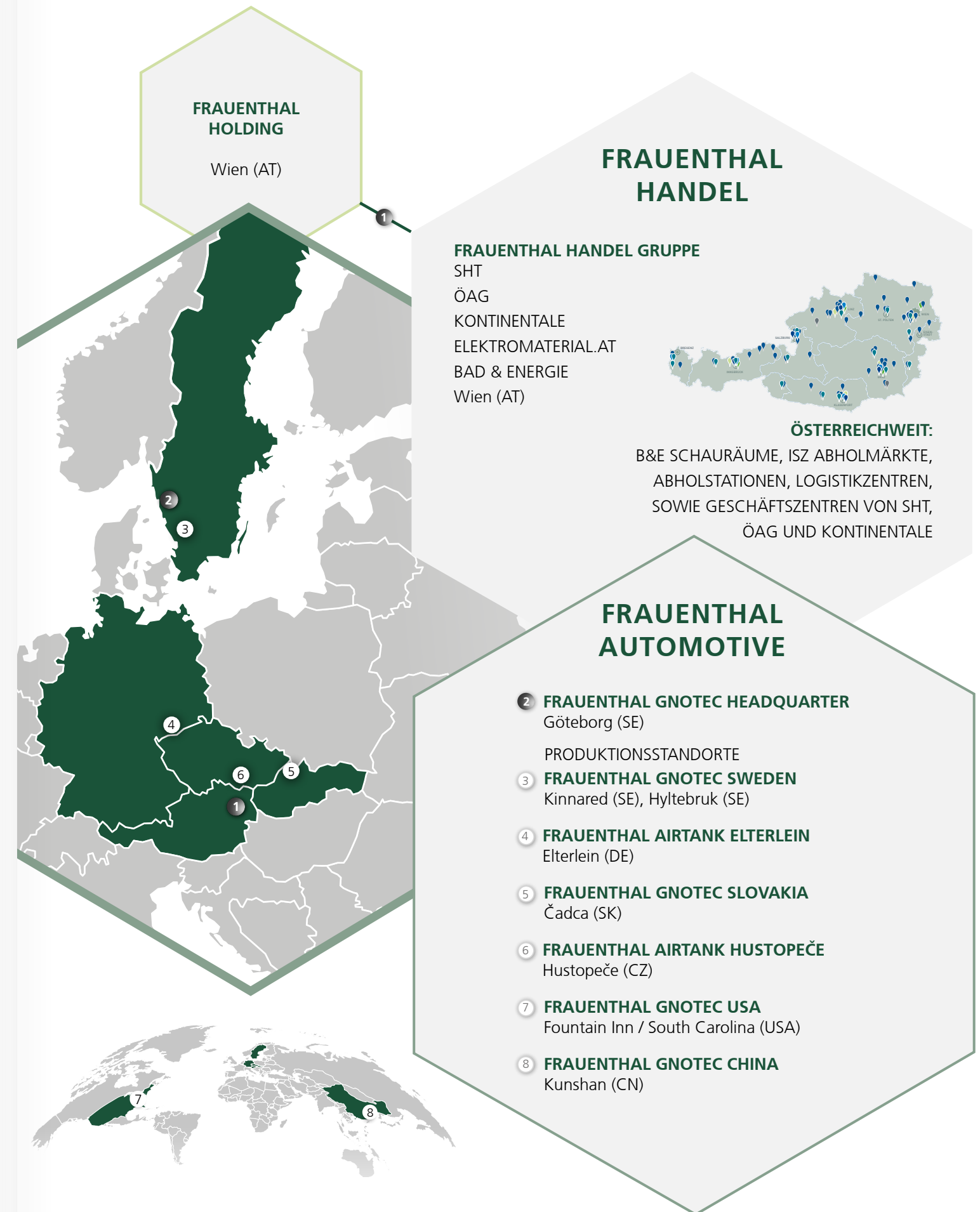
## DISCLAIMER

Wir haben diesen Bericht mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt und die Daten überprüft. Rundungs-, Satz- oder Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden. Bei der Summierung von gerundeten Beträgen und bei Prozentangaben können durch Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten. Die in diesem Bericht enthaltenen Prognosen, Planungen und zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf dem Wissensstand und der Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung (Redaktionsschluss: Wien, am 29. April 2025).

Es kann keine Garantie für die Vollständigkeit der Inhalte gegeben werden. Personenbezogene Formulierungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.



Das Österreichische Umweltzeichen  
für Druckerzeugnisse, UZ 24, UW 686  
Ferdinand Berger & Söhne GmbH.







frauenthal  
GROUP



frauenthal  
automotive